Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 38.800 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

18. Jahrgang · Mittwoch, 29. Mai 2013 · Kalenderwoche 22

Immobiliengesuche
Häuser + Villen
Eigentumswohnungen
Grundstücke
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht
Kompetent * Zuverlässig * Schnell
Ihr Partner für professionelle Immobilienbewertung
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

Höhenflüge der Fantasie und Begeisterung

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Von Bad Homburg in die Region Rhein-Main und weiter in die Welt hinaus, bestätigt durch 90 Werke von 37 Künstlern aus 15 Ländern und vier Kontinenten, die sich an Blickachsen 9 beteiligen.

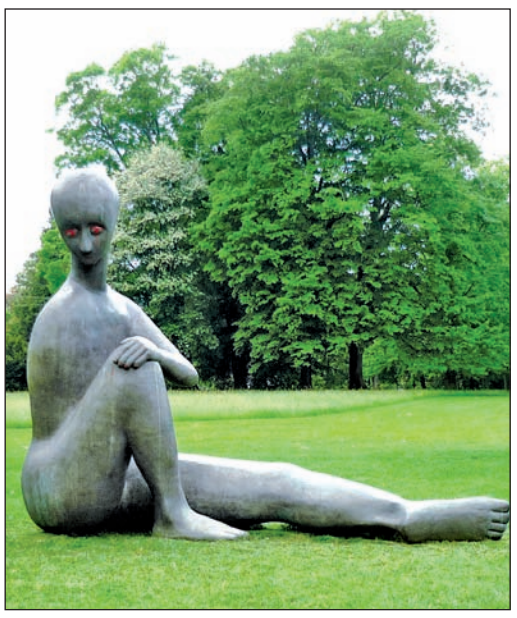
Wenn der Geschäftsführer des Kulturfonds Rhein-Main, Dr. Albrecht von Kalnein, dieses biennale Großprojekt eine „Weltausstellung der modernen Skulptur“ nannte, ist das nicht zu hoch gegriffen. Die schnelle Bereitschaft und Begeisterung des Ko-Kurators und Direktors der renommierten französischen Fondation Maeght, Olivier Kaeppelin, eine Reihe großartiger Werke aus der eigenen Sammlung beizusteuern, ist ein weiteres Indiz für das internationale Renommee der Blickachsen und ihres Gründers Christian K. Scheffel. Dieser selbst sprach bei der Vorstellung der Ausstellung vom „Zauber, der entsteht, wenn das Unmögliche möglich gemacht und in sechs Wochen ein Skulpturenpark entstehen kann, als wäre dieser schon immer dagewesen“. Der schwarze Schwan, von Kenny Hunter eigens für seinen Standort am Schwanenweiher im Kurpark kreiert, sei für ihn ein Synonym für diesen Zauber, für dieses Zauberkunststück, sagte Scheffel. Er freue sich immer wieder über die Begeisterung und das Staunen der Künstler über die schönen Parkanlagen der Stadt, wo die Blickachsen 1997 ihren Anfang nahmen, und, wie Oberbürgermeister Michael Korwisi versicherte, sehr willkommen sind. Bad Homburg und seine Parks werden der „Kern“ und das „Herz“ der Biennale bleiben. Das betonte Scheffel mit Nachdruck.

Das wird auch dadurch bestätigt, dass die gerade gegründete und von Förderern getragene „Stiftung Blickachsen gGmbH“ hier ihren Sitz hat und demnächst mit in die neu entstehende Galerie Scheffel in der ehemaligen Jakobskirche und späteren HTG-Turnhalle einziehen wird. Er sei glücklich über dieses „Signal der Nachhaltigkeit“, sagte Christian Scheffel, der als geschäftsführender Gesellschafter der Stiftung fungiert. Er hoffe, dass diese eines Tages auch wissenschaftlich werde arbeiten können. Scheffel sprach die Bedeutung von Kunst in „Stadträumen“ an und dankte dem Kulturfonds für die Anregung, die Blickachsen noch weiter in die Region hineinzutragen und über diese Vernetzung die Kultur der Region darzustellen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Dieser Abguss eines Citroens aus den Dreißigerjahren gehört zur Serie „Atlantis“ des französischen Künsters Arman. Das versunkene, sagenhafte Inselreich ist für ihn ein „Gegenentwurf zur Realität“. *Foto: Staffel*

„The Wanderer“ von Jean Henry, Pendant zur „Walking Woman“, ist übergroß. Er war einer Joggerin so lebendig er schienen, dass sie ihren Partner irritiert fragte: „Warum guckt der denn so?“ *Foto: Staffel*



„Not God b ut I will h elp you“, lässt der Niederländer Henk Vish diese monumentale Dame mit den roten Augen versprechen, die sich sehr leger auf der Wiese niedergelassen hat. *Foto: Staffel*

Gut beschirmt: Oberbürgermeister Michael Korwisi und Blickachsen-Gründer Christian K. Scheffel.

Fashion OUTLET Boutique
...zieht supergünstig an!
Wir haben reduziert
bis zu 50%
Outlet-Shopping in Ihrer Nähe
61449 Steinbach/Ts.
Industriestrasse 1 (gegenüber ALDI)
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10-19 Uhr, Sa: 10-16 Uhr
www.fashionoutlet-boutique.de
TOP MARKEN:
Betty Barclay – Cavita – Goldner Schnitt – Nice Connection – Otto Kern – Sarah Kern – Passport – Rosner u.v.m.
OW

Seit 5 Jahren in Bad Homburg
Jubiläumsangebote noch bis 31. Mai
• Tanzschuhe
• Tanzbekleidung
• Tanzzubehör
• Ballettbedarf
und mehr...
TANZ BOUTIQUE
TANZ, MUSIK & MORE
Thomasstr. 4 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 4 52 88 13
www.tanzboutique-badhomburg.de

GRIO TRENDLINE
SCHMUCK UHREN TRAURINGE
Wir haben Ihre Ringe für's Leben.
20% AUF TRAURINGE
über 800 Modelle
Louisenstr. 26 61348 Bad Homburg
tel: 06172-9510447 I fax: 06172-9510448
info@grio-trendline.de I grio-trendline.de

• Fertigparkett • Laminat • Matratzen • Bettwaren
Lichte Leichtigkeit
Die MHZ Stoffkollektion Living Daylight beherrscht eine völlig neue Lichtspielkunst und bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten – als genähtes Raffrollo in unterschiedlichen Formen, Flächenvorhang-Paneel oder Stoff pur für individuelle Dekorationsideen.
Living Daylight
MHZ
BERATUNG ist mehr als Auskunft
RANK heimdecor
RAIFFEISENSTRASSE 1 · 61191 ROSBACH
Telefon 0 60 03 / 2 71 · Telefax 0 60 03 / 76 74
www.rank-heimdecor.de
PVC-Beläge • Tapeten • Farben • Gardinen • Raffrollos • Teppichboden • Beläge

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Seedammbad
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Kapitän Meyer-Brenkhof Yachtschulen
Untere Hainstraße 26
61440 Oberursel
Bootsführerscheine
Segeln – Motorboot – Funkscheine
Info-Abend Sa., 1. 6. 13, 20 Uhr
Infos unter: 06132 / 5 74 92 oder 0171 / 85 490 58
www.yachtschule-oberursel.de

Seit 1932
Gebrüder HETT
Haustechnik
Heizung · Sanitär · Lüftung · Klima · Solar
Kirdorfer Straße 60 · 61350 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 8 10 14 · www.hett.de

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

Skulpturenbiennale Blickachsen 9, Kurpark und Schlosspark (bis 6. Oktober)
„Kunstgenuss! – 20 Jahre Galerie Zehntscheune“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags 15-19 Uhr samstags, sonntags und an Feiertagen 14-18 Uhr; Führungen donnerstags 18 Uhr (bis 2. Juni)
„Begegnet“ – Bilder von Sigrid Klein und Claudia Pense, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 9. Juni)
„Peterhofer Impressionen“ – Fotos von Tatjana Galkina, Deutsch-Russische Brücke, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 29. Juni)
„100 Jahre Gedächtniskirche Kirdorf“, Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 23. Juli)
„Gonzenheimer Museum im Kitzenhof“ – Am Kitzenhof 4, sonntags 15-18 Uhr
„Georg Viktor Weber (1838-1911) – Leben und Wirken eines Ober-Erlenbachers“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag des Monats, 15-17 Uhr (bis 4. August)

Kinos in Bad Homburg

in der Taunus Therme
(Tel. 489209, www.galax-cinema.de)
„Epic – Verborgenes Königreich“
Donnerstag, Freitag, Sonntag, Dienstag, Mittwoch 15 + 17.15 Uhr, Samstag 20 Uhr
„Die Croods“
Donnerstag + Freitag 15 Uhr,
„Nachtzug nach Lissabon“
Donnerstag - Sonntag + Mittwoch 20 Uhr
Dienstag 17.15 + 20 Uhr
„Lincoln“
Donnerstag + Freitag 20 Uhr
„Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger“
Sonntag + Dienstag 20 Uhr
„Sushi in Suhl“
Samstag + Sonntag 17.15 Uhr 20 Uhr
„Kokowääh 2“
Samstag + Sonntag 17.15 Uhr,
„Schlussmacher“
Donnerstag + Freitag 17.15 Uhr
„Hotel Transsilvanien“
Dienstag 15 Uhr
„Die Vampirschwestern“
Mittwoch 15 Uhr
„Die Vermessung der Welt
Mittwoch 17.15 + 20 Uhr
„Fünf Freunde 2“
Samstag + Sonntag 15 Uhr

Mittwoch, 29. Mai

Diavortrag „Bangladesh – Hoffnung für das Armenhaus Asiens“ von Horst Liebelt, Klinik Dr. Baumstark, Viktoriaweg, 19.30 Uhr
Lesung „Landgericht“ mit Ursula Krechel, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Donnerstag, 30. Mai

Tag der offenen Scheune, Verein „Gemeinschaft der Freunde Dieselross“, Traktorhalle im Ahlweg in Ober-Erlenbach, ab 11 Uhr
Kasperletheater „Kasperl und die verzauberte Prinzessin“, Kasperl Kompanie, Orangerie im Kurpark, 16 Uhr
Vogelkundliche Führung, Naturschutzbund Ober-Erlenbach, ab Parkplatz Erlenbach-Halle, 19 Uhr

Samstag, 1. Juni

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 15 Uhr
Mentalshow „Sehen ohne zu sehen“ mit Harry Sher, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 18 Uhr

Sonntag, 2. Juni

Kasperletheater „Kasperl und das Zauberbuch“, Kasperl Kompanie, Foyer des Kurtheaters, 16 Uhr
Klavierabend mit Boris Levantovitch mit Werken von Sergej Rachmaninov, Christuskirche, Stettiner Straße 53, 18 Uhr
Literarischer Abend „Wenn alle Stricke reißen, hänge ich mich auf“ mit Claus Wilke und Louise Oppenländer, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 18 Uhr
Vortrag „Endlich frei von Schmerzen“ von Petra Bracht und Roland Liebscher-Bracht, Kneipp-Verein Bad Homburg, Kurhaus, 19 Uhr

Montag, 3. Juni

Lesung „Schau liebevoll mit Herz und Seele in die Zukunft“ mit Claus Wilcke, Club der Senioren des Deutschen Frauenrings, GDA-Wohnstift am Schlosspark, Vor dem Untertor 2, 14.30 Uhr
Vortrag „Die Bedeutung des Begriffes Dschihad für die Muslime“ von Horst Graebe, kath. Kirchengemeinde St. Martin, Pfarrzentrum, Martinskirchstraße 8 in Ober-Erlenbach, 20 Uhr

Dienstag, 4. Juni

Botanische Führung durch den Kurpark**,** Treffpunkt am Brunnen im Kurhausgarten, 15 Uhr
Vortrag über Rettung der Juden in Persien mit Esther Ellrodt-Freimann, Gesellschaft für Christliche-Jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus und Kirche St. Marian, Gemeindehaus, Dorotheenstraße 19, 19.30 Uhr

Mittwoch, 5. Juni

Vortrag zum Testament von Sabine Flegel, Monatstreffen des Deutschen Frauenrings Bad Homburg, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 15 Uhr
Diavortrag „Kambodscha … Weltkulurerbe Angkor“ von Horst Liebelt, Klinik Dr. Baumstark, Victoriaweg 18, 19.30 Uhr
„Horwitz goes Kafka“ mit Dominique Horwitz und dem Signum Quartett, 4. Bad Homburger Poesie- und Literaturfestival, Schlosskirche, 20 Uhr

Donnerstag, 6. Juni

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 17 Uhr
Blutspendetermin des Roten Kreuzes, Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße 15, 17.30-20.30 Uhr
Klinikforum „Ursache und Therapie des Rückenschmerzes“, Cafeteria der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33 (8. Stock), 18 Uhr

Tag des Fahrrads im Hessenpark

Am Sonntag, 2. Juni, vier Tage vor dem 200. Geburtstag der Laufmaschine und einen Tag vor dem europäischen Tag des Fahrrads, dreht sich im Hessenpark alles um den Drahtesel. Das Thema „Radfahren“ bietet für Gesundheitsbewusste und Technikinteressierte viel Spannendes, verbindet Stadt, Land und Natur ebenso wie Alt und Jung. Entsprechend vielfältig ist das Programm im Hessenpark. Das Fahrradmuseum Bad Brückenau mit seinem „Mobilen Museum“ zeigt Räder aus den Jahren 1820 bis 1980. Auf dem Programm stehen zudem Hochradvorführungen sowie Räder und E-Bikes zum Ausprobieren. Wer in den Hessenpark radelt, kann sein Fahrrad während der Veranstaltung von 10 bis 17 Uhr beim ADFC codieren lassen. Dazu sind ein Kaufbeleg und ein gültiger Ausweis nötig. Alle Besucher, die mit historischen Rädern 40 plus ins Museum kommen, erhalten kostenfreien Eintritt und können ihr Rad ausstellen.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)
Donnerstag keine Vorstellung
„Die Croods“ in 3D
Sonntag 15 Uhr
„The Broken Circle“
Freitag - Montag 20 Uhr
„Die Ostsee von oben“
Samstag + Sonntag 17 Uhr,
Dienstag + Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

„Die vier Elemente“ – Werke von Kunstkreis-Mitgliedern, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, werktags 10-18 Uhr (bis 11. Juli)

Mittwoch, 29. Mai

12. Kul-T(o)ur, Live-Musik mit neun Bands, Innenstadt, 19-24 Uhr

Sonntag, 2. Juni

Live-Musik mit „The Özdemirs feat. Wolfgang Roggenkamp“, Cocktailbar „Impuls“, Institut Garnier 2, 15 Uhr

Mittwoch, 5. Juni

Vortrag „Wegzug von der Erde“ mit Wolfgang Wimmer, Gesprächskreis des Seniorenbeirats, Cheshamer Straße 51a, 16 Uhr

8. und 9. Juni

Musical „Die Zauberharfe“, Musikschule Friedrichsdorf, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, Samstag 16 Uhr, Sonntag 11 Uhr

Samstag, 8. Juni

Theateraufführung „Aladin und die Wunderlampe“, Burgspielschar Burgholzhausen, Freilichtbühne Alte Burg, Weinstraße, 17 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Verlagsbeilage
Gesund + Vital

INTERSPORT TAUNUS
Kumeliusstr. 2 · 61440 Oberursel

Denfeld®
Fahrräder • Radsport • Service
Urseler Straße 67
61348 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

GS FASHION & DESIGN
Pfingstweide 16 · 61169 Friedberg

LIMES VITAL
Apotheke. Gesundheit. Wellness. Kosmetik.
Dieselstr. 14 · 61191 Rosbach v.d.H.

EURONICS best of electronics!
Sayed Telecenter
Schaberweg · 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Mittwoch, 29. Mai
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Schulberg 7-9, Telefon 06172 -22227

Donnerstag, 30. Mai
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Telefon 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Telefon 06171-917770

Freitag, 31. Mai
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Telefon 06172-303130 + 35251

Samstag, 1. Juni
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Telefon 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel,
Eppsteiner Straße 1c, Telefon 06171-54700

Sonntag, 2. Juni
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Telefon 06171-9161100

Montag, 3. Juni
Marien-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Kirdorfer Straße 67, Telefon 06172-86300
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen,
Kurmainzer Straße 85, Telefon 06171-71862

Dienstag, 4. Juni
Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Telefon 06172-96860

Mittwoch, 5. Juni
Liebig-Apotheke, Bad Homburg-Dornholzhausen,
Graf-Stauffenberg-Ring 3, Telefon 06172-31431
Franziskus-Apotheke, Steinbach,
Berliner Straße 39, Telefon 06171-981143

Donnerstag, 6. Juni
Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstadter Straße 2, Telefon 06171-4461

Freitag, 7. Juni
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim,
Frankfurter Landstraße 61, Telefon 06172-42115

Samstag, 8. Juni
Stern-Apotheke, Oberursel-Stierstadt,
Taunusstraße 24a, Telefon 06171-73807
Hardtwald-Apotheke, Friedrichsdorf-Seulberg,
Hardtwaldallee 5, Telefon 06172-71480

Sonntag, 9. Juni
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Telefon 06172-935539
Brunnen-Apotheke, Steinbach,
Kirchgasse 2, Telefon 06171-75120

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarztwagen	**112**

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Urseler Straße 33, täglich von 19 bis
6 Uhr sowie freitags 19 Uhr bis
montags 6 Uhr außerdem
Mittwoch, 29. Mai, 18 Uhr bis
Montag, 3. Juni, 6 Uhr **06172/19292**

Bundesweiter Ärztlicher
Bereitschaftsdienst **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 10 bis 12 Uhr
30. Mai
Dr. med. Birger Christiansen
Oberursel, FacharztZentrumOberursel
Nassauer Straße 10 **06171/55222**
1. und 2. Juni
Dr. med. Bettina Günther,
Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 81
06172/79612

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasser-
versorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Dornholzhausen und
Stadt Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **06172-3880940**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach und
Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

„Bluebird“, der „blaue Vogel“ von Stefan Rohrer im unteren Schlosshof, ist ein einst in der DDR produzierter Motorroller. Als Variation zum Thema Natur und Technik rankt er sich um einen Laternenpfahl. *Foto: Lebeau*

Höhenflüge der Fantasie …

(Fortsetzung von Seite 1)

Auf ein bis dahin eher unbekanntes oder so nicht wahrgenommenes Attribut darf die Stadt Bad Homburg ebenfalls stolz sein. In seinem Lob für das Projekt Blickachsen und seine Förderer sagte der Vize-Präsident der Frankfurter Goethe-Universität, Professor Dr. Manfred Schubert-Zsilawecz, Bad Homburg sei auch eine „Universitätsstadt“, denn mit dem „Forschungskolleg Humanwissenschaften“ auf dem Anwesen der Reimers-Stiftung beherberge Bad Homburg eine für die Universität sehr wichtige internationale Forschungsstätte. Mit Blick auf die Objekte im Bereich der beiden Universitäts-Campi fügte der Professor hinzu, „Wissenschaft und Kunst sind logische Partner. Die Studenten interessieren sich sehr für die Kunstwerke und freuen sich darüber. Wir sind stolz, dass wir Partner sein dürfen“. Im gleichen Sinn äußerte sich auch der Direktor der Kunsthalle Darmstadt, Dr. Peter Joch, wo der deutsche Künstler Matthäus Thoma seine aufwändige vielteilige Holzkonstruktion „Elvira“ platziert hat.

Für Lehrer und Kinder

Sein besonderes Augenmerk richtet Christian Scheffel auf die Kinder. Er appellierte an die Lehrer, Schulklassen durch die Ausstellung zu führen. „Die Zahl 60 des vorigen Jahres möchten wir gerne toppen“. Deshalb findet am Samstag, 1. Juni, von 11 bis 13 Uhr im Kurpark ein Informationstag speziell für Lehrer statt. Auch die „Kinderblickachsen“ mit den „großen Skulpturen der Kleinen“ in der Stadtbibliothek und in der Orangerie im Schlossgarten zielen auf den Nachwuchs. Sie werden von der Kinderkunstschule Bad Homburg organisiert und am Samstag, 18. Juni, um 16 Uhr in der Stadtbibliothek eröffnet. Die Kinderkunstschule bietet außerdem am Samstag, 22. Juni, von 10 bis 13 Uhr, und am Sonntag, 23. Juni, von 14 bis 17 Uhr den Kinderworkshop „Skulpturen erzählen Geschichten: Ein Bilderbuch zu den Blickachsen“ an. Der zweite Workshop für Kinder ab acht Jahren findet ab August an sechs Samstagen jeweils von 10 bis 13 Uhr statt. Im Kinder-Ferienkurs von Montag, 8 Juli, bis Freitag, 12. Juli, geht es um „Skulpturen bauen, sehen, zeichnen“ (Anmeldung unter Tel. 06172/942390 oder www.kinderkunstschule-hg.de).

Scheffel bezeichnete es als „das „emotional Schönste, die ganz Kleinen an Kunst heranzuführen“. Er wünsche sich, dass auch die Erwachsenen „diesen offenen Kinderblick behalten“ – oder Luigi Mainolfi folgen, der auf dem Dach der Spielbank eine reale Bank mit der Anmerkung „für die, die fliegen“ (Per quelli que volano) aufgestellt hat. Ein Wortspiel mit hintergründig-spöttischem Bezug und eine Aufforderung, beim Rundgang durch die Parks „Höhenflüge“ der Fantasie und Begeisterung zuzulassen.

Olivier Kaeppelin, Direktor der französischen Fondation Maeght, hat gern die Rolle des Ko-Kurators übernommen.

Ralf Gehrsitz führt weiter den Club Humor

Kirdorf (hw). In der Jahreshauptversammlung des Karnevalvereins Club Humor im Bürgerhaus Kirdorf wurde nach dem sehr positiven Jahresbericht des Vorstands turnusgemäß eine Reihe von Vorstandsmitgliedern gewählt, welche alle einstimmig in ihrem Amt bestätigt wurden: 1. Vorsitzender Ralf Gehrsitz, 1. Kassierer Peter Schlicksupp, 1. Schriftführerin Alexandra Beus und 1. Beisitzer Bernd Schlicksupp.

www.taunustextildruck.de
Besuchen Sie Deutschlands größten Fabrikverkauf für Heimtextilen
Oberurseler Str. 83
61440 Oberursel
Tel. 06171.632-227
Mo-Fr: 10.00 - 18.30
Do: 10.00 - 20.00
Sa: 10.00 - 15.00
TAUNUS TEXTILDRUCK
Exklusive Stoffe und Heimtextilien
FABRIKVERKAUF OBERURSEL/Ts.

Mit diesem „blühenden“ b unten „Miniatus Floridus“ vereint Stefan Rohrer Natur und Technik in einem fröhlichen Miteinander.

45 Jugendliche werden gefirmt

Ober-Erlenbach (hw). Am Samstag, 1. Juni, werden um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Ober-Erlenbach 45 Jugendliche von Domkapitular Jürgen Nabbefeld das Sakrament der Firmung empfangen: Marie Alles, Luca Bettzieche, Alicia Bob, Julia Bonn, Lisa Bonn, Maarten Bormann, Till Bormann, Kiara Buß, Daniel D'hein, Anna Düppe, Theresa Eicke, Lisa Falkenstein, Leonie Goy, Natalie Henze, Dennis Herbert, Leopold Hollstein, Maximilian Huber, Philipp Karstens, Niclas Kromer von Baerle, Chiara Mascia, Daniel Mausolf, Yannik Mausolf, Christopher Nagel, Jakob Ohmeis, Katharina Ohmeis, Ferdinand Platz, Janina röckl, Luisa Püllen, Louisa Riehl, Maximilian Rott, Felix Schulz, Gabriel Sepac, Luisa de Sousa Coutinho, Katharina Stadler, Melissa Steidler, Charlotte Ufer, Caledonia Trapp, Alexander Vögler, Paula Wesser, Teresa Wesser, Antonia Winderling, Sophie Winderling, Marcel Zentgraf, Markus Zenzner und Marc Zimmermann.

++ Räumungsverkauf wegen Sortimentswechsel ++ bis zu 77 % Rabatt plus einmalig 10 % ZUSATZ-Rabatt auf bereits reduzierte Möbel ++
MÖBELLAND HOCHTAUNUS
++ NUR 3 TAGE ++ Fr., 31.05., Sa., 01.06. und Mo., 03.06.2013
RÄUMUNGSVERKAUF wegen Sortimentswechsel
bis zu 77 % RABATT auf Ausstellungsstücke
+ ZUSATZ-RABATT 10 % auf bereits reduzierte Möbel
Wir brauchen Platz für die NEUSTEN TRENDS!
z. B. Polster:
Ohne Dekoration, Einzelstück zum Abholpreis, Zwischenverkauf vorbehalten
1.737.- -31% 1.199.- -10% Zusatz-Rabatt = MÖBELLAND-ENDPREIS 1.079.-
SIE SPAREN 38%
Hochwertiges Schlafsofa beige,
in Eierschalenfarbe mit Kaltschaummatratze inkl. 2 Rückenkissen in Beige/Braun kariert, B/H/T: ca. 164 x 80 x 93 cm. Die Liegefläche beträgt ca. 140 x 200 cm mit Armteilverstellung.
z. B. Küche:
Ohne Dekoration, Einzelstück zum Abholpreis, Zwischenverkauf vorbehalten
INKLUSIVE
• Constructa Kochfeld 60 cm
• Constructa Kühl-Gefrierkombi A
• Constructa Herd 60 cm A
• Constructa Dunstesse 60 cm
• Constructa Geschirrspüler 60 cm mit Blende A
• Blanco Spüle
• Blanco Armatur
• Beleuchtung von Naber
8.594.- -54% 3.999.- -10% Zusatz-Rabatt = MÖBELLAND-ENDPREIS 3.599.-
SIE SPAREN 59%
Musterküche,
Front/Korpus Ahorn, Arbeitsplatte grau mit Bügelgriffen, Stellmaß ca. 255 x 360 cm.
„Die sind echt super!“
babyland Alles Gute und Praktische für Ihr Kind
MÖBELLAND HOCHTAUNUS
WOHNmobil Trendig, günstig, nah, zum Mitnehmen
61348 Bad Homburg | Niederstedter Weg 13a-17 | www.moebelland.com
Buslinie 7 ab HBF, Haltestelle Niederstedter Weg | Mo-Fr 9.30 - 19.00 Uhr, Sa 9.30 - 18.00 Uhr | Tel. 06172/1898-200
++ Räumungsverkauf wegen Sortimentswechsel ++ Knallharte Preise für Ausstellungsstücke ++ Wir brauchen Platz für NEUE TRENDS!

Jetzt Bettenfedern reinigen lassen,
zum Aktionspreis!
Kopfkissenreinigung 80 x 80 cm inkl. neuem Inlett nur 16€
Federbett 135 x 200 cm inkl. neuem Inlett nur 59€
Meiss
Wohnen Küchen Betten
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg · www.moebelmeiss.de

Heiterkeit bestätigte Vorstandsmitglieder

Kirdorf (hw). In der Jahreshauptversammlung des Carnevalvereins Heiterkeit wurden der 2. Vorsitzende Dieter Schaller, die 2. Schriftführerin Claudia Brendel, die 2. Kassiererin Desiree Blecher sowie die Beisitzer Detlef Anfang und Claudia Böck in ihren Vorstandsämtern bestätigt. Wiedergewählt wurden ebenfalls die 1. Jugendvertreterin Claudia Gering und ihre Stellvertreterin Manuela Schmieder.

Die 22-jährige Elisabeth Hogk wird als Laternenkönigin Elisabeth II. das diesjährig e Laternenfest repräsentieren. *Foto: Ehmler*

Elisabeth II. wird in Bad Homburg regieren

Bad Homburg (eh). Elisabeth II. wird die neue Bad Homburger Laternenkönigin. Anders als ihre „Namenskollegin“ aus dem Buckingham-Palast, die ja bereits ihr 60. Thronjubiläum feiern konnte, wird die Bad Homburger Elisabeth II. ab dem 24. August für ein Jahr Zepter und Krone überreicht bekommen und als Laternenkönigin das bekannteste Bad Homburger Volksfest, das Laternenfest, repräsentieren, das vom 30. August bis 2. September stattfindet.

Auf ihre Aufgabe als Laternenkönigin freut sich die 22-jährige Elisabeth Hogk riesig. Unter sieben Bewerberinnen wurde sie vom Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfests zur diesjährigen Laternenkönigin gekürt. „Die Natürlichkeit von Elisabeth war für uns ausschlaggebend“, erklärte die Vorsitzende des Vereins Kirsten Ohlrogge.

Elisabeth Hogk war völlig sprachlos, als sie erfuhr, dass die Wahl zur Laternenkönigin auf sie gefallen ist. „Ich konnte gar nichts sagen, als ich es erfahren habe“, gesteht die künftige Laternenkönigin. „Ich habe mich erst später per SMS bei Kirsten Ohlrogge gemeldet.“

Regelmäßig war Elisabeth Hogk, die künftig als Forensikerin beim Bundeskriminalamt arbeiten wird. an allen vier Laternenfesttagen beim Geschehen dabei. Schon als Kind hatte sie den Wunsch, einmal Laternenkönigin zu werden. Der Laternenfest-Umzug, das Kettenkarussell und das Feuerwerk waren stets Pflichttermine. „Auch ein Crêpe mit meinen Freunden musste immer sein“, sagt sie.

Die künftige Laternenkönigin ging nach dem Besuch der Hölderlinschule an die Humboldtschule, wo sie ihr Abitur ablegte. Derzeit absolviert sie ein Studium der angewandten Chemie bei der Hochschule Fresenius, um später beim BKA zu arbeiten, wenn sie den Abschluss als Bachelor der angewandten Chemie im nächsten Jahr geschafft hat. Ein Auslandssemester im englischen Sheffield hat sie auch bereits absolviert. Tanzen und Schwimmen sind die Hobbys der 22-Jährigen. Sie hat zehn Jahre lang Standard und Latein in der Tanzschule Karabey getanzt.

Nun wird sie über das Laternenfest „tanzen“. Elisabeth Hogk freut sich jetzt schon riesig auf ihre anspruchsvolle Augabe, das traditittionsreiche Fest, das bereits seit 1935 gefeiert wird, zu repräsentieren. Eine Laternenkönigin gibt es seit dem Jahr 1954. Im Jahr 1982 regierte Elisabeth I.

Derzeit wird das Kleid für die künftige Laternenkönigin von der Schneidermeisterin Manuela von Haldenwang und ihrem Team angefertigt. Elisbath Hogk verriet bereits ihre Lieblingsfarben: blau/grün. Ende Juni soll das Kleid fertig sein und dann wird Elisabeth II. so vorgestellt, wie sie als Laternenkönigin auftreten wird. Am 24. August ist die Inthronisation auf dem Kurhausplatz.

TAG DER OFFENEN TÜR
Dienstag, 4. Juni 2013
Thema: **Akute und chronische Gelenkentzündung**
Häufigste Ursachen: Rheuma, Gicht, Folgen von Verletzungen und Fehlbelastungen
Naturheilpraxis
Susanna Hildebrandt
Ganzheitliche Orthopädie | Klassische Homöopathie
Obere Römerhofstr. 91
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/ 26 97 05
Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Kosmetik im Atelier
Bärbel Sorger
Berliner Str. 17-19
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/764237
Seit 2. April 2013 unterstützt mich Melanie Matzke mit Kosmetik, Maniküre und Pediküre in meinem Atelier.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
PAYOT PARIS
Arabesque
Dr. med. Christine SCHRAMMEK Kosmetik
DALTON BEAUTÉ DE LA MER

Diabetiker-Treff

Bad Homburg (hw). Die Selbsthilfegruppe „Diabetiker helfen Diabetikern“ trifft sich am Mittwoch, 5. Juni, um 19.30 Uhr im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, zum Vortrag „Der Herzinfarkt und seine Folgen” mit Professor Dr. med. Andreas Böning von der Uni Gießen.

Stadt sucht Investor für das Junge-Leute-Zentrum

Von Hubert Lebeau

Bad Homburg. Nach vielen Vorgesprächen und Planungsphasen wird es jetzt konkret: Die Stadt Bad Homburg schreibt einen Investoren-Wettbewerb für den Bau des Move-&-Groove-Centers am Bahnhof aus. Die Bekanntmachung wird in Kürze im Amtsblatt der Europäischen Union erscheinen.

„Wir suchen einen Investor, der auf dem heutigen Postgelände Einrichtungen für junge Leute bauen will: ein Kino, eine Trendsporthalle, einen Bistrobereich, Übungs- und Veranstaltungsräume sowie eine Diskothek oder einen Club“, beschreibt Oberbürgermeister Michael Korwisi das ambitionierte Projekt, das er gern bis Ende 2015 verwirklicht sähe. Das heute auf dem rund 4300 Quadratmeter großen städtischen Areal stehende Gebäude soll von dem Auftragnehmer abgerissen und dann ein Teil der Fläche mit dem Move-&-Groove-Center, der andere mit einem Kino überbaut werden.

ZENTRALE LAGE
Mitten in Bad Homburg

Das bedeutet auch, dass sich die Post einen neuen Standort suchen muss. Der Oberbürgermeister hätte die Post zwar gern an dieser Stelle behalten und ihr auch den nötigen Platz eingeräumt, aber vor allem die Postbank zieht es mehr in die Innenstadt, genauer gesagt in das Louisen Center. Dort stehen bekanntlich noch viele Quadratmeter Gewerbefläche leer. Korwisi sieht zwar auch Probleme bei dieser Standortwahl, zum Beispiel bei der Anlieferung und Abholung von Paketen, aber die Entscheidung liegt bei der Postbank. So wird der noch bis 2016 laufende Mietvertrag mit der Post vorzeitig aufgehoben, was den Weg für den Abriss frei macht. Einen verkehrlich günstigen Platz für die ebenfalls wegfallende Schließfachanlage wird die Post auf jeden Fall finden müssen.

Das mangels eines anderen Namens als „Move-&-Groove-Center“ bezeichnete Gebäude soll das kulturelle und soziale Angebot in der Stadt für junge Leute und Kinofreunde deutlich erweitern. „Die Wahl des Standortes geht auf ein Konzept aus dem Jahr 2010 zurück, für das unser Sozialdezernat das Freizeitverhalten Jugendlicher, deren Treffpunkte und deren Wünsche untersucht und Entwicklungsperspektiven ausgearbeitet hatte“, blickt Korwisi zurück. „Mit dem Bau des Move-&-Groove-Centers werden Ergebnisse dieser Untersuchung umgesetzt.“ Die Umfragen für das Konzept hatten den bereits zuvor diskutierten Bedarf für weitere Einrichtungen für Jugendliche und junge Erwachsene in der Stadt bestätigt. Anders als das E-Werk in der Wallstraße wird es ein Jugendfreizeitzentrum ohne pädagogischen Hintergrund sein.

SHOPPING MIT HERZ
Bummeln und geniessen

Außerdem will Bad Homburg seiner Rolle als Zentrum in der Vordertaunus-Region gerecht werden. „Ein Kino entsprechender Größe gehört in diese Stadt, das Interesse ist bei der Bevölkerung des Hochtaunuskreises und bei potentiellen Betreibern vorhanden“, so der Oberbürgermeister.

Das Ziel der Stadt ist es, das Grundstück an einen geeigneten Interessenten zu verkaufen. Der Investor verpflichtet sich im Gegenzug zum Bau des Move-and-Groove-Centers und des Kinos. Die Größe und die Nutzung des Geländes müssen den Vorgaben des seit Januar rechtskräftigen Bebauungsplans 128 entsprechen. „Wir erwarten natürlich darüber hinaus eine Architektur, die zum benachbarten Kulturbahnhof passt“, erklärt Korwisi.

Das Move-&-Groove-Center soll direkt an der Basler Straße entstehen. Es wird über eine rund 500 Quadratmeter große multifunktionale Trendsporthalle, einen Café- und Bistrobereich auf rund 200 Quadratmetern und eine rund 800 Quadratmeter große Diskothek oder Club verfügen. Weitere 200 Quadratmeter sollen als Räume für private Veranstaltungen oder Vereinsfeiern nutzbar sein. Zusätzlich wird eine gut erreichbare Ladenfläche im Erdgeschoss von rund 250 Quadratmetern erwartet. Die Stadt oder eine Tochtergesellschaft soll das Move-&-Groove-Center einschließlich des Ladens langfristig mieten und betreiben lassen.

Louisen - Center Bad Homburg v. d. Höhe

Das Kino im hinteren Teil des Grundstücks soll knapp 1000 Plätze in bis zu sieben Sälen bieten. „Die Stadt hat mit Kino-Unternehmen unverbindliche Gespräche geführt. Wir stoßen mit dem Projekt auf Interesse und die potentiellen Betreiber sind überzeugt, mit einem Haus dieser Größe wirtschaftlich arbeiten zu können“, so der Oberbürgermeister weiter. „Allerdings werden wir uns hier nicht finanziell binden. Die Stadt wird nicht der Kinobetreiber sein.“

Im Anschluss an den Freizeitkomplex ist an der Basler Straße etwa auf der Fläche des jetzigen Posthofs ein Parkhaus mit 400 Einstellplätzen geplant. Es ist jedoch nicht Teil der Ausschreibung, sondern wird von der Stadt errichtet. Die erforderlichen Stellplätze für Kino und Center können allerdings in dem Parkhaus nachgewiesen werden.

Das von der Post genutzte Gebäude an der Basler Straße soll abgerissen und durch das sogenannte „Move-&Groove-Center“ ersetzt werden. Auf dem Posthof (am linken Bildrand) wird ein Parkhaus mit 400 Plätzen entstehen. *Foto: Lebeau*

Zur Saisoneröffnung in Marienbad

Zur Kurbadsaison-Eröffnung reiste eine 32-köpfige Bad Homburger Bürgergruppe nach Tschechien in die Partnerstadt Marienbad. Initiator und Koordinator war der Internationale Städtepartnerschaftsverein Bad Homburg. Auf dem Programm standen unter anderem eine Stadtführung, der Besuch des altböhmischen Jahrmarkts, die Heilige Messe in der Maria Himmelfahrt-Kirche, die Quellensegnung und die Eröffnungsfeier der Kursaison. Einen offiziellen Empfang gab es durch Bürgermeister Král sowie außerdem eine Führung im Schloss Metternich in Königswart. Die 32 Mitreisenden hatten in dieser gastfreundlichen und an Kunsthistorik reichen Kurstadt an drei Tagen viel zu entdecken und zu bestaunen. Weitere Bürgerreisen in diesem Jahr sind für die Partnerstädte Bad Mondorf (Luxemburg) und Chur (Schweiz) geplant. Informationen unter www.ispv-badhomburg.de oder Tel. 06172-22014.

„Endlich allein“ – von wegen! Volksbühne spielt eine Komödie

Bad Homburg (hw). Die „Komödie „Endlich allein“ von Lawrence Roman steht als nächstes auf dem Spielplan der Volksbühne Bad Homburg. In der Inszenierung von Joachim Brunke spielen Corinna Scheer und Rainer Maria Ehrhardt die Hauptrollen in diesem kurzweiligen Stück. In den weiteren Rollen sind Charlotte Pichler, Thilo Berk, Tim Hoffmann und Tim Vollrath-Kühne zu sehen. Aufführungstermine im Kurtheater sind am Sonntag, 16. Juni, um 15 Uhr sowie am Dienstag und Mittwoch, 18. und 19. Juni, jeweils um 20 Uhr.

„Endlich allein!“ denk en sich Helen und George, aber da haben sie ihr e Rechnung nicht mit ihren drei Söhnen und einer quirligen Studentin gemacht.

„Endlich allein!“, frohlocken Helen und George, ein Ehepaar im besten Alter, angesichts der neuen Zweisamkeit, als die drei Söhne aus dem Haus sind. Ein neues Leben und neue Leidenschaften locken. Aber die erwachsenen Kinder lassen ihnen die wohlverdiente Ruhe nicht. Sie strömen alle wieder ins Nest zurück, die verzagten groß gewordenen „Kleinen“ und die erhoffte Idylle verwandelt sich in ein Tollhaus, bis George endlich durchgreift. „Kein platter Schenkelklopfer“, sagt Regisseur Joachim Brunke, „sondern eine aktuelle Komödie mit besonderem Tiefgang, den sie vor allem der treffsicheren Übersetzung von Wolfgang Spier verdankt.“ Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich bei Tourist Info + Service im Kurhaus (Tel. 06172-1783710), Palm Tickets & More in den Louisen Arkaden (Tel. 06172-921736) und über das Internet unter www.dievolksbühne. de.

Die Bad Homburger Woche verlost dreimal zwei Karten für die Komödie der Volksbühne. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Sonntag, 9. Juni, per Fax 628819, per E-Mail hr.klein@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Endlich allein“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Die Frage lautet:

Wie heißen die Eheleute im besten Alter mit Vornamen?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Autofahrer hatte über fünf Promille im Blut

Bad Homburg (hw). Auf über fünf Promille schlug das Atemalkoholmessgerät aus, in das ein 44-jähriger Autofahrer aus Bad Homburg am späten Montagabend bei einer Polizeikontrolle in Bad Homburg pustete. Klar, dass der Mann, der zuvor mit seinem Auto eine Tankstelle in der Saalburgstraße angefahren hatte, anschließend mit zur Blutentnahme musste und auch gleich seinen Führerschein abgeben durfte. Die Beamten waren durch Zeugenaussagen auf die Trunkenheitsfahrt aufmerksam geworden.

Aria
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
seit 35 Jahren Erfahrung
Gratis Abhol + Bringdienst
P im Hof
Wallstr. 22 · Bad Homburg
Tel. 06172/682393

Heimatstube Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbach (hw). Das Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, ist am Sonntag, 2. Juni, von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Wer das Museum außerhalb dieser Zeiten besichtigen möchte, kann einen Termin mit Dr. Jochen Ziegler, Tel. 06172-451688 oder per E-Mail unter info@heimatstube-obererlenbach.de vereinbaren. Ein Hingucker ist weiterhin die Ausstellung über das Leben und Wirken des Ober-Erlenbachers Georg Viktor Weber (1838-1911). Einen kleinen Überblick über das Angebot des Museums finden Interessenten im Internet unter www.heimatstube-ober-erlenbach.de.

TVG berät Beitragserhöhung

Gonzenheim (hw). Der Turnverein lädt zur Mitgliederversammlung am Freitag, 7. Juni, um 19.30 Uhr in den Veranstaltungsraum unter der Mehrzweckhalle Gonzenheim ein. Auf der Tagesordnung stehen die Jahresberichte des Vorstands und Ehrungen, bevor die Mitglieder über Anträge zur Neufassung der Satzung mit Beitragserhöhung beraten.

Vogelkundliche Führung

Ober-Erlenbach (hw). Zum Abschluss der Naturtage führt der Naturschutzbund am Donnerstag, 30. Mai, eine ornithologische Führung durch. Beginn ist um 19 Uhr am Parkplatz der Erlenbach-Halle. Zusätzlich zur Vogelbestimmung durch Gesang und Aussehen werden Informationen über Revier, Brutverhalten, Jungenaufzucht und die Nahrung vermittelt. Die Führung mit Reiner Merkel dauert zweieinhalb bis drei Stunden.

„Good old England“

Bad Homburg (hw). Wolfram Fischer zeigt am Mittwoch, 5. Juni, 19 Uhr, im Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, faszinierende Fotos von einer Reise durch die wunderschöne Landschaft von Südengland, Wales und Cornwall. Eine Anmeldung bis zum 5. Juni im Stadtteilzentrum bei Sonja Faria da Graca unter Telefon 06172-390985, E-Mail: sonja.fariadagarca@bad-homburg.de oder unter veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de wird erbeten. Der Eintritt beträgt zwei Euro für Erwachsene und einen Euro für Kinder; mit Bad-Homburg-Pass die Hälfte.

Großer Hofflohmarkt

Bad Homburg (hw). Im Tannenwaldweg 100 neben dem Gotischen Haus findet am Samstag, 8. Juni, von 11 bis 16 Uhr bei trockenem Wetter ein großer Hoffohmarkt statt. Etwa 15 Nachbarn und Freunde werden Stände und ein Flohmarktcafé mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee aufbauen.

Remember the good times ...
Der erste Kuss, die erste durchfeierte Nacht – wir holen sie wieder!
Jeden letzten Freitag im Monat!
Dance floor hr1
31.05.2013, 20 Uhr
in der CasinoLounge
Eintritt 7,– Euro
Bitte Personalausweis bereithalten. Zutritt und Spielteilnahme ab 18 Jahren. Damit Glücksspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter Telefon 06172-60080. Musik- und Getränkeangebot bis 3.30 Uhr.
CASINOLOUNGE
in der François Blanc Spielbank Bad Homburg

TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM
AWO
• Vollstationäre Pflege
• Kurzzeitpflege
• Essen auf Rädern
traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

MÜLLER-OPTIK GmbH
Wir lassen Sie gut aussehen
Unser Service macht keine Pause.
Ab dem 1. 6. 2013 können Sie Ihren Besuch bei uns noch entspannter planen. Denn mit unseren neuen Öffnungszeiten steht Ihnen das Team von Müller-Optik auch in der Mittagszeit zur Seite – ganz ohne Pause! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Unsere neuen Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 9.30 – 19.00 Uhr
Sa: 9.30 – 14.00 Uhr
Philipp-Reis-Passage 5 · 61381 Friedrichsdorf · Telefon 06172/71930
www.mueller-optik-friedrichsdorf.de
facebook.com/mueller.optik.friedrichsdorf

RENAULT CAPTUR. RAUS INS LEBEN!
PREMIERE AM 08. UND 09. JUNI[1]
RENAULT CAPTUR EXPRESSION
ENERGY TCe 90 Start & Stop eco[2]
ab 15.780,– €
5 Türen • ESP • Berganfahrhilfe • LED-Tagfahrlicht • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen • doppelter Gepäckraumboden • verschiebbare Rücksitzbank, 1/3 zu 2/3 umklappbar. • Zweifarbige Lackierung[3]
Sichern Sie sich als Einführungsangebot Klimaanlage und CD-Radio ohne Aufpreis! Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.
Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,0; außerorts 4,4; kombiniert 5,0; CO_2-Emissionen kombiniert: 115 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).
Waschanlage Autowäsche schon ab EUR 5.-
geöffnet: Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Sa 8.00 - 13.00 Uhr
Weil AUTOHAUS GmbH
Mit Freude in Fahrt!
Ihr RENAULT-Vertragshändler
Max-Planck-Straße 7 • Friedrichsdorf
Telefon 06172/5912-0 • Fax 5912-12
www.autohaus-weil.de e-mail: info@autohaus-weil.de
RENAULT
[1]Beratung, Probefahrt und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten. [2]Unverbindliche Preisempfehlung inkl. Überführung für einen Renault Captur Expression ENERGY TCe 90 Start & Stop eco[2]. Abbildung zeigt Renault Captur Luxe mit Sonderausstattung. [3]Ab Ausstattungsniveau Dynamique serienmäßig oder optional.

Bad Homburg's kostbare Weine.de
Samstag 1. Juni
11 bis 16 Uhr
1. LAGERVERKAUF
& Schnäppchenmarkt
über 500 Flaschen bis zu 50% reduziert
Bei lagernden Weinen in Originalkartons erhalten Sie heute die 6. Flasche gratis – außer Raritäten –
Elisabethenstraße 21
(bei MAKRO Büromarkt)
Angebote, Sortiment u. Schnäppchenliste finden Sie zur Information auf der Webpage.

Gesucht werden die besten „MusikHUSse“

Bad Homburg (mj). Die beiden kurstädtischen Gymnasien erstaunen einen immer wieder. Erst legte das KFG mit einem gigantischen Symphoniekonzert gemeinsam mit zahlreichen Ehemaligen vor. Einen Tag später „konterte“ die Humboldtschule mit einem nicht minder imposanten Musik-Wettbewerb. Seit zehn Jahren darf sich die HUS Musikschule nennen. Die Schüler musizieren in vielen unterschiedlichen Ensembles und begeistern ihr Publikum mit Darbietungen von der klassischen Musik bis hin zum Jazz. Außerdem sind die verantwortlichen Musikpädagogen der Schule sehr kreativ bei der Namensgebung ihrer Ensembles und Veranstaltungen. So glänzen regelmäßig die HUSsiten mit Swing und Jazz, aber auch mit lateinamerikanischen Rhythmen. In den letzten Tagen wurde nun der beste MusikHUS gesucht, frei nach dem lateinischen Namen für Musiker.
Die Idee war rasch entwickelt, denn es galt all jenen eine Chance zu geben, die noch nicht in einem Ensemble integriert sind. Doch die Umsetzung erwies sich als schwierig, denn es waren tatsächlich vier Konzerte notwendig, um alle Aspiranten unterzubringen. Eine fachkundige Jury entschied über den besten Interpreten beziehungsweise die beste Interpretin. Die Entscheidung fiel den Juroren nicht leicht, zumal die Altersdifferenz sehr groß war. Natürlich verfügt ein Schüler der neunten Klasse schon über mehr Erfahrung als ein Sextaner. So waren Beiträge zu erleben, die durchaus noch die Anfänge der musikalischen Ausbildung durchscheinen ließen, und andere, die schon darauf hinausliefen, in ein großes Ensemble aufgenommen zu werden. Die Fluktuation an den Schulen macht es nötig, dass die Pädagogen immer auf der Suche nach neuen Talenten sind, um die Lücken zu füllen. Das Repertoire der jungen Aspiranten reichte von Mozart, Beethoven und Clementi über Chopin, Schubert und Debussy bis hin zu modernen Werken und zu eigenen Kompositionen. Apart und durchaus exotisch war „Think of me“ aus „The Phantom of the Opera“ von Lloyd Webber auf der Harfe. Sehr traditionell dagegen „Für Elise“ von Beethoven, „Leise flehen meine Lieder“ von Schubert und „The little negro“ von Debussy. All diese Werke stammen aus dem Programm von Dienstag.
In den Konzerten der zweiten Runde vom 21. und 22. Mai erreichten die folgenden Schüler und Ensembles das Spitzenergebnis von 23 bis 25 Wertungspunkten und damit die Weiterleitung in das Preisträgerkonzert am 2. Oktober. Die Höchstpunktzahl erreichten Isabell Caroline Horn (Violine) aus der 7a, ebenso Daniel von Savigny (Violoncello) aus derselben Klasse. 24 Punkte erreichten Niklas Balasz (Klavier, 7f), Alexander Dardouri (E-Gitarre, 9c), Susanne Edelmann (Gesang, E2), Felix Eggersdörfer (Fagott, 7a), Hanna Müller (Fagott, 7a), Sonja Wiewrodt (Fagott, 6a), Sebastian Klix (Gesang, E2), Oliver Gängenbach (Gesang, E2), Laura Kreick (Klavier, 6e), Sebastian von Hertlein (Schlagzeug, 7a) und Antonia Weigand (Gesang und Klavier, 9a). 23 Punkte erhielten Joana Brücks (Violine, 5a), Sarah Burow (Harfe, 9g), Merle Körber (Violine, 8a), Charles Praum (Klavier, 6a) und Beat Weichsler (Saxofon, 8a).

Elisabeth Lichtwald aus der 7g der Humboldtschule konnte sich nicht entscheiden, ob sie singen oder Gitarre spielen sollte. So machte sie beim Wettbewerb zum besten MusikHUS mit „Set fire to the rain“ beides.

Das ehemalige Du Pont-Verwaltungsgebäude im Ober-Eschbacher Südcampus (rot eingerahmt) soll abgerissen werden. Stattdessen sollen auf dem 4,4 Hektar großen Grundstück rund 600 Wohnungen gebaut werden.

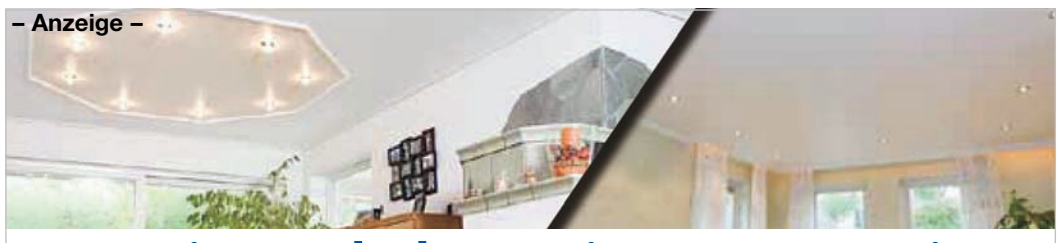
600 neue Wohnungen auf dem Du Pont-Grundstück

Ober-Eschbach (leb). Auf dem ehemaligen Du Pont-Grundstück im heutigen Südcampus im Stadtteil Ober-Eschbach sollen Wohnungen entstehen. Dafür hat sich der Bad Homburger Magistrat ausgesprochen. Der Eigentümer Rock Capital will auf dem Gelände Wohnungen bauen. „Das entspricht auch den städtischen Interessen. Der Magistrat hat nun ein städtebauliches Konzept als Grundlage für die weitere Entwicklung an die Stadtverordneten weitergeleitet“, erklärt Oberbürgermeister Michael Korwisi.
Damit rückt die Stadt Bad Homburg von dem früheren Vorhaben ab, das nach dem früheren Nutzer benannte Areal zu einem Mischgebiet mit Wohnraum und Gewerbe auszubauen. Die Neuansiedlung von Gewerbe in der Rhein-Main-Region ist nach Darstellung Korwisis zurzeit sehr schwierig, wenn es sich nicht um Top-Lagen wie das Gewerbegebiet südlich des Bahnhofs handelt. Stattdessen wird die Fläche im ehemaligen Gewerbegebiet Atzelnest zwischen U-Bahn, Hewlett-Packard-Straße, Norsk-Data-Straße und Du-Pont-Straße komplett als Wohngebiet entwickelt.
Das Unternehmen Du Pont ist Anfang des Jahrtausends von Bad Homburg weggezogen. In der Folge erwies sich das Ende der 1980er-Jahre gebaute Bürogebäude mit gigantischen 38 000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche als unverkäuflich. Nur einmal wurde es noch genutzt, als die Deutsche Leasing sich dort einmietete, um ihr Domizil in der Frölingstraße von Grund auf zu sanieren. Jetzt soll das Du Pont-Gebäude abgerissen werden.
Stattdessen soll auf dem 4,4 Hektar großen Grundstück ein verdichtetes Wohngebiet entstehen. Die Wohntypen sowie die genaue Anzahl der Wohneinheiten stehen noch nicht im Einzelnen fest. Die Stadt geht von einer Bruttogeschossfläche von 50 000 bis 55 000 Quadratmetern aus. Bei Wohnungsgrößen zwischen 70 und 100 Quadratmetern können dort mindestens 600 Wohnungen für 1000 bis 1300 Menschen entstehen.
Der Geschosswohnungsbau soll dabei überwiegen. Daneben sind auch andere Gebäudetypen wie Stadthäuser möglich. In dem Gebiet soll sowohl Eigentumswohnen als auch Mietwohnen möglich sein. Außerdem kann ein Wohnheim für Studenten gebaut werden. Die private Hochschule Accadis befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft, aber auch die Frankfurter Goethe-Uni zeigt daran großes Interesse. Die Stadt Bad Homburg sieht in dem neuen Wohngebiet die Chance, Seniorenwohnungen und betreutes Wohnen zu ermöglichen. Damit würde auch eine alte Verpflichtung aus dem Eingemeindungsvertrag zwischen Bad Homburg und der ehemaligen Gemeinde Ober-Eschbach aus dem Jahr 1972 erfüllt. Außerdem wird die Stadt eine Kindertagesstätte bauen.
An den Rändern des Grundstücks ist eine mehr geschlossene Bebauung mit gestreckten, zusammenhängenden Baukörpern vorgesehen. Im Gebietsinneren ist hingegen eine aufgelockerte Bebauung mit einzelstehenden Häusern und einem hohen Grünanteil geplant. Eine Tiefgarage soll die Autos unter die Erde bringen.
Der städtebauliche Entwurf soll am 4. Juli in der Stadtverordnetenversammlung vorliegen. In dieser Sitzung sollen die Stadtverordneten auch über die Aufstellung des Bebauungsplans beschließen.

Lotse im Fördermittel-Dschungel

Hochtaunus (how). Die Städte Oberursel, Bad Homburg und Friedrichsdorf organisieren am Donnerstag, 6. Juni, um 19 Uhr den Vortrag „Mit Existenzgründungsförderung zum Erfolg“. Wenn Existenzgründer an den Start gehen und mittelständische Unternehmen expandieren und investieren wollen, sollten sie sich mit den Themen Fördermittel, Zuschüsse und Subventionen beschäftigen. Sich im Fördermittel-Dschungel zurechtzufinden, ist allerdings schwierig. Der Fördermittelberater Luk Linn wird in seinem Vortrag beim Existenzgründer-Netzwerk Hochtaunus im Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, in Oberursel in einem kurzen Impulsreferat vielfältige Fördermittel für Existenzgründer und junge Unternehmen aufzeigen. Im Anschluss steht er den Zuhörern für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen wird um eine kurze Anmeldung unter Tel. 06171-502249 oder unter www.oberursel.de gebeten.

– Anzeige –



Neue Zimmerdecke an einem Tag montiert!

Plameco-Fachberater
Frank Wehmöller

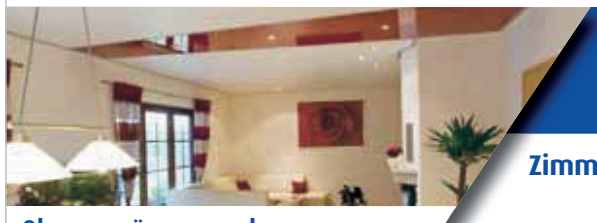
Möchten Sie demnächst Ihre Zimmerdecke neu gestalten, weil sie Risse oder Flecken aufweist oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt?

Die neuartige Plameco-Decke, auf Wunsch mit integrierter Beleuchtung verleiht Ihrem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden ohne, dass das Zimmer ausgeräumt werden muss.

Eine PLAMECO-Decke besteht aus einem hochwertigen Kunststoff. Sie ist in über 100 Farben und Varianten mit oder ohne Verzierung erhältlich. Passend zu jedem Wohnstil, ob klassisch oder supermodern. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren Wünschen installierte Beleuchtung. (Komplett und aus einer Hand!)
Weitere Vorteile dieser Designer-Decken liegen in der Beschaffenheit des Materials denn PLAMECO-Decken sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht.

Als besonders wichtig für den Einsatz in Küche oder Badezimmer erweist sich, dass jede Decke auch Schimmel abweisend sowie algen- und bakterienfrei ist. Weiterhin ist das Material unempfindlich gegenüber Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Trockenheit. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der PLAMECO-Decken sind die ideale, langlebige Lösung für Ihre Zimmerdecke.

Der PLAMECO Fachbetrieb Rhein-Main lädt am Samstag 01.06. und Sonntag 02.06.2013, jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr zu einem Besuch in seine Ausstellungsräume in der Berner Straße 50 in Frankfurt/Nieder-Eschbach ein.



Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

pflegeleicht und hygienisch

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zur

DECKENSCHAU

Samstag 01.06. und Sonntag 02.06. von 10.00 – 17.00 Uhr

• schnelle, saubere Montage an einem Tag!
• kein Umräumen der Möbel erforderlich!
• feuchtigkeitsbeständig!
• pflegeleichtes Material!
• Beleuchtung nach Wunsch!
• akustisch korrigierend!

BEWÄHRTE QUALITÄT SEIT 1982

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO® DECKEN

Fachbetrieb Rhein-Main, Berner Str. 50, 60437 Nieder-Eschbach, Gewerbegebiet Nieder-Eschbach, hinter IKEA

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 0 69-89 90 67 44

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Viktor-Achard-Str. / Saarstr.

Friedberger-Str. / Heinrich-v.-Kleist-Str.

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Tod, Sterben und Trauer – Projektwoche für Schüler

Von Astrid Bergner

Ober-Erlenbach (a.ber). Fünf Tage lang haben sie über Tod und Sterben nachgedacht. Am letzten Tag versammeln sich die neun- und zehnjährigen Kinder der Klasse 3a an der Ober-Erlenbacher Paul-Maar-Schule in einem großen Kreis. Jeder trägt pantomimisch eine Last auf dem Rücken. Nun wird sie abgeworfen. Tod, Sterben und Trauer – das hat auch eng mit Aufatmen, neuem Mut und neuem Werden zu tun.

Viel Zeit für Gespräche nahmen sich Projektleiterin Ulrike Ihlefeld (l.) und die Damen des Hospizdienstes für die Schüler der Klasse 3a der Paul-Maar-Schule beim Projekt „Hospiz macht Schule“. Foto: Bergner

Die fünf ehrenamtlichen Damen des Bad Homburger Hospiz-Dienstes, die mit dem Projekt „Hospiz macht Schule“ zum ersten Mal in eine Grundschulklasse gegangen sind und mit Schülern Worte für das gemeinhin eher gemiedene Thema Tod und Sterben gesucht und gefunden haben, atmen auch auf. „Es ist ein schwieriges Thema und wird in unserer Gesellschaft gerade im Umgang mit Kindern und Jugendlichen oft tabuisiert“, sagt Projektleiterin Ulrike Ihlefeld vom Hospizdienst. Dabei machen auch Kinder sehr früh Erfahrungen mit dem Tod: Da stirbt das geliebte Haustier, die Großmutter kommt plötzlich ins Krankenhaus. Nicht so selten bekommen sie auch mit, dass im Umfeld ihrer Freunde Mutter oder Vater sterben. Da gibt es Friedhöfe, Beerdigungen, Tränen, depressive Stimmungen. Und oft wird mit den jungen Menschen nicht wirklich über ihre Gefühle geredet.

Ulrike Ihlefeld, Regine Bug, Agnes Dörnte, Barbara Jakobs-Dziumbla und Gisele Literski-Kainzbauer haben in einer Projektwoche an der Ober-Erlenbacher Grundschule zum ersten Mal im Hochtaunuskreis das Konzept „Hospiz macht Schule“ der Bundeshospizakademie umgesetzt. Gemeinsam mit Klassenlehrerin Martina Trüe und 19 Mädchen und Jungen haben sie in fünf Kleingruppen über Abschiednehmen, Trauer und Lebensende nachgedacht. Vorausgegangen war ein vorbereitender Elternabend. „Es ist so wichtig, dass die Eltern einbezogen werden, denn sie sind doch die ersten Ansprechpartner für die Kinder im Trauerfall“, so Ihlefeld. Auch die fünf ehrenamtlichen Hospizhelferinnen, alle seit Jahren erfahren in der Begleitung von Todkranken, Sterbenden und deren Familien, besuchten vorher eine Schulung der Bundeshospizakademie und berieten sich im Vorfeld intensiv. „Und dann haben wir die Kinder ganz offen erlebt. Wir konnten richtig gute Gespräche führen“, sagt Gisele Literski-Kainzbauer.

Jeder der Projekttage stand unter einem Leitgedanken. Anhand selbstgepflanzter Bohnen und eigener Baby- und Kinderbilder wurde zuerst über Werden und Vergehen nachgedacht. Dann über Krankheit und Leid: Im abschließenden Stuhlkreis humpelt eine Schülerin pantomimisch vor den Vätern und Müttern herum. Ja, manche Krankheiten kann man an anderen sehen. Aber wie ist das, wenn man selbst krank ist? Auf einem der aufgehängten Plakate machen sich die Drittklässler Gedanken, was uns bei Krankheit gut tut.

Am dritten Tag ging es dann zur Sache: „Sterben und Tod“ führten die Hospizhelferinnen anhand eines Filmes den Kindern vor Augen. Natürlich gibt es auf dem Buchmarkt Bilderbücher zum Thema, „Andrejs Sehnsucht“ von Barbro Lindgren zum Beispiel oder „Leb wohl, lieber Dachs“ von Susan Varley. Aber wer beantwortet Fragen der Kinder wie: Ist Opa wirklich tot? oder: Kann man den Toten im Sarg angucken? Auch das Thema Bestatter und Begräbnis sparte das Projekt nicht aus. Die Hospizdamen informierten die Kinder ohne Tabu. Beim Thema „Traurig-Sein“ kamen die Schüler der 3a auf Gefühle zu sprechen. Die Verschlossenheit trauriger Menschen, das Weinen, Angst vor Tod. „Und Abschied, dass man da auch weinen darf“, meint Sascha in der Abschlussrunde. Dunkle Wolken wurden gemalt.

Es braucht Kraft und Mut, um wieder ins Leben zu finden: Am Beeindruckendsten war für Lehrer und Eltern die Bohnenranke aus Papier, die die Schüler am fünften Projekttag zum Thema „Trost und Trösten“ malten. „Jemanden zum Lachen bringen, Musik, in den Arm nehmen und an der Hand halten, reden und streicheln, zuhören“ steht da: Kinder sind Experten im Trösten, mehr als die Erwachsenen denken. Dass Symbole und Riten dabei helfen, auch davon handelte die Projektwoche. Für die Klassengemeinschaft war die Woche eine gute Erfahrung. Ebenso für die Hospiz-Mitarbeiterinnen, die sich viel Zeit für die Gespräche nahmen. Dass die Schulkonferenz der Paul-Maar-Schule und Schulleiterin Claudia Lenius so spontan für das Projekt votiert hatten, macht dem Bad Homburger Hospizdienst Mut, es auch in anderen Schulen anzubieten. In Zukunft wolle man ein bis zwei Projektwochen im Jahr anbieten, so Ihlefeld. Mehr nicht, denn die ehrenamtlichen Damen widmen sich vor allem viele Stunden ihrer ureigenen Aufgabe, der Begleitung von Kranken und Sterbenden.

Nachdenkliche Eltern, nachdenkliche Kinder: Wenn es um das Thema „Tod und Sterben“ geht, ist es oft nicht einfach, die richtigen Worte zu finden. Foto: Bergner

Fit im Frühjahr

Bad Homburg (hw). Am 12. Juni beginnen beim Frauenbildungszentrum mittwochnachmittags zwei Kurse „Golden Yoga“. Diese Kurse basieren auf einfachen, körperlichen Elementen des Hatha-Yoga. Die Übungen sind so aufgebaut, dass auch ungeübte oder leicht körperlich eingeschränkte Frauen nicht überfordert werden. Die Kursgebühr für sieben Termine beträgt 59 Euro. Donnerstagvormittags findet der Kurs „Spiraldynamik“ statt. Spiraldynamik ist die Kunst und Wissenschaft der anatomisch richtigen Bewegung. Ein Einstieg in diesen Kurs ist jederzeit möglich. Anmeldung im Frauenbildungszentrum, Tel. 06172- 84188, oder im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Since 1973
TIMS
www.tims-frankfurt.com
Taunus International Montessori School Oberursel
For 40 years the best place for 1 ½ to 6 year old children
Seit 40 Jahren der beste Platz für 1 ½ bis 6 jährige Kinder
Enroll your toddlers and kindergarten aged children now
Krippenplätze und Kindergartenplätze frei
Qualified Montessori Teachers
Qualifizierte Montessori Lehrkörper
English language teaching / German language instruction
Englischer Unterricht / deutsche Erklärung
After school activities, longer opening hours
Vielfältige Aktivitäten nach Unterricht durch längere Öffnungszeiten möglich
Zimmersmühlenweg 77
61440 Oberursel
TIMS
Phone: 06171-91330
Fax: 06171-913317

„Rückenschmerzen“ im Klinikforum

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 6. Juni, behandelt das Klinikforum der Hochtaunus-Kliniken „Ursache und Therapie des Rückenschmerzes“. Leiter der Veranstaltung ist Prof. Dr. Matthias Hansen, Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, als Referent wird der Leitende Oberarzt der Klinik, Dr. med. Matthias Neitzel, anwesend sein. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr in der Cafeteria der Hochtaunus-Kliniken, Urseler Straße 33, im 8. Stock. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172-14-3101 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de.

Fast jeder dritte Deutsche leidet gelegentlich oder häufig unter Rückenschmerzen. Rückenschmerzen sind der zweithäufigste Grund für Arbeitsausfälle und Berufsunfähigkeit. Meist sitzt der Schmerz im unteren Rückenbereich, wobei die Ausprägung ganz unterschiedlich sein kann. Von chronischem Rückenschmerz spricht man, wenn die Schmerzen länger als drei Monate andauern.

Dr. med. Matthias Neitzel wird erläutern, welche Gründe es für Rückenschmerzen geben kann, wie man vorbeugen kann und welche Therapiemöglichkeiten zur Verfügung stehen. Im Anschluss an seinen Vortrag wird er selbstverständlich auch für Fragen und Diskussionsbeiträge der Zuhörer zur Verfügung stehen.

Kreativyoga

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Lass‘ die Flügel Wurzeln schlagen und die Wurzeln fliegen“ findet am Samstag, 1. Juni, von 10 bis 15 Uhr im Schloss ein fünfstündiger Workshop von „Kreativyoga“ statt, der die Teilnehmer dazu einlädt, sich Zeit zu nehmen, um das Schloss und seinen Park auf besondere Weise spielerisch wahrzunehmen und wie im Urlaub die Seele baumeln zu lassen. Damit wollen die Kunsthistorikerin, Kunstpädagogin und Künstlerin Dr. Kerstin Bußmann und der Yogalehrer, Berater und Betriebswirt Christian Baer einen Weg zur ganzheitlichen Entspannung und zu sich selbst aufzeigen. Die Teilnahme kostet 95 Euro. Anmeldung und Rückfragen unter Tel. 0172-9262122 oder E-Mail museumspaedagogik@schloesser.hessen.de sowie kreativyogadeutschland@t-online.de.

Meditation zum Kennenlernen

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, beginnt mit einer Veranstaltungsreihe zum Kennenlernen verschiedenster Meditations-Übungen für Gesundheit, zur Stressbewältigung und zum Einstieg in die innere Stille.

Der erste Termin ist am Samstag, 8. Juni, von 11 bis 12 Uhr. Die folgenden Termine werden bekanntgegeben. Das Angebot ist kostenlos. Kursleiterin ist Gabriela Silva.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden erbeten bis Mittwoch, 5. Juni, unter Tel. 06172 390985 oder per E-Mail unter sonja.fariada-graca@bad-homburg.de oder veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

Der Weg zum erfolgreichen Heilpraktiker
HESSISCHE HEILPRAKTIKERSCHULE RHEIN-MAIN
mit schuleigener Lehrpraxis
INFORMATIONSABEND am 11. Juni 2013 um 19.00 Uhr
Telefon 06146-7121
www.heilpraktiker-hessen.de

Das ist gefragt im Garten
Cuphea - Köcherblümchen 11er Topf 1,29 €
Solanum jasmin. Säule 17er Topf 6,99 €
Pflanzenmarkt Rosbach
61191 Rosbach
Rodheimer Straße 3
(Nähe Recyclinghof)

HUMANMEDICUM
CENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE UND CHIRURGIE
Herzlich Willkommen bei Humanmedicum Centrum für Orthopädie und Chirurgie
!!! Neue Räumlichkeiten der Praxis Humanmedicum Oberursel sind eröffnet !!!
Seit Montag, 4. Februar 2013, sind die neuen Praxisräume in Oberursel bezogen und geöffnet. Wir freuen uns, Sie als unsere Patienten im neuen Facharzt-Zentrum in der Nassauer Straße 10 begrüßen zu dürfen!
Zudem möchten wir Ihnen unsere neue Mitarbeiterin, Fr. Dr. Constanze Möckel vorstellen, die an beiden Standorten tätig sein wird. Fr. Möckel ist Fachärztin für Orthopädie und besitzt besondere Expertise in der konservativen Orthopädie.
Praxis Oberursel im neuen Facharzt-Zentrum am Bahnhof
Nassauer Straße 10 · 61440 Oberursel
Tel. +49 (0) 6171 - 56690
Praxisklinik Humanmedicum im Facharzt-Zentrum Königstein
Bischof-Kaller-Straße 1A · 61462 Königstein
Tel. +49 (0) 6174 - 9552 - 500 o. 505
www.humanmedicum.de

Die Verrohrung im Elisabethenstollen wurde erneuert

Von Bernd Ehmler

Bad Homburg. In der für die Wasserversorgung von Bad Homburg wichtigsten Trinkwassergewinnungsanlage – dem Elisabethenstollen – wurden in den vergangenen Monaten umfangreiche Sanierungsmaßnahmen vorgenommen.

Der Elisabethenstollen wurde von 1955 bis 1962 in den Taunushang getrieben. Er liegt im nordwestlichen Stadtgebiet am Peter-Schall-Haus im Stadtwald. „Trinkwasser in ausreichender Menge und bester Qualität zur Verfügung zu haben, ist ein hohes Gut“, sagte Oberbürgermeister Michael Korwisi zum Abschluss der Sanierungsmaßnahmen am Elisabethnstollen. „Wir sind glücklich, dass dies in Bad Homburg so ist und wir tun alles, um dies auch in Zukunft sicherzustellen“, so Korwisi weiter. „Wir sind stolz auf unser Wasser; es schmeckt auch besonders gut.“

Der Elisabethenstollen liefert 30 Prozent der gesamten Wassermenge, die Bad Homburg täglich verbraucht. Dies sind im Durchschnitt 3400 Kubikmeter Wasser pro Tag. Der Stollen besteht aus einem Hauptstollen mit einer Länge von 1972 Metern und einem davon abzweigenden Nebenstollen, der 1025 Meter lang ist. Haupt- und Seitenstollen sind im hinteren Bereich durch Stauverschlüsse versperrt. Bis zu den Verschlüssen ist der Stollen begehbar. In dem begehbaren Vorstollen laufen vier Rohrleitungen, die das Grundwasser aus den Staukammern bis zur Rohrkammer im Eingangsbereich des Stollens führen. Immer wieder auftretende Undichtigkeiten und Rohrbrüche in den vergangenen Jahren hatten ihre Erneuerung erforderlich gemacht.

Die Baumaßnahme wurde von Juli 2012 bis Januar 2013 durchgeführt. Insgesamt wurden 2800 Meter HDPE-Rohr verschweißt. Die vier neuen parallel verlaufenden Rohrstränge wurden übereinander über den bestehenden Leitungen auf Wandkonsolen montiert. Nach Inbetriebnahme der neuen Rohrleitungen wurden die als Rohrbündel im Bodenbereich des Stollens verlegten alten Leitungen abmontiert. Stadtwerke-Direktor Ralf Schroedter berichtete, dass die Stadtwerke für die Baumaßnahme 1,2 Millionen Euro investiert haben. Darin enthalten sind die Planungskosten, die Kosten für ein geologisches Gutachten, die eigentlichen Baukosten und die Beteiligung an den Geräten zur Fremdrettung der Grubenwehr innerhalb der Bad Homburger Feuerwehr.

Anders als die übliche Verlegung von Rohrleitungen bei Tiefbauarbeiten mussten die Rohrleitungen unter bergmännischen Bedingungen verlegt werden. Über viele Monate fuhren die Arbeiter in den Stollen ein. Für diese auch für die Stadtwerke Bad Homburg nicht alltägliche Rohrleitungsmaßnahme musste ein umfangreiches Sicherheitskonzept im Vorfeld erarbeitet werden, dass den Vorschriften für Baumaßnahmen im Untertagebau gerecht wurde. Hierzu gehörte auch die Einbeziehung der Feuerwehr Bad Homburg, die zur Sicherstellung der Fremdrettung eigens eine Einsatzgruppe als Grubenwehr ausgebildet hatte. Die 16 Mann starke Gruppe um Bad Homburgs Feuerwehrchef Daniel Guischard hat eine spezielle Ausbildung im Grubenrettungswesen in Clausthal-Zellerfeld absolviert. „Wenn wir in ein brennendes Objekt gehen, haben unsere Feuerwehrleute Sauerstoff für maximal 30 Minuten“, erklärte Daniel Guischard. Hier im Stollen beötigen wir aber Sauerstoff im Extremfall für vier Stunden. Außerdem ist es untertage schwieriger, in gebückter Haltung eine Person über knapp zwei Kilometer zu bergen.“ Besonders zu beachten ist der unter Umständen lange Anmarschweg . Zudem muss stets auf den Sauerstoffgehalt im Stollen geachtet werden. Auch eine normale Funkverbindung ist im Stollen nicht möglich.

Zusammen mit dem Wassermeister Christian Bacher von den Stadtwerken und Daniel Guischard war erstmals eine Begehung des Stollens für Journalisten und Fotografen nach der Sanierungsmaßnahme möglich. Nach einer Sicherheitsunterweisung und der Bemerkung, dass in dem Stollen noch nie was passiert sei, ging es mit einem „Glück auf“ hinein mit Schutzanzug, Helm und Sauerstoffgerät in den engen Schacht, der anfangs noch ausbetoniert ist. Man läuft ständig durch abfließendes Sickerwasser, das permanent von der Decke tropft. Rechter Hand sieht man die neu verlegten Rohre, an denen man sich gegebenenfalls festhalten kann, wenn man über die Hindernisse im dunklen Schacht läuft, auf der die alten Rohre verlegt waren. Nach wenigen Metern ist der ausbetonierte Schacht zu Ende und Naturgestein umgibt die Stollenbegeher. Jetzt weiß man, wozu ein Schutzhelm, an dem sich eine Beleuchtung befindet, gut ist. Denn die Höhe des Stollens ist recht unterschiedlich. Besser ist es, in gebückter Haltung zu laufen. Zudem ist der Stollen recht eng, sodass immer nur eine Person den Stollen entlanglaufen kann. Bis zu dem Stauverschluss des Hauptstollens sind es vom Eingang knapp 600 Meter. Die können untertage ganz schön lang sein. Man kann sich vorstellen, unter welchen schwierigen Bedingungen die Sanierungsarbeiten durchgeführt wurden. Wassermeister Christian Bacher hat immer das mitgeführte Sauerstoffmessgerät im Auge. Auch wenn vor der Besichtigung mittels eines Kompressors Sauerstoff in den Stollen gepumpt wurde. Na ja, und am Ausgang befindet sich ja noch der diensthabende Notarzt der Hochtaunus-Kliniken, der für diesen Einsatz eigens freigestellt wurde.

Dann erreicht die Gruppe einen Freiraum. Etwas mehr Platz ist nach der Enge. Rechter Hand befindet sich ein Notausgang. Eine Wendeltreppe führt 35 Meter nach oben ins Freie, linker Hand geht der Seitenstollen ab. Der ist völlig unbeleuchtet und noch etwas niedriger als der Hauptstollen. Daniel Guischard fordert die Gruppe auf, ihm in den Nebenstollen zu folgen. „Jetzt machen wir alle mal unsere Lampen am Helm aus“, sagt der Grubenretter. Völlige Dunkelheit umgab die Gruppe in der Enge des Stollens. Es herrscht absolute Stille, bis auf das Plätschern des Wassers, das von der Stollendecke tropft. „Vor der Hacke ist es duster“, ruft Daniel Guischard und alle Teilnehmer wissen, was er damit meint.

Schließlich erreicht die Gruppe den Stauverschluss am hinteren Ende des Hauptstollens. Wassermeister Christian Bacher gibt einige Erläuterungen, aber immer mit Blick auf das Sauerstoffmessgerät. „Durch das Sprechen und Atmen der Gruppe kann sich der Wert durchaus ändern, aber alles ist im grünen Bereich“, versichert er, als der Rückweg angetreten wird. Als die Gruppe den Seitenstollen erreicht, hat Daniel Guischard noch eine kleine Überraschung parat: In einem kleinen Raum, der Barabaraschacht heißt, steht ein Tisch, gedeckt mit einem weißen Tischtuch, auf dem die Statue des Heiligen Florians, des Schutzpatrons der Feuerwehr, steht. Hier gibt es einen „Schachtschnaps“ für die Gruppe. Dann wird durch das Sickerwasser zum Ausgang gewatet. Irgendwie ist es nach gut einer Stunde doch wieder schön, das Tageslicht zu erblicken.

Der Elisabethenstollen etwa 300 Meter vom Eingang entfernt. Die neuen Rohrleitung en sind an der Felswand montiert. Die alten Rohrleitungen liefen über die Bohlen am Boden, Von der Decke tropft permanent Wasser. Foto: Ehmler

Im Seitenstollen verläuft das Wasserrohr auf dem Boden. Vorneweg erkundet Feuerwehrchef Daniel Guischard den Weg. Auf dem Rücken trägt er ein Sauerstoffgerät, das vier Stunden ausreicht. Das Licht wurde durch den Blitz der Kamera erzeugt. Normalerweise ist es hier stockdunkel. Foto: Ehmler

Wassermeister Christian Bacher ist der „Herr des Elisabethenstollens“. Am Gürtel befindet sich das Sauerstoffmessgerät. Foto: Ehmler

100 Kita-Kinder spielen Hockey um den großen Mini-S-Pokal

Bad Homburg (hw). Seit vier Wochen treten jeden Montag und Dienstag 100 Bad Homburger Kindergartenkinder zwischen fünf und sechs Jahren im Hockey gegeneinander an und kämpfen ums Finale. Welcher Kindergarten trägt in diesem Jahr den Mini-S-Pokal nach Hause?

Am Montag, 3. Juni, werden zwischen 9 und 12 Uhr die verbleibenden Kindergartenmannschaften das Finale austragen. Angefeuert werden sie von vielen Kindern, Erzieherinnen, Eltern und von Trainern des Hockey-Clubs Bad Homburgs, darunter zwei Bundesliga-Spieler, die mit Leidenschaft auch schon mit den Kleinsten mitfiebern.

Mit dem Mini-S-Pokal spricht der HC Bad Homburg seit 2008 alljährlich 100 fünfjährige Kindergartenkinder an, um sie im Zeitalter des Computers nach draußen zu locken und ihnen den Spaß an Sport und Bewegung näherzubringen.

In mehreren Trainingseinheiten werden zwölf Kita-Teams mit je bis zu sieben Mitgliedern von den lizensierten Trainern in Geschicklichkeit und Hockeyspiel trainiert. Die Kinder üben mit viel Freude und Begeisterung, bekommen aber auch spielerisch Anreize zur Steigerung ihrer Leistung, vor allem in den Bereichen Ausdauer, Kräftigung und Koordination gesetzt. Nach einem Probewettkampf kommt es zum Vorrundenturnier und schließlich zum großen Mini-S-Pokal-Finale.

KFG wurde mit dem Exzellenzlabel ausgezeichnet

Bad Homburg (hw). Seit April darf das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) das Certi Lingua Exzellenzlabel für mehrsprachige und internationale Kompetenzen führen und ist somit eines der 20 hessischen Gymnasien, die dem Kreis der Certi Lingua Schulen angehören. Diese Schulen bieten ihren Schülern ein breites bilinguales Fachangebot sowie vielfältige internationale Austauschprojekte.

Mit dem Certi Lingua werden Schüler ausgezeichnet, die zusammen mit dem Abitur besondere Qualifikationen auf sprachlicher und internationaler Ebene nachweisen können. Das KFG unterhält eine Vielzahl von Austauschprogrammen, die den Schülern die Möglichkeit geben, in unterschiedlichste Länder der Welt zu reisen, einmalige interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und vor Ort Recherchearbeit bis hin zu Entwicklungshilfe zu leisten, so zum Beispiel mit England, den USA, Frankreich, Argentinien, Russland, Istanbul oder Kenia. Diese internationale Handlungsfähigkeit kann jedoch auch an einem selbst organisierten Projekt von mindestens einer Woche Dauer oder durch einen Auslandsaufenthalt in der E-Phase nachgewiesen werden. Das Verfassen eines Abschlussberichts mit eingehender Reflektion und der Nachweis eines europäischen Rechercheprojekts ist jedoch Bedingung.

Im Rahmen der zunehmenden wirtschaftlichen Globalisierung und europäischen Integration bereitet das Certi Lingua die Schüler in besonderer Weise auf die neuen Anforderungen im Beruf sowie in der persönlichen Lebensgestaltung vor und eröffnet ihnen dadurch neue Wege. Vorteile sind unter anderem die Befreiung von jeglichen Sprachprüfungen an den Hochschulen wie Delf oder Cambridge Certificate, die Erleichterung des Zugangs zu internationalen Studiengängen und zur internationalen Arbeitswelt sowie der Nachweis einer hohen Kompetenz europäischer und internationaler Orientierung und damit einschlägige Vorteile gegenüber anderen Hochschulbewerbern.

Mit den Sternen durch die Woche

1. bis 7. Juni 2013

Widder 21.3.–20.4.
Momentan läuft alles nach Plan, Sorgenfalten sollten Sie deshalb nicht länger im Gesicht haben. Freuen Sie sich auf ein Treffen der ganz besonderen Art.

Stier 21.4.–20.5.
Unklare Beschwerden am Wochenende sind wahrscheinlich völlig harmlos. Gönnen Sie sich endlich ein wenig Ruhe und Entspannung, damit Sie wieder zu Kräften kommen!

Zwillinge 21.5.–21.6.
Sie entdecken, dass offensichtlich hinter Ihrem Rücken schon seit einigen Tagen gegen Sie gearbeitet wird. Suchen Sie die Konfrontation, um die Sache zu klären.

Krebs 22.6.–22.7.
Sie brauchen noch Ruhe! Nutzen Sie diese Woche, um sich weiterhin zu stabilisieren. Die Aufregung der vergangenen Tage können Sie schließlich nicht mit den Kleidern ausziehen.

Löwe 23.7.–23.8.
Ihr Liebesleben erhält in dieser Woche frische Impulse, die Schwung und Elan in die Partnerschaft hineinbringen und geistig kreative Entwicklungen befördern.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Ihr Einfühlungsvermögen hilft Ihnen in dieser Woche im Umgang mit Ihren Mitmenschen: Man freut sich, Sie in der Nähe zu haben, und weiß Ihre Unkompliziertheit zu schätzen.

Waage 24.9.–23.10.
Im beruflichen Bereich kann es in dieser Woche leider zu Missverständnissen kommen. Versuchen Sie, die Situation so schnell wie möglich zu klären, bevor sie eskalieren kann!

Skorpion 24.10.–22.11.
Lassen Sie die Konfrontation: Sie stehen zwar einwandfrei als moralischer Sieger da, doch haben Sie es sich möglicherweise mit einem nahestehenden Menschen verscherzt.

Schütze 23.11.–21.12.
Hochmut kommt vor dem Fall! Mit arroganten Bemerkungen verschrecken Sie in dieser Woche selbst gute Freunde. Und auch Besserwisserei sollten Sie sich lieber verkneifen.

Steinbock 22.12.–20.1.
Verschieben Sie einen wichtigen Termin lieber um ein paar Tage. Sie dürften momentan etwas Mühe haben, auch nur halbwegs Ordnung in Ihre verwirrten Gedanken zu bringen.

Wassermann 21.1.–19.2.
Nehmen Sie sich am Wochenende eine kleine Auszeit: Öffnen Sie eine gute Flasche Wein. Auch ein Buch, das Sie immer schon lesen wollten, wird sich finden.

Fische 20.2.–20.3.
Werfen Sie doch endlich Ihre Zweifel über Bord und tun Sie das, was getan werden muss. Dieses ewige Hin und Her hält niemand aus, am wenigsten Ihre Freunde!

Die Bedeutung des Begriffs „Dschihad“

Ober-Erlenbach (hw). „Gibt es einen Heiligen Krieg? Die Bedeutung des Begriffes Dschihad für die Muslime” lautet das Thema eines Vortrags im kath. Pfarrzentrum St. Martin, Martinskirchstraße 8, am Montag, 3. Juni, um 20 Uhr. Referent ist der Oberstudiendirektor i.R. Horst Graebe. Er ist in Essen Vorsitzender des im Jahre 1983 gegründeten Vereins für christlich-islamische Begegnung Ruhr. Der Verein steht für ein Zusammenleben von Christen und Muslimen, das von der Treue zum eigenen Glauben und der Achtung vor dem anderen geprägt ist. In der Begegnung und im Dialog über den Glauben sollen Unterschiede nicht verschwiegen werden, vielmehr sollen Vorurteile und Missverständnisse überwunden werden.Alle Interessierten sind eingeladen. Um einen Kostenbeitrag von zwei Euro wird gebeten.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Wochenkarte 03.06.– 08.06.2013

Mo:	Gyros m. Krautsalat u. Zaziki	€	9,90
Di:	Medaillons m. Pfefferrahmsoße	€	14,80
Mi:	Bauern-Nudeln mit Hacksoße	€	10,90
Do:	Tomaten-Mozarella Lasagne	€	8,80
Fr:	Backfisch mit Kartoffelsalat	€	11,80
Sa:	Spießbraten mit Specksoße	€	10,80
	Erdbeer-Rhabarber-Grütze	€	5,90
	Frische Erdbeeren mit Sahne	€	6,50

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10, 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Schlichting und Matthew gewannen Goldpokal-Turniere

Bad Homburg (hw). Im Jahr 1905 wurden die berühmten Homburger Goldpokale gestiftet; sie sind die ältesten Turnierpokale im deutschen Golfsport. Traditionell werden sie an den Pfingsttagen ausgespielt. Den Auftakt bildete der „Homburger Teller“ auf dem Old Course im Kurpark. Hier nahm mit 36 Bruttopunkten Jane Pfautsch-Chi den Wanderpreis entgegen. Mit 29 Bruttopunkten wurde Dagmar Brück bei den Damen geehrt, mit 30 Bruttopunkten Patrick Ehms bei den Herren. Die Nettosieger sind: H. Dröse, Dr. J. Streblow und K.H. Hess.

Am Sonntag wurden auf dem New Course die Goldpokale ausgespielt. Ein Zählwettspiel fordert von allen Teilnehmern höchste Konzentration. Wie auch im vergangenen Jahr erkämpfte sich mit 82 Schlägen Mandy Matthew den Sieg vor Marion Schäfer mit 83 Schlägen und erhielt dafür den „Ladies Challenge Pokal“. Im Netto gewann Dr. Katharina Gebhardt vor Myriam Buchheister.

40 Herren spielten um den „Sir John Brunner Cup“. Der Sieger ist Sören Schlichting mit 67 Schlägen. Ihm ist es sogar gelungen, an einem Par 3 Loch mit einem Schlag einzulochen, also ein „Hole in One“ zu spielen. Mit ebenfalls hervorragenden 69 Schlägen wurde Jochen Karcher Zweiter. Ein Jugendlicher, Jonas Gebhardt, erhielt das 1. Netto vor Niklas Sahavi.

Der dritte Goldpokal ist der „Macomber Cup“, ein Mannschaftspokal. Ihn gewannen J. Karcher, N. Kott, A. Münker und P. Seifert. Silberschalen für das 1. Netto nahm eine vierköpfige Familie in Empfang: Vater Henning Gebhardt, Mutter Dr. Katharina Gebhardt und die Söhne Moritz und Jonas. Mit dem Homburger Vierer endete am Pfingstmontag die Wettspielserie. Auch die schlechten Wetterprognosen hatten die Spieler nicht ferngehalten. In der Gruppe A wurde Klassischer Vierer gespielt. Es siegten mit 31 Bruttopunkten im Stechen Jochen Karcher und Fabian Kolb vor Patrick Kolb und Alexander Münker. Die Nettosieger hatten beide 44 Punkte: Detlef Mühleck und Jutta Hapke sowie Jane Pfautsch-Chi und Eun Ko. Im Auswahldrive der Gruppe B erreichten Dr. Mahmoud Sharifi und Beate Valor ein Traumergebnis mit 51 Punkten vor Robert Richards und Ursula Nitzsche-Richards mit 44 Punkten.

Beim 5. Audi Quattro Cup auf dem New Course des Royal Homburger Golf Clubs waren die Sieger vom Audi Zentrum Frankfurt mit Golfbags, Reisetaschen und Rucksäcken, Audi-Golfbällen und Trophäen belohnt worden: Mike Gerstmann/Andreas Jung (46 Netto, Angelika Boss/Martin Lemmer (45 Netto) und Amir H. Rahnama/Ulrike Rahnama (44 Netto). Mit 37 Bruttopunkten siegten Michael Strauch/Adam Zajdel vor Kay und Myriam Buchheister mit 33 Punkten. Bei den Spezialpreisen gab es Schlägerhauben zu gewinnen und ein Probefahrt-Wochenende mit einem Audi, 500 Freikilometern und einer Tankfüllung inklusive. Longest drive Damen: Jane Pfautsch-Chi, Homburger Golf Club; Herren: Matthias Kramer, GC Altenstadt, Nearest to the pin Damen: Myriam Buchheister, Homburger Golf Club; Herren: Ingo Hille, GC Seligenstadt.

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m.
... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 25 74
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Main Berater
... maßgeschneidert reisen
Tel.: 06195 - 976 976 0
www.main-berater.de

JUWELIER Abraham
Ankauf von Gold, Silber u. Zahngold
Sofort Bargeld
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Trauringe • Ohrlochstechen
Köpperner Str. 81, 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258, www.barlikgold.com

Claus Wilcke bei DFR-Seniorinnen

Bad Homburg (hw). Claus Wilcke hält am Montag, 3. Juni, um 14.30 Uhr beim Club der Senioren des Deutschen Frauenrings eine Lesung zum Thema „Schau liebevoll mit Herz und Seele in die Zukunft“. Der Nachmittag findet nicht im Vereinshaus Dornholzhausen, sondern im GDA-Wohnstift am Schlosspark, Vor dem Untertor 2, statt.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt
Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 38 800 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen Dienstag 14 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2013

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH
(vormals Ehrenklau Druck)

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

„Frei von Schmerz“

Bad Homburg (hw). Am Montag, 3. Juni, findet im Kurhaus von 19 bis 20.30 Uhr der Vortrag „Endlich frei von Schmerzen“ des Kneipp-Vereins mit Dr. med. Petra Bracht, Fachärztin für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren, statt. Der Eintritt beträgt vier Euro, für Mitglieder und Kurgäste drei Euro.

SCHMUCKANKAUF.DE
FUSSGÄNGERZONE BAD HOMBURG
AUDENSTR. 1A / LOUISENSTR. 44
TEL. 06172-6816760
MO - FR 10.00 - 18.00 UHR
SA 10.00 - 14.00 UHR
SCHMUCKGUTACHTER
DERK LEHMANN
WIR KAUFEN GOLD SILBER DIAMANTEN
AUS SCHMUCKERBSCHAFTEN UND NACHLASS

Reservieren Sie diese Werbefläche für Ihre Anzeige unter Tel. 06171/6288-0

Sudoku

6	7							
	4	2					5	
		9	5			7		8
9		3	1			6	8	
	5	8	2	6	9	1	4	
	6	4			3	2		7
5		6			1	8		
	9					3	1	
							2	6

Die Auflösung des Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

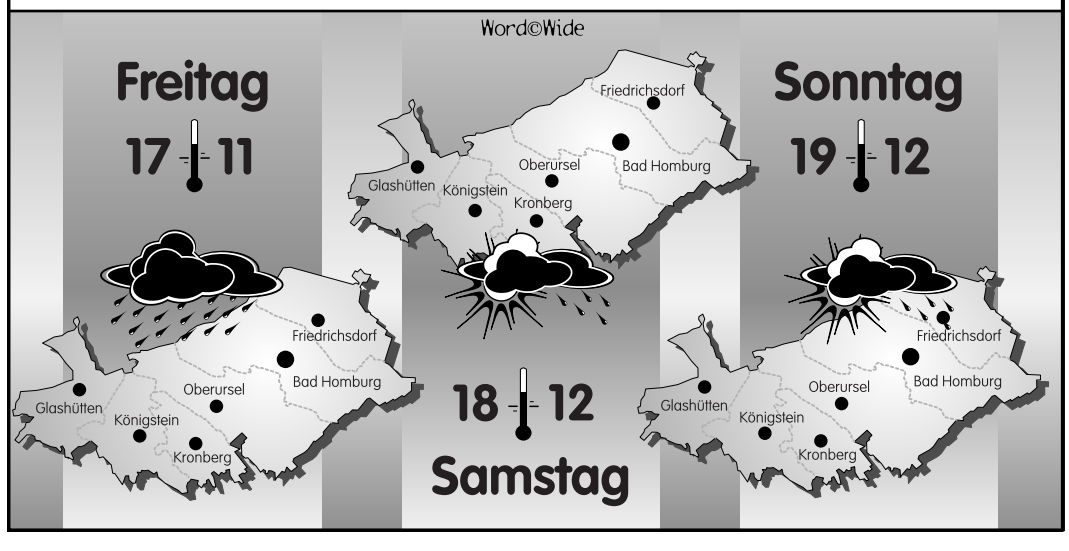
Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

5	1	7	3	6	8	4	9	2
3	9	8	7	4	2	5	6	1
4	6	2	1	9	5	7	8	3
1	5	6	8	7	4	2	3	9
8	2	9	5	3	1	6	4	7
7	3	4	6	2	9	8	1	5
2	8	5	9	1	6	3	7	4
6	7	1	4	5	3	9	2	8
9	4	3	2	8	7	1	5	6

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Bad Homburger Woche

Telefon 0 61 71 / 62 88-0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19



Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Wer den nachfolgenden T ext aufmerksam liest, der ist im V orteil, denn jede Firmen vorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den unter dem Firmenporträt aufgeführten Anzeigen zu entnehmen.
Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 62 88 19 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.
Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen GUTSCHEIN IM WERT VON 1 00 EURO freuen. Einsendeschluss ist Sonntag, 9. Juni 2013. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Schicke Schuhe im Schwedenpfad 2 bereichern die Bad Homburger Einkaufsszene

Die Galleria Schuhboutique mit ihrer markanten Einrichtung und einer auserlesenen Kollektion bereichert seit einigen Monaten die Bad Homburger Einkaufsszene um aktuelle Schuhmode für Damen und Herren. Besonderer Wert wird auf außergewöhnliches Design und interessante Details gelegt, ebenso auf gute Verarbeitung und selbstverständlich auf Bequemlichkeit.
Der Laden selbst – gleich **um die Ecke der Louisenstraße auf Höhe der Deutschen Bank und gegenüber dem Kurhaus** – ist freundlich und hell gestaltet.
Die Auswahl der Kollektion zeugt von der langjährigen Erfahrung des Inhabers Kami Zadeh in der Schuhbranche: „Es gibt heute ein Überangebot an Waren, auch bei Schuhen. Nicht immer erfüllen diese Artikel allerdings die Qualitätsansprüche, die der Kunde erwartet." So liegt es nahe, dass ein großer Teil der Kollektion aus Italien und Spanien kommt. Denn dort ist die Kunst der Schuhdesigner, aus guten Materialien und auf der Basis jahrhundertelanger Erfahrung schöne Modelle zu entwickeln, einmalig.
Taschen, Gürtel, Tücher – auch das gibt es in der Galleria Schuhboutique im Schwedenpfad für Damen und Herren. Neben bekannten Marken wie Galizio Torresi, Antica Cuoieria und Windport, langjährigen italienischen Marken für qualitativ hochwertige und bequeme Männerschuhe, präsentiert die Galleria Schuhboutique auch Tommy Hilfiger und Marc O'Polo. Ein weiterer Akzent der Sommerkollektion für Herren sind die Marken Guess und Candice Cooper.
Bei den Damen ist die Palette noch vielseitiger: bequeme Mokassins, sommerliche Turnschuhe, Ballerinas - rund und spitz -, Loafers, Peeptoes, Pumps und Abendmode von John Grey, Truman's, Cenedella und Lodi sollen nur als Beispiele genannt sein.
Nicht nur junge und gesunde, sondern vor allem auch geplagte Füße fühlen sich in Wellness-Shoes von Gadea außerordentlich wohl. „Wir führen diese Marke seit langen Jahren und haben viele zufriedene Kundinnen, weil hier Design und Tragekomfort auf ideale Weise miteinander kombiniert werden", so der Inhaber der Galleria Schuhboutique. „Unsere Auswahl an Kollektionen soll das bestehende Angebot in Bad Homburg ergänzen und damit einen Beitrag zu einer attraktiven und vielseitigen Einkaufsszene leisten." Das tut dieser beeindruckende Laden.

Der Blick um die Ecke, nur wenige Schritte von der Louisenstraße entfernt, lohnt sich.

Worauf kommt es Galleria Schuhboutique bei der Auswahl der Kollektionen besonders an?

DIE ID_ALE KO_B_NA_ION AU_
DE_I_N _ND TRA_EK_MFO_T

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die Lösung unseres Gewinnspiels:

Geisenbergers Theaterstuben · Dessous von Bous · Horn Hausgeräte (Waschen Trocknen Spülen Kochen Kühlen) · Fritz Restaurant & Café (eigene Konditorei und deutsche Küche) · ¡muy bien! · TUI MTM Reisen Mühlburger GmbH · Galleria Italienische Schuhmode · Luisa & Friends (Hundesitting Agentur und Boutique) · Schäfer & Bült Immobilien · natürlich alt(i)ernativ Gabi Nass

Stimmungsaufheller

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Das Klischee vom „lachenden und weinenden Auge" hat an diesem letzten Abend der auslaufenden Abonnementsreihe klassischer Konzerte (ehemals Abonnement A, zuletzt „Der Klassiker) gepasst. Langjährige Besucher waren traurig und erinnerten in der Pause daran, wie schwierig es einst war, ein Abonnement zu ergattern. Doch das ist lange her. Zuletzt gab es viele leere Plätze im Kurtheater.
Der Vogtland Philharmonie unter Leitung von Stefan Fraas ist es an diesem letzten Abend jedoch bravourös gelungen, die Stimmung aufzuhellen. Der große Klangkörper entführte in die Glamourwelt des Films, in die Welt großer Gefühle, geheimnisvoller Storys und dramatischer Science Fiction-Szenarien. Komponisten übernehmen dabei die Aufgabe, Stimmungen und Szenarien mit speziellen Filmmusiken zu untermalen und zu akzentuieren, mit vollem Orchesterklang oder auch mit melodiösen Soli. Der Dirigent im weißen Frack, schwarzen Hemd, Fliege und Kummerbund in Rot, die Musiker im weißen Smoking zu schwarzer Hose und Hemd mit roter Fliege, die Musikerinnen in leuchtend-bunten Abendkleidern trugen auch optisch dieser Welt des schönen Scheins und der Illusionen Rechnung.
Stefan Fraas erzählte aus der Geschichte berühmter Filme, darunter „Gladiator" und „King Kong" mit seinen vielen Spezialeffekten, erwähnte Schauspieler Tom Hanks in „Forrest Gump", aus dem eine „Suite" zu hören war. Als einziger Film aus England durfte James Bond nicht fehlen, der, wie Fraas anmerkte, auch längst zum „Klassiker" geworden ist. Aus der viele Millionen Dollar schweren Produktion der Trilogue „Herr der Ringe" erklang die Musik aus dem dritten Teil; für den Musiker und Dirigenten der „musikalische Höhepunkt". Harald Shaws Musik lasse Anleihen an Wagners „Rheingold" erkennen. Fraas sprach von den „traumhaften Bildern einer fremden Kultur" in „Der letzte Samurai", die auch musikalisch nachgezeichnet werden. Das Violin-Thema in dem zeitnahen, nachdenklichen Streifen „Schindlers Liste" hat Sergei Synelnikov einfühlsam interpretiert, der später im „Duft der Frauen" mit einem melodiösen, poetischen Solo und südlichen Rhythmen noch einmal brillierte.
Bekannter sind Melodien aus „Pink Panther", ein Film, von dem es ebenfalls eine Serie von Remakes gibt. Bei dem rosaroten Panther handelt es sich in Wahrheit um die Jagd nach einem großen Diamanten, dem sich die Akteure nicht gerade auf „Samtpfoten" nähern. Den „Typewriter" aus „Der Ladenhüter" ahmten drei Musiker mit Ratsche, Castagnetten und Triangel gekonnt nach und im Klassiker „The Mission" brachte die erste Oboistin des Orchesters „Gabriels Oboe" wundervoll zum Klingen. Für Stefan Fraas ist John Williams einer „der größten Filmmusiker aller Zeiten". Mit dessen Melodien aus „Star Wars – Das Imperium schlägt zurück" ging das Konzert programmgemäß zu Ende. Die begeisterten Zuhörer wurden jedoch mit zwei Zugaben dieses großartigen Orchesters und seines Dirigenten belohnt, der sich mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen und mit der Versicherung verabschiedete: „Im Reich der Filmmusik gibt es noch viel zu entdecken".

Das Haus Ferdinandstraße 18 von Christopher B. Heinemann.

Michaele Scherenberg hat in der Sc hmidtgasse 8 ein Schmuckkästchen geschaffen.

Vorbildliche Sanierer für Fassaden ausgezeichnet

Bad Homburg (ach). Fünf Auszeichnungen für vorbildlich sanierte Häuser hatte der Kur- und Verkehrsverein (KVV) Bad Homburg in diesem Jahr im Rahmen seiner Fassadenprämierung zu vergeben. Als Immobilieneigentümer, die sich in besonderer Weise um die Pflege und Instandhaltung denkmalgeschützter Gebäude und um die Erhaltung des historischen Stadtbilds verdient gemacht haben, dürfen sich in diesem Jahr freuen: Michaele Scherenberg (Schmidtgasse 8), Christopher B. Heinemann (Ferdinandstraße 18), Franz-Josef Mues (Kaiser-Friedrich-Promenade 109), die Kur und Kongress GmbH mit der Stiftung Historischer Kurpark (Orangerie im Kurpark) sowie die Lautenschläger Güterbahnhof GmbH (Güterbahnhof).
Protagonisten der Güterbahnhof-Gesellschaft sind Thomas Meye und Dachdeckermeister Peter Löw, der bereits zum zweiten Mal die Auszeichnung erhalten hat. 1994 würdigte der KVV seine Verdienste bei der Sanierung des Hotels „Villa am Park", der füheren „Villa Debus". Meye und Löw hätten das 1906 errichtete Zweckbauwerk „einer neuen Nutzung zugeführt, die unserer Kurstadt zur Ehre gereicht", sagte KVV-Vorsitzender Wolfgang Herder, als er den Jahresempfang der Aktionsgemeinschaft im Güterbahnhof nutzte, um den beiden die Auszeichnung in dem mit viel Liebe sanierten Gebäude zu übergeben. Sie haben aus dem Lagerhaus mit angebautem Verwaltungsgebäude in liebevoller Detailarbeit ein Event-Lokal mit Bar, Lounge und Gastronomie geschaffen, das mit seinem ursprünglichen Flair seinesgleichen sucht. Wie bei den anderen ausgezeichneten Objekten waren Denkmalschutz und Denkmalpflege während der gesamten Zeit eng in die Planung und Umsetzung einbezogen.
Als kompetente Verbindungsfrau erhielt Swetje Bolduan von der Bad Homburger Bauaufsicht Anerkennung und Dank der Eigentümer für die Unterstützung.

In der Kaiser-Friedrich-Promenade 109 steht das Haus von Franz-Josef Mues.

Kasernenstraße gesperrt

Bad Homburg (hw). Die Kasernenstraße ist wegen Kanalarbeiten bis voraussichtlich 14. Juni voll gesperrt. Die Einbahnregelung wird aufgehoben und als Sackgasse von der Elisabethenstraße beschildert.

Natürlich HIT

Die ersten **90 Minuten** sind **kostenfrei.**

Für preisbewusste Genießer

Frische Putenschnitzel
aus der zarten, mageren Brust
1 kg
45% gespart
5.99 statt 10.99*

Delikatess
Prosecco-Schinken
gegart, Spezialität für Schinken-Gourmets
100 g
38% gespart
1.29 statt 2.09*

Bedienungstheke
Frisches Kabeljaufilet
weißes, mageres Fleisch, ideal zum Braten und Dünsten
100 g
35% gespart
1.29 statt 1.99*

Bedienungstheke
HIT Gourmet Frischkäse
verschiedene Sorten
sahnig-cremig, Doppelrahmstufe
100 g
13% gespart
1.29 statt 1.49*

HIT REGIONAL
Deutscher
Kopfsalat
Kl. I
Stück
25% gespart
0.59 statt 0.79*

Knorr Salat Krönung
verschiedene Sorten
5 x 10 g Packung
28% gespart
0.79 statt 1.09*

HIT REGIONAL
Deutsche
Strauch-tomaten
Kl. I
1 kg
36% gespart
2.22 statt 3.49*

Ponti Creme all Aceto Balsamico di Modena
500 g Flasche
(1 kg = 8.98)
24% gespart
4.49 statt 5.89*

Bonta Divina Delizia Vanille oder al Cioccolato
100/110 g Becher
(100 g = 1.35/1.49)
12% gespart
1.49 statt 1.69*

Natürlich HIT
Zum Dorfkrug Salatdressings
verschiedene Sorten
220 ml Flasche
(100 ml = 0.59)
13% gespart
1.29 statt 1.49*

Esterer Reines Kürbiskernöl
500 ml Flasche
(1 l = 15.98)
11% gespart
7.99 statt 8.99*

Primoli natives Olivenöl extra
500 ml Flasche
(1 l = 19.98)
Aktion
9.99

St. Dalfour Konfitüre
verschiedene Sorten
284 g Glas
(1 kg = 7.82)
26% gespart
2.22 statt 2.99*

Lavazza Crema e Aroma
Ganze Bohnen
1.000 g Packung
38% gespart
9.99 statt 15.99*

Jack Daniel's BBQ Sauce
verschiedene Sorten
260/275 ml Flasche
(1 l = 11.60/12.26)
16% gespart
3.19 statt 3.79*

Wolfram Berge Tessiner Senfsaucen
verschiedene Sorten
200 ml Glas
(100 ml = 2.00)
20% gespart
3.99 statt 4.99*

Cecchi Chianti Classico DOCG
Italienischer, kräftiger Rotwein, dezente Aromen, körperreich mit Tanninen, wenig Säure, trocken.
0,75 l Flasche
(1 l = 7.99)
25% gespart
5.99 statt 7.99*

Villa Antinori Bianco di Toscana IGT oder Santa Cristina Rosso oder Rosato
Italienischer, mittelkräftiger Weißwein, fruchtige Aromen, gehaltvoll und harmonisch, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 7.99)
25% gespart
5.99 statt 7.99*

Cecchi Vino Nobile di Montepulciano DOCG
Italienischer, mittelkräftiger Rotwein, dezente Aromen, körperreich mit Tanninen, wenig Säure, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 10.65)
20% gespart
7.99 statt 9.99*

Villa Antinori Rosso di Toscana IGT
Italienischer, kräftiger Rotwein, dezente Aromen, körperreich mit Tanninen, wenig Säure, trocken.
0,75 l Flasche (1 l = 14.65)
27% gespart
10.99 statt 14.99*

Bad Homburg,
Frankfurter Landstraße 1
Telefon 061 72/13 97 60
Öffnungszeiten Mo.-Sa. 8.00-22.00 Uhr

Über 250 Angebote unter www.hit.de

Angebote gültig vom 29.05. bis 01.06.2013.
HIT Handelsgruppe GmbH & Co. KG, Alte Lohmarer Straße 59, 53721 Siegburg
* Unser Normalpreis ** Preisempfehlung des Herstellers
Druckfehler vorbehalten.

Geschäftsreise, Wochenendtrip oder Urlaub ...
Und was ist mit mir ...????

Sprechen Sie uns an – wir kümmern uns um die Betreuung für Ihre „Fellnase".

Luisa & Friends
Hundesitting Agentur und Boutique

Louisenstraße 142
61348 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 9 44 72 02
s.hettesheimer@t-online.de
www.luisafriends.de

Katholische Frauen fahren in Luisenpark

Kirdorf (hw). Als Ziel der diesjährigen Tagesfahrt hat die Katholische Frauengemeinschaft Kirdorf am Dienstag, 4. Juni, den Luisenpark in Mannheim mit seinen Blumenanlagen und Tiergehegen gewählt. Das Mittagessen wird im Park in der „Pfälzer Weinstube" serviert. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Darmstadt zum Jugendstilensemble „Mathildenhöhe", wo auch Gelegenheit zum Kaffeetrinken ist. Der Abschluss findet im Gasthaus „Alte Burg" in Dreieich, der ältesten Apfelweingaststätte Deutschlands, statt. Dort bleibt noch einige Zeit für das gemütliche Zusammensein. Die Rückkehr in Bad Homburg ist für 21.30 Uhr geplant. Die Kosten für die Fahrt mit Eintritt in den Luisenpark betragen 24 Euro. Anmeldungen nehmen Monika Ochs, Tel. 06172-81711, oder Helga Friedrich, Tel. 06172-83879, entgegen.

Schüler des KFG befragten Bewohner des Kurstifts nach ihren Erinnerungen an Frankfurt.

Gymnasiasten besuchten Bewohner des Kurstifts

Bad Homburg (hw). Im Rahmen des Projektes „Meine Zeitung" besuchten Schüler der Klasse 7b2 des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) das Kurstifts, um Bewohner nach ihrer Kinder- und Jugendzeit zu befragen.
„Frankfurt, wie es früher einmal war - Erinnerungen von alten Menschen an ihre Stadt" lautete die konkrete Themenstellung. Dazu hatten sich die Schüler unter Anleitung von Deutschlehrerin Silke Rüffert zahlreiche interessante Gesprächsthemen überlegt. Frankfurter Feste, der Main, die Altstadt, besondere Frankfurter Personen, sportliche Aktivitäten, Freizeitmöglichkeiten, Spielsachen, Einkaufen und kulturelle Angebote – dies waren nur einige Themen, zu denen die Siebtklässler zahlreiche Fragen vorbereitet hatten und ihren jeweiligen Ansprechpartnern neugierig gegenüber traten. Über eine Stunde lauschten die Schüler – jeweils in Kleingruppen organisiert – den Ausführungen ihrer Gesprächspartner und schrieben eifrig mit. Seit Januar erlernen die Schüler den Umgang mit der Zeitung und erstellen eine Langzeitstudie zu Themen ihrer Wahl. Die besten Arbeiten werden publiziert. Zusätzlich werden Schülerbeiträge online veröffentlicht. Durch das Projekt „Meine Zeitung" in den Klassenstufen fünf, sechs und sieben soll die Lesefähigkeit und Medienkompetenz der Schüler gestärkt werden, damit sie sich schon in jungem Alter den Zugang zu einem umfangreichen Informationsangebot erschließen können.
„Unser Besuch im Kurstift war für beiden Seiten ein großer Erfolg. Die alten Herrschaften und die Heimleitung waren begeistert und auch die 7b2 hatte viel Freude und konnte tolle Erfahrungen sammeln", zog Silke Rüffert zufrieden Bilanz. Das Kurstift hat zudem großes Interesse, auf regelmäßiger Basis mit unserer Schule zusammenzuarbeiten, um die Generationen weiterhin in Kontakt zu bringen.

Galleria
Italienische Schuhmode

Damen- und Herrenschuhe
modisch, klassisch, elegant, casual

Bad Homburg · Schwedenpfad 2 (am Kurhaus)
Tel. 0 61 72 / 2 65 74 96

Kinderführung „Faszinierende Türme"

Bad Homburg (hw). Kinder nehmen Türme in Bad Homburg in den Blick. Der Weiße Turm des Schlosses stammt noch aus der Ritterzeit. Was macht ihn so besonders, dass man ihn stehenließ? Wozu hat er gedient und woran sieht man das? Daneben werden auch andere Türme angeguckt, Stadttürme und Kirchtürme. Wie sehen sie aus und was unterscheidet sie voneinander? Nach diesen Vorbildern werden im Atelier eigene Türme und Stadtansichten entworfen. Die Führung mit anschließendem Basteln findet am Sonntag, 9. Juni, statt. Sie dauert etwa eine Stunde und kostet 5,50 Euro für Kinder und sieben Euro für Erwachsene. Zur Vorbereitung ist eine Anmeldung unter Tel. 06172-926222 oder per E-Mail unter museumspaedagogik@schloesser.hessen.de erforderlich.

Fritz 55
Restaurant & Café
eigene Konditorei und deutsche Küche

Neues aus der Backstube
Wir ergänzen unser Sortiment um:
• Franz. Apfeltarte
• Gâte au Berbelle
• Sylter Windbeutel
• Schwarzwälder Windbeutel
Unsere Kuchenangebote sind selbstverständlich auch zum Mitnehmen!

Genießen Sie auch unsere Sommerterrasse mit direktem Blick in den Kurpark!

Mo – Sa 9.00 Uhr – 23.00 Uhr
So u. feiertags 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Frühstück ab 9.00 Uhr
durchgehend deutsche Küche bis 21.30 Uhr

Kaiser-Friedrich-Promenade 55, Bad Homburg
Tel. 06172 - 94 59 80, www.fritz55.de

Dem Kasperl geht das Wetter auf die Nerven

Bad Homburg (hw). Der Kasperl hat seine lange Nase gestrichen voll. Sechs Mal wollte er an den schönsten Plätzen der Stadt unter freiem Himmel spielen und jedesmal landet er drinnen. Auch an Fronleichnam, Donnerstag 30. Mai, um 16 Uhr geht die Kasperl Kompanie in die Orangerie neben der Konzertmuschel im Kurpark und spielt dort für ihr junges Publikum „Kasperl und die verzauberte Prinzessin". Der Eintritt ist frei. Die Kinder begrüßt Sibylle Raquet, die Vorsitzende des Kulturausschusses der Stadtverordnetenversammlung. Am Sonntag, 2. Juni, um 16 Uhr spielt der Kasperl im Foyer des Kurtheaters „Kasperl und das Zauberbuch". Begrüßt werden die Kinder vom Vorstandsvorsitzenden der Taunus Sparkasse, Oliver Klink. Wieder ist der Eintritt frei.

Die Kinder sollen Gesundheits-Champions werden

Bad Homburg (hw). Kindern Spaß an Gesundheit vermitteln – dies ist das Ziel der Initiative „Gesundheitsstandort Bad Homburg" für den Sommer. Erstmals veranstaltet sie daher einen Kindergesundheitstag in der Hochtaunushalle: Am Freitag, 28. Juni, lernen Bad Homburger Schulklassen, das Gesundheit und Spaß kein Widerspruch sein müssen und können sich kostenfrei zu echten „Gesundheits-Champions" ausbilden lassen.
„Für Kinder ist eine gesunde Lebensweise besonders wichtig: Wer gesund aufwächst, legt den Grundstein für Lebensqualität und Leistungsfähigkeit in späteren Jahren", erklärt Oberbürgermeister Michael Korwisi die Hintergründe des Projektes. Er ist Schirmherr der Initiative Gesundheitsstandort Bad Homburg, in deren Rahmen der Kindergesundheitstag „Gesundheits-Champions" veranstaltet wird.
Zu den drei Themenbereichen „Bewegung", „Ernährung" und „Entspannung" gibt es für die teilnehmenden Kinder sechs Stationen:
• Den Sportparcours betreut eine erfahrene Übungsgruppenleiterin der HTG Bad Homburg 1846.
• Ein Kinder- und Jugendmediziner zeigt, wie sich sportliche Betätigung auf das Lungenvolumen auswirkt.
• Mit einer Zahnärztin für Kinderzahnheilkunde begeben sich die Kinder auf Zucker- und Vitaminsuche in Lebensmitteln.
• Beim Geschmacksparcours können die Kinder zusammen mit einer Ernährungswissenschaftlerin kleine Köstlichkeiten testen.
• Ruhigen Atem vermittelt eine Entspannungspädagogin für Kinder.
• Und mit einem Igelball lernen die kleinen Champions, wie man mit einfachen Übungen entspannen kann.
Mit diesem breiten Angebot erfahren die teilnehmenden Kinder, dass Gesundheit viel Spaß machen kann – bei interaktiven Gruppenmaßnahmen werden sie zu echten „Gesundheits-Champions". Einseitige Wissensvermittlung tritt hierbei bewusst in den Hintergrund.
Die Teilnahme an dem vierstündigen Kindergesundheitstag ist für Schulklassen kostenfrei. Anmelden können sich Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren im Klassenverbund mit mindestens einer Lehrkraft. Anmeldeformulare stellt die Initiative „Gesundheitsstandort Bad Homburg" im Internet unter www.gesund-hg.de, info@gesund-hg.de oder Telefon 06172-9661-22 zur Verfügung. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Plätzen erfolgt die Anmeldung nach der Reihenfolge des Eingangs. Informationsflyer, auf denen weitere Details vermerkt sind, werden an die Bad Homburger Schulen versendet und an öffentlichen Stellen ausgelegt.

Qi Gong beim DRK

Bad Homburg (hw). Jeden Dienstag treffen sich zwischen 15.30 und 16.30 Uhr Senioren, die dem Entspannungstraining Qi Gong unter der Anleitung von Wilma Gilb im DRK-Zentrum, Kaiser-Friedrich-Promenade 5, nachgehen. Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Die Übungen sind für alle Altersgruppen ohne Anstrengung möglich. Die sanften Übungen stärken den gesamten Körper und verbessern Beweglichkeit, Koordination und Konzentration.

Geisenbergers
Theaterstuben

Deutsche Küche und ausgewählte Weine

• Mittagstisch mit Suppe ab 7,90 €
• Spargelgerichte mit frischem deutschen Spargel
• sonntags wechselndes Drei-Gang-Menü

Öffnungszeiten:
Mo – Sa von 12.00 – 15.00 + 18.00 – 23.00 Uhr · So 12.00 – 23.00 Uhr

Reservierungen unter: Tel. 06172 - 9214570
Kaiser-Friedrich-Promenade 45 · 61348 Bad Homburg v.d.H
www.theaterstuben.de · info@theaterstuben.de

Ihre Andrea und Klaus Geisenberger
Theaterstuben, Bad Homburg · Zum Rühl, Oberursel-Weißkirchen

Blutspendetermin

Ober-Erlenbach (hw). Der nächste Blutspendetermin des Roten Kreuzes ist am Donnerstag, 6. Juni, von 17.30 bis 20.30 Uhr in der Erlenbach-Halle, Josef-Baumann-Straße 15. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Vor der Entnahme erfolgt eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten.

Walking Training

Bad Homburg (hw). Vom 3. Juni bis 1. Juli von 18.30 bis 19.30 Uhr findet vom Kneipp-Verein der fünfwöchige Kurs „XCO Walking Training" statt. Treffpunkt ist am Parkplatz Waldfriedhof. Das Walking Training ist für Einsteiger, Fortgeschrittene, Übergewichtige und Senioren geeignet. Infos und Anmeldung bei Kursleiterin Ute Rohrmann, Tel. 0170-2171849, oder Kneipp-Verein, Tel. 06172- 459441.

Sandrina Antunes will das Image der Spielbank polieren

Bad Homburg (ks). Seit April ist Sandrina Antunes für die Öffentlichkeitsarbeit der Francois-Blank-Spielbank zuständig und entschlossen, dabei mitzuhelfen, dass deren „etwas angestaubtes Image“ wieder Glanz bekommt. Die Tochter portugiesischer Eltern ist in Minden in Westfalen aufgewachsen, hat in Portugal Kommunikation und Management studiert und nach dem Examen zunächst in einem portugiesischen Transportunternehmen gearbeitet.

„Einen Job in meinem Fachgebiet habe ich dort nicht finden können“. Sie erfüllte aber die vom Transportunternehmen geforderten sprachlichen Voraussetzungen: die Beherrschung von Portugiesisch, Spanisch, Französisch, Deutsch und Englisch. Ihr weiterer Berufsweg führte sie zu einem Transportverbund nach Hannover. Sie habe aber nie das Ziel aus den Augen verloren, irgendwann im Bereich Kommunikation und PR-Management zu arbeiten, bestätigte sie. Weil ihr das Praktikum in einer Spielbank in Portugal sehr viel Spaß gemacht hatte, habe sie sich einen Job in diesem Bereich gut vorstellen können. Sandrina Antunes ergriff die Chance, bewarb sich bei der Bad Homburger Spielbank und bekam die Stelle.

„Die Arbeit ist sehr vielseitig“, bestätigt die neue PR-Chefin, die vor der Aufgabe steht, Gäste für ein Unternehmen zu gewinnen, das für sein „Kerngeschäft“, das Spiel, nicht werben darf. „Die Atmosphäre ist angenehm, die Gastronomie sehr gut und es gibt schon jetzt viele Angebote, einen entspannten Abend bei uns zu verbringen. Das wollen wir weiter ausbauen“. Zur „Entstaubung“ sind in diesem Jahr einschneidende Veränderungen und Restaurierungsmaßnahmen geplant, die bei laufendem Betrieb stattfinden müssen. Das bedeutet „Nachtarbeit“ für die beteiligten Firmen. Das sei für ein solches Unternehmen „normal“.

Sandrina Antunes hat inzwischen das erste „Package“ geschnürt, das gut angenommen worden sei. „Zu einem fairen Preis“ umfasst es den Besuch im Kaiser-Wilhelms-Bad, Eintritt in die Spielbank plus Empfangscocktail und zwei Jetons von zehn Euro. „Das ist ausbaufähig“, ist sich die PR-Chefin sicher. Sie baut dabei auch auf die Unterstützung des Geschäftsführers Lutz Schenkel und auf Anregungen aus dem Mitarbeiterkreis. Neben Restaurant und Bar ziehe vor allem die Lounge mit Auftritten der Casino-House-Band (freitags), mit „Partytunes“ vom Discjockey oder mit Tea & Dance immer samstags von 15 bis 19 Uhr (bei freiem Eintritt) Besucher an. Am Freitag, 31 Mai, ab 20 Uhr, lädt hr1 zur beliebten Dancefloor-Party mit den besten Hits der 60er- bis 80er-Jahre ein.

Am 6. Juni ist Trompeter Valentin Garvie Stargast in der Jazz-Lounge der Francois-Blanc-Spielbank. Foto: Staffel

Jazz-Lounge kommt an

Der Klarinettist und Bandleader Wolfgang Zoell ist dabei, zusammen mit Quincy Kline am ersten Donnerstag im Monat eine Jazz-Lounge zu etablieren, bei der bekannte Gäste der Szene präsentiert werden. Der Anfang war vielversprechend, sagt Zöll, der dabei auch auf die Mitwirkung der Jazz-Initiative Frankfurt Main zählen kann, die für die Lounge werben wird. Zöll hat festgestellt, dass es jungen Musikfreunden wieder Freude macht, mitzuerleben „wie Musik entsteht“, und zwar durch das Zusammenspiel „Auge in Auge“ der Jazzer. Es habe sich gezeigt, dass diese Gäste wiederkommen. Das ließe sich durchaus als Reaktion auf das „künstliche“ Getöse des Techno-Sounds deuten.

Am Donnerstag, 6. Juni, 20 Uhr, findet die 3. Jazz-Lounge mit dem Trompeter Valentin Garvie als Stargast statt. Der Musiker, Sohn eines Jazztrompeters, wuchs in Argentinien auf und begann mit acht Jahren mit dem Trompetenspiel. Mit 30 Jahren kam er zum Ensemble Modern nach Frankfurt, das sich als einer der besten Klangkörper für zeitgenössische Musik einen Namen gemacht hat. Garvie sei aber immer auch Jazzer geblieben und wundere sich bis heute darüber, wie strikt in Deutschland zwischen den Musikstilen getrennt werde, berichtet Zöll. Inzwischen hat Valentin Garvie das Arbeitsstipendium Jazz der Stadt Frankfurt erhalten, und das nicht zuletzt für seine „Virtuosität und genreübergreifende Offenheit“. Als Begleitband werden Natalya Karmazin (Piano), Quincy Kline (Drums) und Don Hein (Bass) zu hören sein. Wolfgang Zöll übernimmt die Moderation. Im Eintritt von zehn Euro sind drei Euro für Verzehr enthalten. Gäste müssen am Eingang eder Spielbank inen Ausweis vorlegen.

Seit April ist Sandrina Antunes für die Öffentlichkeitsarbeit der Francois-Blank-Spielbank zuständig. An der Tür ist das neue Logo der Spielbank mit den ver schlungenen Buchstaben F und B ihres Gründers und neuen Namensgebers zu sehen. Foto: Staffel

Zwei Tage Erste Hilfe bei den Maltesern

Bad Homburg (hw). Der Malteser Hilfsdienst bietet am Wochenende 1. und 2. Juni einen zweitägigen Erste Hilfe-Grundkurs im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, an. Von 9 bis 17 Uhr lernen die Teilnehmer alle erforderlichen Maßnahmen, die bei Notfällen Leben retten und bedrohliche Situationen abwenden können. Neben den lebensrettenden Sofortmaßnahmen und weiteren Erste Hilfe Maßnahmen, zum Beispiel bei Vergiftungen, Verbrennungen und Knochenbrüchen, informieren die Malteser auch über den Umgang mit sogenannten „automatisierten externen Defibrillatoren“ (AED), die immer häufiger in öffentlichen Gebäuden zu finden sind und durch jeden Ersthelfer genutzt werden dürfen. Zu dem Lehrgang ist eine Anmeldung unter Tel. 06172-84400, E-Mail: ausbildung@malteser-bad-homburg.de oder im Internet unter www.malteser-bad-homburg.de möglich. Wer für den Erwerb eines Führerscheines den Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ benötigt, kann das eintägige Seminar am 1 Juni ebenfalls im Bürgerhaus Kirdorf besuchen.

Vortrag über Rettung der Juden in Persien

Bad Homburg (hw). Über die Rettung der Juden im früheren persischen Reich spricht am Dienstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr Esther Ellrodt-Freimann, Mitglied der Frankfurter Jüdischen Gemeinde und des Interreligiösen Rats der Stadt Frankfurt. Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit und die Kirchengemeinde St.Marien laden in das Gemeindehaus, Dorotheenstraße 19, ein.

Taunusklub wandert auf dem Rheinsteig

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub Bad Homburg unternimmt am Sonntag, 2. Juni, eine Rheingau-Wanderung von Kiedrich auf dem Rheinsteig nach Rauenthal und zurück. Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr am Bahnhof und fahren um 9.15 Uhr mit der S5 zum Frankfurter Hauptbahnhof und weiter mit Regionalbahn und Bus nach Kiedrich. Die Vormittagswanderung beträgt eineinhalb Stunden. Einkehr und Mittagessen in der Gutsschänke „Langehof“ in Rauenthal. Die Nachmittagswanderung führt in zwei Stunden über die Bubenhäuser Höhe abwärts durch Weinberge, Sülzbachtal und Forsthaus zurück nach Kiedrich. Der Wanderweg hat mehrere steile An- und Abstiege. Anmeldungen werden bis 31. Mai erbeten unter Tel. 06101-42527.

Vortrag zum Testament beim Frauenring

Bad Homburg (hw). Der Vortrag „Braucht man wirklich ein Testament?“ ist beim Monatstreffen des Deutschen Frauenrings Bad Homburg am Mittwoch, 5. Juni, um 15 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses Kirdorf, Stedter Weg 40, zu hören. Was geschieht, wenn jemand stirbt, ohne ein Testament errichtet zu haben? Dieser Frage wird die Referentin Rechtsanwältin Sabine Flegel aus Wetzlar nachgehen. Gäste sind willkommen.

Radfahrerin geriet unter das Auto

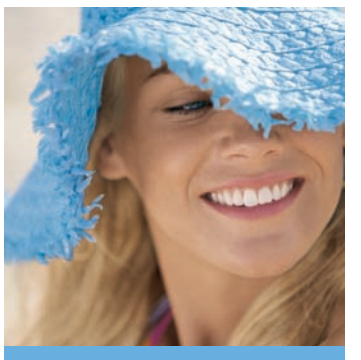
Bad Homburg (hw). Im Usinger Weg wurde am Montagnachmittag eine 15-jährige Radfahrerin angefahren und anschließend von dem Auto überrollt. Mit schweren, aber nicht lebensbedrohlichen Verletzungen wurde sie in die Hochtaunus-Kliniken eingeliefert. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei hatte eine 66-jährige Pkw-Fahrerin aus Bad Homburg die vor ihr fahrende Radlerin übersehen und war gegen sie gestoßen. Dabei stürzte die Fünfzehnjährige auf die Fahrbahn und wurde anschließend mit einem Vorderrad des Pkw überrollt. Das Fahrrad verkeilte sich unter dem Ford Fiesta und wurde drei Meter mitgeschleift.

Erneute Abdichtung am Schwanenteich

Bad Homburg (hw). Am Montag, 3. Juni, beginnen Abdichtungsarbeiten am Auslaufbauwerk des Schwanenteichs im Kurpark. Nach dem Winter ist der Boden in diesem Bereich abgesackt. Der Wasserdurchfluss im Untergrund wird nun mit einer Dichtungswand unterbunden. Die Arbeiten werden in Rahmen der Gewährleistung ausgeführt. Die schnelle Durchführung der Arbeiten ist notwendig, um weitere Ausspülungen zu verhindern. Dazu muss das Wasser im Teich abgelassen werden. Kurze Wegabschnitte im Baubereich müssen während der Bauzeit gesperrt werden. Die Sanierungsarbeiten werden voraussichtlich zehn Tage dauern.

Für Großeltern und Enkelkinder

Hochtaunus (how). Die kath. Familienbildungsstätte Taunus bietet ein Wochenende für Großeltern und Enkelkinder im Familienferiendorf Hübingen an. Termin ist von Freitag, 14. Juni, um 18 Uhr, bis Sonntag, 16. Juni, nach dem Mittagessen. Großeltern und Enkelkinder verbringen ein gemeinsames Wochenende mit vielen Aktivitäten: Viel Bewegung in der Natur und im Wald, gemeinsame Spiele drinnen und draußen Die Teilnahmegebühr beträgt 200 Euro für zwei Erwachsene mit Kindern beziehungsweise 120 Euro für einen Erwachsenen mit Kindern. Anmeldungen nimmt die kath. Kirchengemeinde St. Marien, Königstein, per E-Mail unter Bargon@kkkk4u.de oder Tel. 06174-21480 (schriftliche Anmeldung erforderlich) entgegen.



Sparen Sie sich in die Sonne.

Früh buchen. Weniger zahlen. Sichern Sie sich Ihren Traumurlaub zum Frühbucherpreis. Günstiger kommen Sie kaum weg.

TUI Türkei Marmaris ®
Hotel Sunrise 4*
Doppelzimmer Typ 1 HP
z.B am 07.06.2013, 10 Nächte
p. P. ab € 618

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Louisenstr. 86-90, Louisen – Center, 61348 Bad Homburg,
Tel. 06172 / 24030, Fax. 06172 / 29886
BadHomburg1@tui-reisecenter.de

¡muy bien!
Der Sommer kommt!
Urlaubsfeeling hinterm Kurhaus.
In unserem Beach Club erwarten Sie:
Cocktails, Sommerfeeling, Spaß für Kids!
Und am 7. Juni wird bei uns
ab 18.00 Uhr gegrillt ...
¡muy bien!
freut sich auf Ihren Besuch!
Mo. – Sa. 11.00 – 22.00 Uhr
Auch sonntags sind wir
ab 12.00 Uhr für Sie da!
muy-bien! Im Kurhaus Bad Homburg
Tel. 06172-92 18 21
www.muy-bien.net

Wohnungsbesichtigung am 2. Juni von 14 – 16 Uhr
in der Henchenstraße 11 in Oberursel

Es sind nur noch zwei Wohneinheiten in der Belle Etage zu je 109 qm frei!
Aufzug · Garage · Parkettböden · Fußbodenheizung
großer Balkon · viele weitere wertvolle Details
Ein Bauvorhaben der Unternehmensgruppe Bernhard Bauträger GmbH
Alleinverkauf durch Schäfer & Bült GbR
Tel. 06172/4 86 00 · www.schaefer-buelt.de
Seit 25 Jahren erfolgreich am Markt!
Mit Enthusiasmus, Expertise, Engagement und der gebotenen Fairness bietet Herr Manfred Schäfer mit der Immobilienfirma Schäfer & Bült GbR seine fundierten Kenntnisse an. Alle Serviceleistungen rund um die Immobilie werden von ihm und seinem Team diskret, leistungsorientiert und professionell abgewickelt: von der vorbereitenden Beratung über die Durchführung des Kauf- und Verkaufsprozesses bis hin zur vertraglichen und notariellen Abwicklung.
SCHÄFER & BÜLT IMMOBILIEN

natürlich alt(i)ernativ
• Homöopathie
• Lasertherapie
• Haus- u. Stallbesuche
• Blutegeltherapie
• Akupunktur
• Seminar + Beratung
Tierheilpraxis Gabi Nass
Tierheilpraktikerin
TAG DER OFFENEN TÜR: 10.06.2013, 11.00 – 18.00 Uhr
www.thpn.de
Gartenfeldstraße 8, 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 - 867 701 Mobil: 0172 - 6723128

LIEBHERR AEG BOSCH smeg Miele SIEMENS
HORN HAUSGERÄTE
Hausgeräte stark reduziert
Lieferung und Altgeräteentsorgung kostenlos!
Ober-Eschbacher Str. 3
61352 Bad Homburg | 06172-6816717

Die Gedächtniskirche wird 100 Jahre alt und feiert

Von Bernd Ehmler

Kirdorf. Gleich drei Jubiläen feiert die ev. Gedächtniskirchengemeinde in diesem Jahr: Vor 100 Jahren wurde die Gedächtniskirche eingeweiht, vor 50 Jahren wurde die Gemeinde selbständig und vor 25 Jahren erhielt die Kirche eine neue Orgel. Somit ist das Jahr 2013 ein besonderes in der Geschichte der Gemeinde. Und es soll gebührend gefeiert werden.

Die Anfänge des Protestantismus in Kirdorf reichen bis in die Zeit der Reformation zurück. Für das Jahr 1540 wird bereits der zweite evangelische Pfarrer namentlich erwähnt. 1581 gin Kirdorf an das Erbistum Mainz, das 1606 den katholischen Glauben zwangsweise wieder einführte. 305 Jahre später wurde der erste evangelische Gottesdienst am 30, April 1911 in der Alten Schule in der Bachstraße durch Pfarrer Arthur Wenzel gehalten.

Gemälde der Gedäc htniskirche, 1912 zur Grundsteinlegung von Carl Nebel nach Entwürfen gemalt.

Der Hombuger Johann Georg Dippel (1840-1915) hatte es in London zu Wohlstand gebracht. Seine Ehe mit der Kirdorferin Katharina, geborene Schudt, blieb kinderlos, was die beiden bewog, zu Kirchenstiftern zu werden. Ende 1911 wurde ein Komitee für den Bau der Kirche gegründet. Dippel kaufte den Bauplatz und baute die Kirche, das Komitee war für die Finanzierung der Innenausstattung zuständig. In diesem Zusammenhang ist bemerkenswert, dass die evangelische Gemeinde in Homburg, zu der auch Kirdorf gehörte, erst fünf Jahre zuvor die zehnmal so teure Erlöserkirche gebaut hatte. So musste sich die neue kleine Kirche auch gegen den Einwand durchsetzen: „Wir haben doch gerade erst eine Kirche gebaut. Sollen doch die wenigen Kirdorfer in die Erlöserkirche kommen.“ Doch Johann Georg Dippel ließ sich nicht beirren: „Gedächtniskirche soll das neue Gotteshaus heißen. Der Stifter wählte diesen Namen, um weiteren Kreisen Gelegenheit zu bieten, „zum Andenken an liebe Verstorbene etwas zu Gunsten der Kirche zu spenden“. So heißt es in dem Spendenaufruf, der zur Grundsteinlegung am 19. Mai 1912 veröffentlicht wurde. Dippel hatte noch weitere Stifter gewinnen können. Sie finanzierten zum Gedächtnis an verstorbene Angehörige die Fenster, die vom Glasmaler Rudolf Yelin gestaltet wurden.

Durch den Bau der Erlöserkirche, die 1908 eingeweiht wurde, hatte die Schlosskirche keine Funktion mehr. Sie war aber als Kirche noch vollständig eingerichtet. So hat wahrscheinlich das Bau-Komitee an Kaiser Wilhelm II. die Bitte gerichtet, Kanzel, Altar und Taufstein aus der Schlosskirche der neuen Gedächtniskirche zu überlassen. Der Kaiser entsprach dieser Bitte und so werden noch heute Kanzel, Altar und Taufstein genutzt. Am 6. März 1913 wurden die Glocken feierlich zur neuen Kirche gebracht. 29 Jahre später, im März 1942, wurden die Glocken von den Nationalsozialisten abtransportiert und verhüttet. Durch eine Geldsammlung in den Jahren 1952/53, die einen Betrag von 13 000 Mark erbrachte, wurde die Anschaffung eines dritten Geläuts für die Gedächtniskirche ermöglicht. Am Reformationsfest 1953 wurden die Glocken im Gottesdienst eingeweiht.

15 Monate nach der Grundsteinlegung, am 17. August 1913, fand die Einweihung der Gedächtniskirche statt. Ab den 1960er-Jahren wurden diverse Renovierungen durchgeführt, 1988 erhielt die Gedächtniskirche eine neue Orgel. Am 17. Juni 1956 wurde die Kindertagesstätte im Gluckensteinweg 50 eingeweiht und 1986 das Bonhoeffer-Haus. Heute hat die Gemeinde, die von der Gartenfeldsiedlung bis zum Hardtwald reicht, 4600 Gemeindemitglieder. Betreut werden sie von Pfarrerin Janine Knoop-Bauer (Pfarramt I), Pfarrer Jörg Marwitz (Pfarramt II) und Pfarrerin Lieselotte Hentschel (Pfarramt III). Zusammen mit Wolfgang Herder vom Vorstand der Stiftung „Zukunft gestalten“ der Gedächtniskirche haben sie für das Jubiläum in eineinhalbjähriger Vorbereitungszeit zusammen mit Sponsoren und hauptamtlichen Mitarbeitern der Gedächtniskirche 21 Veranstaltungen auf die Beine gestellt, die zwischen 7. Juni und 18. August stattfinden. Darunter Kabarett, Vorträge, Gottesdienste (auch einer mit Kirchenpräsident Volker Jung), eine Orgelnacht, Konzerte und eine Festschrift. Dieses 120-seitige Werk ist für acht Euro im Gemeindebüro, Gluckensteinweg 50, Tel. 06172-390126, montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr erhältlich.

„Wir wollen zeigen, was hier in dieser Gemeinde gelebt wird“, erklärt Pfarrer Jörg Marwitz zum Jubiläumsprogramm. Die feierliche Eröffnung ist am Freitag, 7. Juni, um 19 Uhr in der Gedächtniskirche. Festredner werden Pfarrer i.R. Dr. Jürgen Büchsel und Altoberbürgerbürgermeister Wolfgang R. Assmann sein. Am Montag, 10. Juni, führt um 20 Uhr Dr. Jürgen Büchsel durch die Gedächtniskirche und hält einen Vortrag über die Fenster der Kirche und ihren Künstler. Die Kasperl Kompanie mit Otto Mayr kommt am Dienstag, 11. Juni, in die Kirche und gibt mit „Kasperle und das Zauberbuch“ eine Vorführung für die Erstklässler und Kindergartenkinder in Kirdorf. Um 18 Uhr beginnt im Kirchgarten ein Jugendprogramm mit Lagerfeuer.

„Zwischen Neuromantik und Jugendstil: Die Architektur der Gedächtniskirche“ lautet der Titel des Vortrags von Professorin Dr. Stephanie Lieb, den sie am Donnerstag, 13. Juni, um 19 Uhr in der Kirche hält. Acht Organisten gratulieren der Kern-Orgel am Freitag, 14. Juni, um 20 Uhr im Rahmen einer Orgelnacht zum 25. Geburtstag. Am Sonntag, 16. Juni, findet von 17 bis 21 Uhr eine Pool-Party im Kirchgarten statt. Der Chefredakteur von „Chrismon“ Arnd Brummer hält am Montag, 17. Juni, den Vortrag „Modernisieren gegen Dogmatiker? Über die Toleranz zwischen Katholiken und Protestanten“ in der Kirche. Für Jugendliche gibt es am Dienstag, 18. Juni, um 18 Uhr ein Open-Air-Kino im Kirchgarten. Am Mittwoch, 19. Juni, wird um 14.30 Uhr in der Unterkirche „100 Jahre Gedächtniskirche – das Jubiläum im Treff 60“ gefeiert.

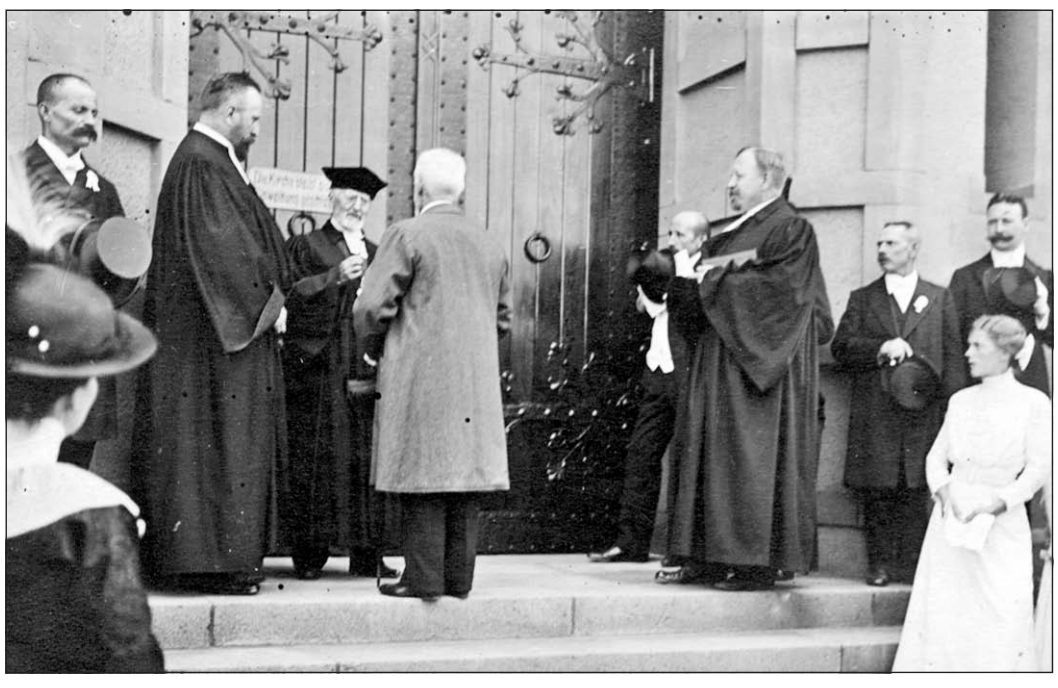
„Burnout im Paradies“ ist der Titel des Kabaretts mit Otmar Traber am Donnerstag, 20. Juni, um 20 Uhr in der Kirche (Eintritt 15 Euro, ermäßigt zwölf Euro). Am Freitag, 21. Juni, wird um 19 Uhr ein Konzert mit dem Posaunenchor in der Kirche gegeben und am Sonntag, 23. Juni, wird nach dem Gottesdienst um 11 Uhr das Gemeindefest gefeiert.

Weitere Termine sind am Sonntag, 18. August, um 10 Uhr ein Jubiläumsgottesdienst mit dem Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau Dr. Volker Jung, sowie am 17. September um 20 Uhr der Vortrag des Bremer Bürgermeisters a.D. Henning Scherf „Mehr als nur Toleranz! Für einen neuen Generationenvertrag zwischen Jung und Alt“ in der Gedächtniskirche. Der Leiter „digitale Strategie“ der Agentur „Achtung!“ in Hamburg, Wolfgang Lünenburger-Reidenbach, hält am 30. Oktober um 20 Uhr in der Kirche den Vortrag „Muss die Freiheit grenzenlos sein? Über die Toleranz der digitalen Welt“. Die beiden Vorträge sind Veranstaltungen der Stiftung „Zukunft gestalten“.

Die Ausstellung „Einst am Ortsrand – heute mitten drin: 100 Jahre Gedächtniskirche“ im Heimatmuseum Kirdorf ist bis zum 30. Juni sonntags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr zu sehen. Gruppenführungen kann man mit Hans Leimeister unter Tel. 0160-5225047 vereinbaren.

Die Gedenkstätte der Stifterfamilie Dippel befindet sich im Kirchgarten der Gedächtniskirche. Die Gebeine sind an dieser Stelle nicht beigesetzt. Foto: Ehmler

Pfarrer Jörg Marwitz (l.), Pfarr erin Janine Knoop-Bauer (Mitte) und Wolfgang Herder vom Vorstand der Stiftung „Zukunft gestalten“ freuen sich auf die Veranstaltungen im Jubiläumsjahr der Gedächtniskirche. Foto: eh



Schlüsselübergabe durch den Stifter Johann Georg Dippel (im Mantel) bei der Einweihung der Gedächtniskirche am 17. August.1913.

Tolles Schlamm-Erlebnis beim Gesundheitswochen-Triathlon

Bad Homburg (hw). 400 Hobbysportler ließen sich auch von Dauerregen und Kälte nicht davon abhalten, beim achten Bad Homburger Gesundheitswochen-Triathlon zu starten. Trotz widriger Witterungsbedingungen stellten sie sich der Herausforderung, 200 Meter zu schwimmen, zwölf Kilometer Rad zu fahren und drei Kilometer zu laufen. Das Ziel erreichten am Ende alle, ob als sportlich ambitionierte Einzelkämpfer oder als fröhlich plaudernde Gruppe. Dabei blieben alle Teilnehmer von größeren Blessuren verschont, die zur Sicherheit anwesenden Sanitäter blieben beschäftigungslos. Vom Gesundheitswochen-Triathlon profitierte auch die Bad Homburger Jugend- und Kinderförderung im Stadtteil (JUKS). Fresenius als Veranstalter spendete ab der 300. Anmeldung die Startgebühr von zehn Euro an den gemeinnützigen Verein, der damit 1600 Euro erhält. Das Geld fließt in die sozialpädagogische Lernhilfe der JUKS.

Im Vordergrund standen Spaß und sportliche Betätigung, weshalb auf eine Zeitmessung ebenso verzichtet wurde wie auf eine Siegerehrung. Auch das Wetter konnte die gute Stimmung nicht trüben. „Immer wieder schön“, „ein einmaliges Erlebnis“, „Tolle Atmosphäre“, so lautete übereinstimmend das Fazit der Hobbytriathleten am Ende des Tages. „Bei schönem Wetter kann doch jeder“, brachte es eine Teilnehmerin auf den Punkt. Auch für die insgesamt rund 90 Helfer gab es viel Lob.

Trotz deutlich einstelliger Temperaturen und anhaltendem Regen hatten sich morgens im Seedammbad noch über ein Dutzend Freizeitsportler nachgemeldet. Den Startschuss für die ersten Teilnehmer gab um 10 Uhr Bürgermeister Karl Heinz Krug, der an diesem Tag Geburtstag feierte; die weiteren Schwimmer folgten im Zehn-Minuten-Takt. Kaum hatten sie das Becken verlassen, hieß es: Abtrocknen, umziehen, Sachen zusammenpacken, Helm aufsetzen und ab auf die 12-Kilometer-Radstrecke durch den Hardtwald. Zwar war der Boden sehr aufgeweicht, doch das Helferteam um Teamleiter Stefan Nickel hatte die Strecke hervorragend abgesichert, so dass Matschspritzer die einzigen Blessuren blieben, die die Triathleten einstecken mussten. Auf der abschließenden Laufstrecke durch den Kurpark galt: „Zähne zusammenbeißen“. Nach dem Zieleinlauf am Elisabethenbrunnen erfrischten sich die Sportler mit Kurquellwasser, frischem Obst und Müsliriegeln. Für jeden gab es ein heiß begehrtes Finisher-T-Shirt als Anerkennung für die Leistung. Beim Triathlon-Fest feierten die Sieger des Tages mit Freunden.

Der Gesundheitswochen-Triathlon wird alle zwei Jahre von Fresenius, der Stadt sowie der Kur- und Kongreß GmbH veranstaltet. Viele Teilnehmer kündigten an, 2015 wieder mit dabei sein zu wollen. Fresenius-Veranstaltungsleiterin Daniela Hegemann zog eine positive Bilanz: „Das Wetter hat überhaupt nicht mitgespielt, trotzdem waren alle Beteiligten mit großer Begeisterung dabei.“

Residenz am Erlenbach schon beim Richtfest fast ausverkauft

Köppern (ach). „Jetzt beginnt die schönste Phase des Bauens“, sagte der Geschäftsführer der Bad Vilbeler Projektentwicklungsgesellschaft Terraconcept Michael Straub beim Richtfest der Residenz am Erlenbach in Köppern. Denn nun gehe es an die Gestaltung der Wohnungen nach persönlichem Geschmack und das Wohnen rücke in greifbare Nähe.

Seit vier Jahren habe er das direkt am Erlenbach gelegene Grundstück der ehemaligen Pelzveredelungsfabrik in der Dreieichstraße für den Bau einer Seniorenresidenz im Auge, so Straub. Doch erste Ende 2011 seien Verhandlungen mit der Stadt aufgenommen worden, nachdem im Rathaus der Ort für seniorengerechtes Wohnen vorgesehen wurde. Die vorgelegte Planung des von Strauch beauftragten Büros Serio überzeugte und er konnte das knapp 2000 Quadratmeter große Grundstück erwerben, um mit dem Bau der barrierefreien Anlage zu beginnen. Das Haus, das für Bewohner über 50 Jahren konzipiert ist, umfasst auf drei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss 20 Wohnungen mit durchdachten, den Bedürfnissen älterer Menschen angepassten Grundrissen zwischen 73 und 155 Quadratmeter. 19 Wohnungen sind verkauft, nur noch eine ist zu haben. Auch die ökumenische Diakoniestation hat sich eingekauft. Einzug soll im Januar 2014 sein, nachdem 35 Schnee- und Frosttage den vorgesehenen Termin im November in Frage stellen, erklärte Strauch.

Die ökumenische Diakoniestation ist Eigentümerin eines Gemeinschaftsraumes mit Bibliothek im Erdgeschoss. Dort sollen im zweiwöchigen Rhythmus Treffen zum Kennenlernen und zur Kontaktpflege für die Bewohner stattfinden, Mitarbeiterschulungen können dort ebenso durchgeführt werden wie verschiedene Projekte, etwa die Förderung an Demenz erkrankter Menschen, die sich an Bewohner der ganzen Stadt wenden, erklärte Diakoniestationsleiter Andreas Fischbach, der dem Planungsteam der Residenz am Erlenbach angehört. Der Raum in Köppern sei von seiner Lage ideal, betrage die Entfernung zur Zentrale in der Taunus-Residenz gerade fünf bis acht Minuten mit dem Auto. Davon profitieren auch die Bewohner. Sie können „selbstständig leben, aber nicht allein, aktiv sein, aber im Bedarfsfall die Versorgung in den eigenen vier Wänden in Anspruch nehmen“, wie Strauch erläuterte. Bis einschließlich Pflegestufe drei ist die ökumenische Diakoniestation für die Bewohner der Residenz am Erlenbach da.

Von einer „Erfolgsgeschichte“ sprach beim Richtfest Erster Stadtrat Norbert Fischer: Die Vermarktung des seit Mitte der 90er-Jahre brachliegenden Geländes der Pelzveredelungsfabrik zwischen Dreieichstraße und der Ortsmitte an der Köpperner Straße sei sehr gut gelungen. Der größte Teil der Fläche ist mit dem Rewe-Markt bebaut und „dass jetzt auf dem restlichen Teil des Areals die Seniorenwohnanlage entsteht, entspricht zu 100 Prozent unserem Stadtentwicklungskonzept“, freute sich Fischer. Es sieht barrierefreies Wohnen für Senioren mittendrin im Ort vor. Die idyllische Lage im Grünen direkt am Erlenbach und zugleich die Zentrumsnähe mit der Infrastruktur direkt vor der Haustür sei für Senioren perfekt. Ein Teil der 20 Stellplätze für die Bewohner – einer pro Wohnung – befindet sich im Carport direkt an der Wand zum Rewe-Markt. Ein kurzer Fußweg am Bach reicht aus, um tägliche Besorgungen bequem zu erledigen. Fischer ging auch auf die im Seniorenbeirat der Stadt aufgeworfene Frage ein, warum keine Mietwohnungen errichtet wurden: „Das Residenzkonzept entspricht dem Entwicklungskonzept der Stadt.“ Für Mietwohnungen sei das Grundstück zu klein.

Dass das Konzept richtig sei, bestätige die hohe Nachfrage von Käufern, so Jenny Singer von Vetter und Partner, dem Seniorenimmobilien-Marktführer im Rhein-Main-Gebiet. Etwa 80 Prozent der neuen Eigentümer kämen aus Köppern und dem übrigen Stadtgebiet von Friedrichsdorf. Sie schätzten die stufenfreien und rollstuhlgeeigneten Wohnungen mit Balkon oder Terrasse, Parkettböden, elektrischen Rollläden, Video-Sprechanlage, Aufzügen vom Keller bis zum Dachgeschoss sowie Solaranlage auf dem Dach. Fischbach, der weiß, worauf es im Alter und in der Pflege ankommt: „Mobilität ist ein Faktor, den man gar nicht hoch genug einschätzen kann. Deshalb ist die Seniorenresidenz ein Glücksfall.“ Markus Mittag, Bauleiter von Jökel-Bau, bezeichnete die Residenz als „interessanten Wohnort auf einem schönen Fleckchen Erde“. Die Frage, ob dieses Haus noch einen Segen nötig habe, beantwortete Pfarrerin Ursula Buchberger von der evangelischen Gemeinde mit einem klaren: „Nein, die Versicherung hat ihn nicht eingefordert.“ Dennoch mache er für Christen Sinn, die ihr Leben in Gottes Hand legen und im letzten Lebensabschnitt Sicherheit, Schutz, Beistand und Geborgenheit für ihr Zuhause erhoffen.

Fachsimpelei unterm Richtbaum: Bauleiter Markus Mittag, Investor Michael Strauch, Zimmermann Reiner Schwalbe, Architekt Bernd-Gerd Brendel, Erster Stadtrat Norbert Fischer (v.l.). Fotos: Bachfischer

Auf dieser Animation des Planungsbüros Serio ist die Residenz am Erlenbach schon fertig.

Hessenliga-Aufsteiger BV Friedrichsdorf bestritt die Relegation in Wiesbaden mit Markus Krofta, Alexander Kuzmenko, Heike Hackemesser, Matthias Rübner, Maren Schröder, Thorsten Würsig und Oliver Krück (von links). Foto: gw

BV Friedrichsdorf spielt wieder in der Badminton-Hessenliga

Friedrichsdorf (gw). Der BV Friedrichsdorf ist wieder oben. Nur ein Jahr nach dem Abstieg in die Verbandsliga Süd hat sich die erste Mannschaft des BVF über das Relegations-Turnier in Wiesbaden den Wiederaufstieg in die Badminton-Hessenliga gesichert.

Den Zwiebackstädtern genügte der dritte Platz bei dieser Vierer-Runde, um in der Saison 2013/14 wieder in der höchsten Liga des Landesverbands spielen zu können. Nach einer 2:6-Niederlage gegen den TV Hofheim (Meister der Verbandsliga West) reichte ein 6:2-Erfolg in der zweiten Begegnung gegen den TV Volkmarsen/Bad Arolsen II (Meister der Verbandsliga Nord). Die abschließende 3:5-Niederlage gegen den PSV Grün-Weiß Wiesbaden (Sechstplatzierter der Hessenliga-Runde 2012/13) hatte nur statistische Bedeutung.

Der BV Friedrichsdorf war in Wiesbaden in der Besetzung Markus Krofta, Alexander Kuzmenko, Heike Hackemesser, Matthias Rübner, Maren Schröder, Thorsten Würsig und Oliver Krück angetreten.

Die übrigen Ergebnisse des Relegtions-Turniers zur Hessenliga: PSV Grün-Weiß Wiesbaden – TV Hofheim 2:6, PSV Grün-Weiß Wiesbaden – TV Volkmarsen/Bad Arolsen II und TV Volkmarsen/Bad Arolsen II – TV Hofheim 4:4. 1Aufsteiger in die Hessenliga sind Wiesbaden, Hofheim und Friedrichsdorf, während der TV Volkmarsen/Bad Arolsen II in der Verbandsliga Nord bleibt.

Der BVF trifft in der Saison 2013/14 in der Hessenliga neben Hofheim und Wiesbaden auch auf Oberliga-Absteiger SG Dornheim II sowie TuS Schwanheim, SV Fun-Ball Dortelweil II, BLZ Mittelhessen und den 1. Frankfurter BC.

Annahme für Bonifatius-Flohmarkt

Friedrichsdorf (fw). Auch in diesem Jahr findet anlässlich des Pfarrfestes in der St. Bonifatius-Gemeinde, Ostpreußenstraße 33a am Sonntag, 9. Juni, von 12.30 bis 16 Uhr ein Flohmarkt statt. In der Woche vom 3. bis 8. Juni werden Spenden für den Flohmarkt entgegengenommen, und zwar gut erhaltene Artikel für den Haushalt und Bücher. Nicht genommen werden Elektrogeräte und Kleidung. Die Abgabezeiten sind von Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr. Der Erlös des Flohmarkts ist für karitative Zwecke, auch in der Gemeinde, bestimmt. Weitere Informationen unter Telefon 0177-7920979 und 06172-78615.

Vorverkauf hat begonnen für „Aladin“ und die Burgspielschar

Burgholzhausen (fw). Im Jahr ihres 65-jährigen Bestehens bringt die Burgspielschar mit „Aladin und die Wunderlampe“ eine Fassung ihrer langjährigen künstlerischen Leiterin Annerose Schloussen auf die Freilichtbühne. Das Stück, das zuletzt 1975 – damals noch als Weihnachtsmärchen in der Vereinsturnhalle – auf dem Spielplan stand, bringt mit viel Witz Aladin und den Geist der Lampe auf die „Alte Burg“ und das Publikum taucht ein in die Welt von Tausendundeiner Nacht.

Ein Zirkusdirektor, der keinen geeigneten Auftrittsort findet, drei eigenartige Gestalten mit riesigen Ohren, eine entflohene Schlange und mittendrin: ein Schneider namens Aladin, der nicht nur eine wundersame Lampe findet, sondern sich auch noch in die Tochter des stets gelangweilten Sultans verliebt. Und um den zu beeindrucken, muss sich Aladin einiges einfallen lassen.

Regie führt Sina Hoppe, eine junge, aber erfahrene Frankfurter Theaterpädagogin. Über 30 Amateurschauspieler im Alter von sechs bis 45 Jahren proben bereits seit Februar und freuen sich darauf, ihre Zuschauer zu begeistern. Premiere ist am Samstag, 8. Juni, um 17 Uhr auf der Freilichtbühne Alte Burg an der Weinstrasse. Karten gibt es ab sofort in Burgholzhausen in Ascha’s Kiosk / Postagentur, Petterweiler Str. 4 sowie in Friedrichsdorf im Holiday Land Reisecenter, Am Houiller Platz 5. Bestellungen sind auch im Internet möglich unter www.Burgspielschar.de.

Die Aufführungstermine sind von der Premiere an bis zum 30. Juni an jedem Samstag um 17 Uhr und an jedem Sonntag um 11 Uhr. Der Eintritt kostet für Erwachsene neun Euro, für Kinder ab drei Jahren sechs Euro und für Inhaber eines Seniorenpasses der Stadt acht Euro. Weitere Infos unter Tel. 0174 6632951.

Da staunt Aladin (Sebastian Schiller) nicht schlecht, als auf einmal ein Geist (Antje Grösser) aus der Flasche entweicht.

The Özdemirs rocken das „Impuls“

Erkan Özdemir, Urgestein der deutschen Bluesszene und seine Söhne werden am Sonntag, 2. Juni, die „Impuls-Bar“ im Institut Garnier 2, rocken, unter anderem mit Songs von Freddie King, Albert Collins, Al Green, James Brown und Bootsy Collins. Um den richtigen 60er-/70er-Sound zu erreichen, begleitet sie der Organist Wolfgang Roggenkamp. Er hat so unterschiedliche Musiker wie Jan Akkerman, Luther Allsison und Stan Webb begleitet. Das „Impuls“ ist an diesem Tag ab 13 Uhr geöffnet.

VdK wandert ins Felsenmeer

Friedrichsdorf (fw). Zwei Riesen sollen sich einst von den Bergen bei Reichenbach im Odenwald mit Steinen beworfen haben. So entstand das Felsenmeer. Dorthin zieht die Wandergruppe des VdK Friedrichsdorf am Freitag, 7. Juni. Es geht von Bensheim-Auerbach durch das Fürstenlager auf den 373 Meter hohen Teufelsstein. Nächstes Ziel ist die neun Meter lange Riesensäule, die die Römer liegen lassen mussten, als sie von den Germanen vertrieben wurden. Im Gasthaus „Zur Traube“ wird zur Schlussrast eingekehrt. Mit Bus und Bahn geht es nach Friedrichsdorf zurück, das gegen 19 Uhr wieder erreicht sein soll. Treffpunkt für die 13-Kilometer-Wanderung ist um 8.50 Uhr am Friedrichsdorfer Bahnhof. Anmeldung und nähere Information bei Margot Brunner, Tel. 06172-72615.

Rathaus-Café offen

Burgholzhausen (fw). Eine Tasse italienischen Kaffee und dazu ein Stück leckeren, hausgemachten Kuchen, das können die Gäste am Sonntag, 2. Juni, von 15 bis 17 Uhr im Alten Rathaus Burgholzhausen genießen. Nach einer Sommerpause öffnet das Rathaus-Café sein Tor wieder am 1.September. Infos auch im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.de.

Tour der Sängerfrauen

Dillingen (fw). Die Frauentour des Gesangvereins „Eintracht“ Dillingen führt am Donnerstag, 30. Juni, durch den Spießwald nach Ober-Erlenbach zur „Alten Kelterei“ in der Erlenbach-Halle, wo um 12.30 Uhr das Mittagessen serviert wird. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Dillinger Dorfbrunnen.

TV Seulberg feiert Erfolge bei der Hessenmeisterschaft

Seulberg (fw). An den Gymnastik-Hessenmeisterschaften in Bürstadt für die Zehn- bis 14-Jährigen nahm der TV Seulberg mit vier qualifizierten Mädchen in der K5/K6 teil. Es wurde ein Dreikampf mit den Handgeräten Band, Ball und Keule geturnt. Für Diana Ritter, die im letzten Jahr Hessenmeisterin wurde, und Amelie Northoff waren es schon die dritten Hessenmeisterschaften im Einzel. Dagegen starteten Julia Habrom und Merle Lauer das erste Mal mit der Kür bei einem so großen Wettbewerb.

Mit großer Aufregung gingen Amelie und Merle in der K6 für Mädchen mit zwölf Jahren und jünger in einem großen Teilnehmerfeld von 14 Turnerinnen an den Start. Nach der Bestnote mit dem Ball hatte Amelie mit dem Band und der Keule kleine Einbußen und belegte am Ende einen guten achten Platz. Merle, am Ball punktgleich mit Amelie ganz vorne, absolvierte eine gute Keulenübung, fiel jedoch beim schwersten Handgerät, dem Band, etwas zurück und belegte am Ende einen tollen sechsten Platz . Das fünf bis sechs Meter lange Band ist selbst für geübte Turnerinnen eine Herausforderung, da es immer in Bewegung sein muss, um nicht zu verknoten und eine schöne Zeichnung zu ergeben.

In der K5 für Mädchen von zehn Jahren und jünger gingen Diana und Julia an den Start. Julia schlug sich auf ihrer ersten Meisterschaft hervorragend. Sie lieferte sehr gute Übungen ab und wurde mit einem siebten Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld von 18 Turnerinnen belohnt. Diana lag nach dem Ball ganz klar in Führung und lieferte eine gute Keulenübung ab, hatte aber beim Band einige Abzüge. Sie verfehlte ganz knapp den Hessentitel, wurde aber mit dem zweiten Platz belohnt. Für alle Mädchen waren die erbrachten Leistungen bei diesen Hessenmeisterschaft ein großer Erfolg.

Die vier Mädchen des TV Seulberg waren bei der Gymnastik-Hessenmeisterschaft in Bürstadt erfolgeich.

Kinder singen „Die Zauberharfe“

Nach fast einjähriger Probenarbeit mit 25 Kindern wird das Kindermusical „Die Zauberharfe“ von Veronika te Reh und Wolfgang König in der Musikschule Friedrichsdorf am Samstag, 8. Juni, um 16 Uhr und am Sonntag, 9. Juni, um 11 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, aufgeführt. Die märchenhafte Geschichte ist für Kinder ab drei Jahren geeignet, aber auch Großgebliebenen wärmstens zu empfehlen. Mit schönen Kostümen und vor einem zauberhaften Bühnenbild spielen Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren die musikalische Geschichte, begleitet von einer Band aus etwa 15 Schülern und Lehrkräften der Musikschule Friedrichsdorf. Das mit Pause knapp anderthalbstündige Stück verzaubert mit seiner abwechslungsreichen Musik, Wortwitz und einer kindgerecht dargestellten Geschichte. Der Eintritt beträgt für Kinder und Jugendliche sechs, für Erwachsene neun Euro. Die Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schieferstein am Houiller Platz, der Postagentur Orel in Burgholzhausen und Schreibwaren Augsburg in Köppern erhältlich.

Über die Lebenssituation zugewanderter Jugendlicher

Friedrichsdorf (fw). Der Jugendmigrationsdienst des Internationalen Bundes im Hochtaunuskreis präsentiert in Kooperation mit der Stadt Friedrichsdorf, der Philipp-Reis-Schule und der Musikschule die bundesweite Wanderausstellung „Anders? – cool!“. Zentrales Thema dieser Ausstellung ist die Lebenssituation zugewanderter Jugendlicher und erste Schritte der Integration in Deutschland.

Die multimediale Ausstellung wird am 3. Juni um 17 Uhr im Rathaus, Hugenottenstraße 55, eröffnet. Am 5. Juni um 19.30 Uhr findet im Rahmen der Ausstellungswoche im großen Saal des Rathauses eine Diskussionsveranstaltung von Amnesty International mit dem Titel „Flüchtlinge willkommen – auch bei uns?“ statt.

Eingeladen sind Vertreter aus Politik, Akteure in der Flüchtlingsarbeit und junge Menschen, die Flüchtlingserfahrung haben. Die Führung durch die Ausstellung übernehmen Schüler der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf, die zuvor von Mitarbeiterinnen der Jugendbildung Hessen des Internationalen Bundes geschult worden sind. Die Ausstellung ist vom 4. bis 7. Juni zu den Öffnungszeiten des Rathauses geöffnet. Gruppenführungen können vereinbart werden mit: Internationaler Bund, Jugendmigrationsdienst, Thomas Sochor, Bahnstraße 29, Tel. 06172-1379880.

– Anzeige –

Juristen-Tipp
Scheidungs-Ratgeber

Teil 27: Die gemeinsame Immobilie (Teil 1)

Wenn die Immobilie im hälftigen Miteigentum beider Eheleute steht, ist spätestens bei Auszug des einen Ehepartners die Frage der Nutzungsvergütung zu regeln. Grundsätzlich kann der Ehegatte, der die Ehewohnung und damit sein Miteigentum verlässt, von dem anderen Ehegatten eine angemessene Entschädigung verlangen. Die Höhe der Nutzungsentschädigung orientiert sich an der ortsüblichen Miete, also am halben Mietwert der gesamten Immobilie. Im Zusammenhang mit der Nutzungsentschädigung muss eine eventuelle Lastentragung gesehen werden. Sofern die Immobilie finanziert ist, sind monatliche Zins- und Tilgungsleistungen an die Bank zu zahlen. Die Eheleute haften hierfür in der Regel als Gesamtschuldner, wenn sie beide den Darlehensvertrag unterzeichnet haben. Wenn der Ehegatte, der die Immobilie weiterhin nutzt, die gesamte monatliche Zahlung an die Bank leistet, ist dies mit einer eventuellen Nutzungsentschädigung zu verrechnen. Auch Unterhaltsansprüche sind in diesem Zusammenhang relevant und bei der Höhe der Nutzungsentschädigung zu berücksichtigen. Wichtig: die Nutzungsentschädigung gibt es erst ab Geltendmachung und nicht für zurückliegende Zeiträume.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 13. Juni 2013. Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 2010 in 2. Auflage.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Damit müssen Aufsteiger leben: SV Seulbergs Betreuer und Ex-Trainer Thomas Pflüger bekam am Wiesenborn eine zünftige Bierdusche ab. *Foto: gw*

Die aktuellen Fußballtermine

Hochtaunus (gw). Am Sonntag ist die Fußball-Saison 2012/13 für die Hochtaunus-Mannschaften zu Ende gegangen, wobei nur die Usinger TSG (als Vizemeister in der Verbandsliga Süd) und die FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (als „Vize“ in der Kreisoberliga Hochtaunus) über die Relegationsrunde noch Aufstiegschancen haben.
Ebenso wie bei den Frauen in der Region Frankfurt sind nämlich vom Kreisfußballausschuss mit Fußballwart Andreas Bernhardt (Oberursel) an der Spitze alle Relegationsspiele abgesetzt worden, da sich in der letzten Woche eine neue Konstellation ergeben hat. Die SG Hausen/Westerfeld wird in der nächsten Runde 2013/14 nicht mehr am Spielbetrieb teilnehmen und die Fußballer der Spvgg. Hattstein und des SV Zackenkicker Oberems gehen eine neue Spielgemeinschaft ein.
Mit der DJK Helvetia Bad Homburg, der SG Hausen/Westerfeld (die mit ihren Spielern zur SG Anspach wechselt) und der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg sind gleich drei Hochtaunus-Teams aus der Gruppenliga Frankfurt/West abgestiegen.
Besonders bitter: da es gemäß der Satzung des Hessischen Fußballverbands nicht möglich ist, dass zwei Senioren-Mannschaften der selben Spielklasse angehören, muß auch die Reserve runter. Von der Kreisoberliga (in der sie mit 36 Punkten Platz zwölf belegt und den Klassenverbleib erreicht hatte) in der Kreisliga A Hochtaunus.
Die Auf- und Absteiger des Jahres 2013 in der Übersicht:
Gruppenliga Frankfurt/West: Meister: Türk Gücü Friedberg; Vizemeister (und Relegations-Teilnehmer): FC Kalbach; Absteiger: DJK Helvetia Bad Homburg, SV Nieder-Weisel, SG Hausen/Westerfeld und SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg.
Kreisoberliga Hochtaunus: Meister: EFC Kronberg; Vizemeister (und Relegations-Teilnehmer): FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach; Absteiger: FSV Steinbach, FSV Friedrichsdorf und SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II.
Kreisliga A Hochtaunus: Meister: Eintracht Oberursel; Mit-Aufsteiger: TSV Vatanspor Bad Homburg II und SV Seulberg; Absteiger: FC 09 Oberstedten II, TSG Pfaffenwiesbach und SVZ Oberems.
Kreisliga B Hochtaunus: Meister SG Oberhöchstadt; Mit-Aufsteiger: 1. FC-TSG Königstein II und TSG Wehrheim; Absteiger: ASV Barisspor Bad Homburg, Teutonia Köppern III und FSV Friedrichsdorf II.
Kreisliga C Hochtaunus: Meister: FC Mammolshain; Mit-Aufsteiger: SV Bommersheim und 1. FC 04 YB Oberursel II.

Hornets müssen nach Mainz

Bad Homburg (gw). Die Bad Homburg Hornets sind die „Rote Laterne“ los. Am fünften Saisonspieltag in der 1. Baseball-Bundesliga Süd haben die Kurstädter am Samstag gegen die Heideköpfe aus Heidenheim im Taunus-Baseball-Park zunächst mit 2:8 verloren und den zweiten Teil des Doubleheaders mit 2:0 gewonnen. Damit haben die „Hornissen“ den zweiten Saisonsieg gelandet und sind in der Tabelle an den Tübingen Hawks vorbei gezogen, die nach zwei Niederlagen in Haar (1:9 und 3:5) das aktuelle Schlußlicht bilden.
Mit dem Doubleheader gegen die Heidenheim Heideköpfe hat für die Bad Homburg Hornets eine kompakte „englische Woche“ begonnen, denn am morgigen Fronleichnams-Donnerstag steht um 13.30 Uhr bei den Babenhausen Blue Devils das Viertelfinale im Hessenpokal-Wettbewerb 2013 an und bereits am Freitag müssen die Bad Homburger um 19 Uhr zum Bundesliga-Derby beim Spitzenreiter Mainz Athletics antreten. Die zweite Begegnung in Mainz steht am Samstag um 13 Uhr auf dem Terminplan.

Kapitän Kai Großheim von der Eintracht Oberursel nimmt die Meister-Urkunde aus der Hand von Klassenleiter Andreas Hartmann entgegen. *Foto: gw*

Neunmal Gold für die HTG

Hochtaunus (gw). Bei den Unterbezirks-Bestenkämpfen in Oberursel haben sich die jüngsten Judokas der HTG Bad Homburg ganz hervorragend präsentiert. Die 24 Jungen und Mädchen, von denen einige in der neuen Sporthalle der Grundschule Mitte ihr Wettkampf-Debüt abgeliefert haben, brachten neun Goldmedaillen, achtmal Silber und siebenmal Bronze mit zurück in den Feri-Sportpark am Niederstedter Weg.
Lob von allen Teilnehmern gab es auch für die Organisatoren von der TSG Oberursel, die diese Mammutveranstaltung mit 97 Teilnehmern, darunter 28 Mädchen, reibungslos abgewickelt haben.
Gold für die HTG holten in der Altersklasse „U 10“ Noah Sell, David Beus und Julian Himmel sowie in der „U 12“ Louisa Johann, Mariya-Elisabeth Ginder, Nele Scholl, Simon Schaub, Felix Barop und Marek Zimmermann.
Silber gab es in Oberursel für Florian Weigand, Noah Payne, Selina Schaub (alle „U 10“), Pamina Dölle, Ron Schwarzer, Philipp Rutsatz, Laurenz Strauch und Lucas Gerst (alle „U 12“) sowie Bronze für Jonas Karch, Gereon Ernsting, Konrad Beitel (alle „U 10“), Lucas Goncalves, Yamina Alfke, Moritz Gräf und Hanno Martens (alle „U 12“).
Der Ausrichter TSG Oberursel konnte sich durch Philipp Opitz, Altan Günes und Lou Lippert (beide „U 12“) drei erste Plätze sichern. Silber holten Caroline Ecke („U 10“) und Anton Cordes („U 12), während Aaliyah Pfeiffer, Daniel Hawlitzky, Paul Kallis, Virgile Perret und Maximilian Meister als glückliche Drittplatzierte ebenfalls noch aufs Siegertreppchen steigen durften.

ABC Boxturnier

Oberursel (gw). Am kommenden Samstag, 1. Juni, richtet der ABC Oberursel in der neuen Sporthalle der Grundschule Mitte ab 15 Uhr ein Ranglistenturnier aus, zu dem Kämpfer aus allen Teilen Hessens erwartet werden. Vom Ausrichter Oberursel werden Christian Lacko, Tim Bruchschulde und Hessenmeister Bedirhan Arslan im Ring zu sehen sein.

TCO-Herren spielen 13:8 gegen Marpingen/Alsweiler

Oberursel (gw). Die Herren 40 des Tennis-Clubs Oberursel haben am Samstag in der Nordgruppe der Südwest-Liga mit einem 13:8 gegen die SG Marpingen/Alsweiler den zweiten Saisonsieg gefeiert und sind damit dem angestrebten Klassenerhalt ein großes Stück näher gekommen.
Am Brunnenfest-Samstag hat das TCO-Team um Mannschaftsführer Matthias Achilles mit einer 10:2-Führung nach den Einzeln den Grundstein zum ersten Heimsieg in der Saison 2013 gelegt, wobei sich nur Oberursels Spitzenspieler Petr Lastovka gegen seinen tschechischen Landsmann Pavel Miksovsky glatt mit 1:6 und 0:6 geschlagen gegen mußte. Den zum Gesamt-Erfolg notwendigen „Dreier“ im Doppel schafften Stephan Isenberg und Christian Merz mit einem 6:4 und 6:0 gegen Andreas Volz und Thomas Groß. Isenberg und Merz waren am Samstag an jeweils zwei Siegen der Gastgeber beteiligt.
Die nächste Begegnung in der Südwest-Liga bestreiten die Herren 40 des Tennis-Clubs Oberursel erst am 22. Juni gegen den SC Sachsenhausen/Forsthausstraße Frankfurt, da sie am 8. Juni spielfrei sind.

Christian Merz steuerte am Samstag zwei Siege zum 13:8-Erfolg der TC Oberursel Herren 40 im Südwest-Liga-Spiel gegen die SG Marpingen/Alsweiler bei. *Foto: gw*

Sport in Kürze

Tennis: Auf der Anlage des TC Bad Vilbel finden von Mittwoch bis Sonntag die diesjährigen Hessenmeisterschaften der Altersklassen (Damen 30 bis Herren 70) statt, die am Mittwoch um 14 Uhr beginnen.
Sportabzeichen-Prüfungstermine: (Leichtathletik) am heutigen Mittwoch von 18 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz an den Schülerwiesen in Kronberg und am Freitag ab 18.45 Uhr auf der Anlage am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach
Fußball: Für den „Brückentag“ am 31. Mai bietet die SG Ober-Erlenbach von 8.30 bis 16 Uhr wieder ein Betreuungsangebot an. Anmeldung und Informationen bei Kirsten Stein unter Tel. 0176-10208923 oder E-Mail camp @sg-obererlenbach.de (Stichwort Betreuungstag bzw. Torwartcamp).
Fußball: Die Verantwortlichen für die „Alten Herren“ im Hochtaunuskreis treffen sich am kommenden Dienstag, 4. Juni, um 19.30 Uhr zu einer Sitzung im Vereinsheim der SG Anspach an der Ludwig-Jahn-Straße. Als Referent ist Jörg Hinterseher eingeladen worden, Mitglied des Verbandsausschusses für Freizeit- und Breitensport im Hessischen Fußballverband.
Fußball: Die nächste monatliche Pflicht-Sitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus findet am nächsten Mittwoch, 5. Juni, um 19.30 Uhr im Vereinsheim „Am Wiesenborn“ in Bad Homburg-Kirdorf die statt. Die Zusammenkunft für die Jung-Schiedsrichter beginnt zuvor am selben Tag um 18 Uhr an gleicher Stelle.
Tischtennis: Der diesjährige Kreistag im Hochtaunus wird am Donnerstag, 20. Juni, vom TV Stierstadt in der Vereinsturnhalle an der Plantanenstraße ausgerichtet und beginnt um 19.30 Uhr. (gw)

KLEINANZEIGEN von privat an privat

MUSIKHAUS TAUNUS
www.musikhaus-taunus.de
Telefon 06171-5867777
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

ANKÄUFE

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative aus der Zeit 1935-45 von Historiker gesucht. Kaufe auch ganze Archive und Nachlässe! Tel. 05222/806333

Achtung! Von Privat. Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Silber, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Zinn. Tel. 06171/8898698

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Achtung, seriöser Barankauf von Privat: Nachlässe o. Wohnungsaufl., kaufe aus O. und Uromas Zeiten: Möbel, Bilder, Porzellan, Kristall, Besteck, Modeschmuck, Armbanduhren, militärische Orden, Uniform, Münzen, Radios, Bücher, zahle Hochpreise. Alles anbieten, auch defekte Sachen. Tel. 06181/14164 o. 0176/70703402

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe Leica, Hasselblad, Rolleiflex und andere hochwertige Fotoapparate, Einzelstücke, Sammlungen oder Nachlässe. Gerne auch Händlerangebote. Tel. 06103/23716

Betamax-Videorecorder gesucht. Tel. 06172/78603

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Weinkellerauflösung? Spezialist für Weinkellerbewertung und Ankauf von hochwertigen Rotweinen. Zahle bar. Tel. 0172 / 6810125 oder thomas@hartwine.de

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Alte Orientteppiche & Seide, auch beschädigt, gesucht. Gemälde, Silber, Uhren Figuren. Zahle reellen Preis. Tel. 069/30858677 Dr.T85@hotmail.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Sammler sucht Armbanduhren, Taucheruhren, Taschenuhren der Marken Omega, Heuer, Rolex, Patek, IWC, Tudor, Panerai, Sinn, Breitling, Zenith etc. ab 1960. Zahle sehr gut, auch komplette Sammlungen. Eschborn Tel. 0151/15514075

Kaufe Leica, Hasselblad, Rolleiflex und andere hochwertige Fotoapparate, Einzelstücke, Sammlungen oder Nachlässe. Gerne auch Händlerangebote Tel. 06103/23716

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Erfolg durch Werbung

AUTOMARKT

Mercedes Benz A150, Automatic, Bj. 03/05, 95 PS, 1. Hd., 100 TKM, silbermet., LM-Felgen, Klima, elektr. Fenster, viele Extras, Reifen, Bremsen u. B-Scheiben neu, NR. TÜV 3/14, s. gt. Zustand, W169, ASR 5650,– €. Tel. 06172/9459094 od. 0163/1362873

Mercedes 200 CDi, Bj. 2002, 185.000 km, unfallfrei. 5500,– €. Tel. 0177/6480010

Mercedes A150, EZ 1/06, 1. Hand, 70 KW/95 PS, Orig. 31.000 km, WR, GW, TÜV 1/2015, Radio/CD, Klima VB 6750,– €. Tel. 06175/3850

Volvo 850 Kombi, Bj. 6/96, dkl. grün, 282Tkm, reparaturbed., Motor /Getriebe voll intakt. VHB. Tel. 0179/5944436

VW Golf 3, 1,4, 44 KW, Bj. 9/95, 169 TKm, Som./Wint. Reifen, rot, TÜV/AU 11/2014, f. Bastler, Bad HG 500,– €. Tel. 0174/7662371

VW Passat 2.8 V6 Allrad, Limousine, Navi, Telefon, Xenon, Klimaautomatik, Leder beige, blau metallic, 8fach bereift, Einparkhilfe u. vieles mehr; EZ 04/2002, nur 82 TKM, TÜV 4/2015, neuwertiger Zustand, Scheckheft gepflegt, 6.950,- €, Rentnerfahrzeug von priv. Tel. 0172/3728195

PKW GESUCHE

Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen, Motorräder ab Bj. 75-2011
Fa. Sulyman Automobile
Alle Fahrzeuge mit Mängel, vielen Km, ohne TÜV, mit Motor- oder Getriebeschaden. Bei Unfallwagen zahlen wir mehr als den einfachen Schätzwert.
! 24 Stunden Tel. 06172/684240
Fax 662976 Mobil 0171/2884307

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage dringend zu kaufen o. mieten gesucht, im Umkreis von Dammwald / Frdf. Tel. 06172/778887

Suche Unterstellmöglichkeit für einen Reisebus (Oldtimer), der zum Wohnmobil umgebaut wird, im Umkreis 20 km von Bad Homburg. Der Bus hat die Maße: 7,60 m lang, 2,50 m breit, 3,20 m hoch. Tel. 06172/4954181 (AB)

Garagenstellplatz, Königstein-Goethestr., zu vermieten, € 65,–/ Monat. Tel. 0173/3420434

KFZ ZUBEHÖR

PKW-Anhänger Brenderup, Zul.-Ges.-Gew. 0,6 t, TÜV 10/13. 300,– €. Tel. 0173/3053885

BEKANNTSCHAFTEN

Ich, 42, 1,76, heiße zwar nicht Hans, suche aber trotzdem das Glück. Und zwar in Form des passenden weibl. Gegenstücks für eine harmonische Zukunft in einer ehrl., leidenschaftl. und umgänglichen Partnerschaft. Fühlst du dich angesprochen? Dann nimm dir das bisschen Zeit, um zu antworten. Es könnte dein und mein Leben verändern. Chiffre: KB 22/3

SIE SUCHT IHN

bildhübsche CAROLIN, 33 J.
aufgeschlossen, zärtlich u. einfühlsam. Eine sportl. jg. Frau mit dunklem Haar u. Top-Figur, gebildet u. sehr tolerant. Ich mag Musik u. koche gern, bin kinderlieb u. su. kein Abenteuer, sondern e. liebev. Mann für e. glückliches Leben und e. beständige Partnersch. Überrasche mich mit Deinem Anruf ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

ANNETTE, 53-jährige WITWE...
e. liebev., gutauss. u. fleißige Frau mit Herzenswärme, fröhl. Wesen u. weibl. Figur. Finanz. völlig sorgenfrei u. unabh. Nach d. Tod meines Mannes habe ich Gefühle verborgen und nichts an mich heran gelassen. Aber die Einsamkeit soll nicht länger mein Begleiter sein. Ich suche e. ehrlichen Mann, dem ich (umzugsber.) e. fürsorgl. Partnerin sein darf. Kontakt gleich ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

Suche für meine Nichte, 23 J., mittelblond, zierlich, hübsch, Abitur u. Ausbildung einen netten Freund aus gutem Umfeld. Chiffre KB 22/1

Gemeinsam nie mehr einsam, füreinander da sein, möchte jugendliche, gebildete, schlanke, 69 jährige Dame mit liebevollem, adäquatem Partner. Chiffre OW 2202

Anna: 63/165, Architektenwitwe, o. Anhang, gut situiert. Nähe u. Austausch fehlen mir mit einem niveauvollen Mann bis Ende 70. ☎ **06192 961482** dergemeinsameweg.de

Maria, 71J., Witwe, blond, weibl. schlanke Figur. Ich möchte einem Mann Liebe, Nähe u. Geborgenheit geben. Gerne komme ich Ihnen mit meinem Auto entgegen. ☎ **06192 961482** Der gemeinsame Weg

ELISABETH, 58 J., verwitwet ...
e. natürliche Frau, sehr hübsch u. mit Körper & Seele jung geblieben. Ich liebe die Häuslichkeit, mag Natur u. Garten u. su. e. netten, offenherz. u. aufricht. Mann für e. zufriedene Zukunft. Finanz. bin ich versorgt, bin nicht ortsgeb. u. kann Sie gern besuchen. Über e. Anruf von Ihnen würde ich mich sehr freuen. Einfach nach mir fragen, ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓
Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

ER SUCHT SIE

Verrückte Sie, für alles was zu zweit mehr Spaß macht, von einem netten Löwemann gesucht. Er, Mitte des Lebens, schlank, charmant, humorvoll, möchte Dich für eine herrliche und unkomplizierte Freundschaft treffen. Bereit für ein Treffen? Harald aus Bad Homburg. Chiffre OW 2101

Arzt: 69/185, a.d. Taunus, natürl., unkompl., niveauvoll, großzügig (auch im Denken). Werden Sie heute den Mut haben u. anrufen? Fragen Sie nach Arnold unter ☎ **06192 961482** dergemeinsameweg.de

KARL, 57 J., e. Mann mit Herz...
UNTERNEHMER u. Witwer. Mit attrakt. Äußeren, fürsorgl. Wesen u. ohne Vorurteile. Ja, ich bin e. bodenständiger Mann, habe das Träumen nicht verlernt und stehe mit beiden Beinen im Leben. Finanz. kann ich sorglos für zwei planen u. freue mich auf ein Treffen. Mein Glück wäre, wenn Sie sich bei mir geliebt und aufgehoben fühlen. Melden Sie sich jetzt ü.
☎ **(069) 56030677** 9-22 Uhr - auch Sa/So
FREUNDSCHAFTSSERVICE GmbH ✓

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80
Pflegeagentur 24
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

Erfahrener Betreuer, kompetent – vertraulich – menschlich – bietet für Senioren Beratung, Betreuung, Unterstützung in allen Angelegenheiten bis hin zur Rundumbetreuung. Tel. 0172/6720575

Altenpflegehelferin, gebildet, deutsch, 65 Jahre, mit PKW, betreut liebevoll Damen/Herren 24 Stunden. Tel. 05281/1601487 Mob. 0176/50140174

Altenpflegehilfe! Liebe Frau aus RO sucht Stelle als 24 Std. Betreuerin. Tel. 0152/10531399

Legale Betreuungskräfte aus Polen.
House 24-Stunden-Seniorenbetreuung
0173-744-7338, 0152-2268-0362

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
Kooperationspartner von
- Promedica24 -
www.pflegedienst24h-mk.de
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

SENIORENBETREUUNG

Seniorenbetreuung: Erfahrene Polnische Seniorenbetreuerin mit Arbeitspapieren sucht Stelle. Tel. 06172/597418, 0171/4623693

IMMOBILIENMARKT

HAUSVERWALTUNG
Oberursel + Umgebung
0172-6188318
hv@nikot.de

GARTEN/ GRUNDSTÜCK

Gartengrundstück zu verpachten, ca. 200 m² in Bommersheim. Tel. 0173 / 3407269

Vogelsberg 800 m² Bauplatz, voll erschl. f. Ferien-/Wohnhaus. Toplage, Gebirgsfluss, Natur + Stille pur. Sportang. riesig. Preis: VB. Tel. 06044/964088

Suche Gartengrundstück / Freizeitgrundstück in Glashütten - Schloßborn zur Pacht oder evtl. zum Kaufen. Anfragen bitte an gartengrundstueck78@web.de o. Tel. 06174/248938 ab 19.00 Uhr

Obstbaum-Grundstück in Waldnähe im Raum Königstein (Größe: ca. 700m²) zu verkaufen. Tel. 06174/203422

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

4 ZIWHG, Zentrum Friedrichsdorf, 119 m², EBK, Terrasse 18 m², Aufzug, TG-Platz, 249.000,– €. Keine Makler. Tel. 0163/3453210

Von Privat. FDF 4 Zi. Maisonette, 108 m², EBK, gr. Terrasse 21 m², Stellplatz. 270.000,– €, keine Makler. Tel. 0178/5536620

IMMOBILIEN-GESUCHE

Dornholzhausen – Junge Familie mit zwei Kindern sucht EFH, DHH oder RH zu kaufen in Bad Homburg, bevorzugt Dornholzhausen, bis 500.000,– €. Bitte alles anbieten. Tel. 0171/9382834

Bad Homburg: Junge Familie sucht Einfamilienhaus oder DHH bis ca. 450.000,– € von Privat. Nur Bad Homburg – vorzugsweise Ober-Eschbach od. Gonzenheim. Tel. 0176/4005 6969

Bad Homburg: Familie mit 3 Kindern sucht Haus bis 1 Mio. €, vorzugsweise in Ober-Eschbach, Gonzenheim oder nahe der KFG. Tel. 06172/944944

Ehepaar sucht Baugrundstück in Hofheim 1, Marxheim, Diedenbergen, Kriftel, Bad Soden, Königstein o. Kronberg. Größe ca. 400-600 m². Tel. 0173 / 955 30 45

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche 3-4 Zi.-Whg. m. Garten zur Miete o. Kauf in Umg. Tel. 0174/9994884

GEWERBERÄUME

Verkaufshalle / Outlet / Geschäft / Indoor-Trainingshalle / Lagerhalle 270 m² plus 120 m² Keller, durch angebaute Räume noch erweiterbar. Innenraumhöhe 5 Meter, Bodenbelastung 600 kg pro m². In bester Lage gegenüber Bus und Bahn in Friedrichsdorf direkt an der B455, kurz vor Autobahn A5, frisch renoviert. Provisionsfrei ab 1.200,– € zu vermieten. Tel. 06175/7591

Oberursel-Süd, 4 Büroräume, 60 m², renov., 2. Etag., Miete 560,– € + UL + 3 MMK, Etag.hzg., ab 15.6.13 oder später. Tel. 06171/979967

Königstein, Büros ab 190,- € + NK, modernes Geschäftshaus, zentrale Lage, günstige Verkehrsanbindung. Tel. 06174/5485

MIETGESUCHE

Suche ruhige, helle 2 – 3 Zi-Whg. i. idyll. Lage i/u Bad Homburg ab 01.09.13 bis 800,– € warm m. s/w Balkon, Tagl. Bad o. EBK, kein EG! Tel. 0179/3837130

3-4 Zi. Whg. m. sonnig. Balk./Ter. in OU z. Miete ges., wir (2) sind NR, bringen ges. Eink. mit. Tel. 0178/2005520

Paar (52 w. + 56 m. Nichtraucher), sucht zum 1.1.2014 eine 3–3,5 Zi.-Wohnung mit Balkon oder Terasse bis max. 1000,– € warm. Angebote unter: cladiadoller1960@gmail.com oder Chiffre OW 2201

Berufstätige Frau (NR) & Hund suchen nach 2–3 Zi. mit Garten oder Terrasse, von Privat zum 1.10./ später in Oberursel & Umgebung, hoffentlich mit EBK, TB, Keller, Parkplatz, bis 800,– €. Tel. 0163/7096340

Bad Homburger Journalistin sucht ab Dezember 2013 möglichst City nah kl. Single-Wohnung ca. 45 m² mit Balkon + guter Adresse. Tel. 06172/9590038 Mo.–Fr. von 8–11 Uhr

BTA (NR, 2 Hunde), sucht ab 1.10. 2-3 Zi- Whg, 50-60m², bis 600 € WM, gerne mit Blk+EBK in Umgeb. Kronberg, bitte melden unter Tel. 0176/32572301

Wirtschafterin sucht in Königstein od. Umgeb. eine schöne, helle, ca. 60 m² Wohnung mit Terr. od. Balk., Garage wäre toll! Gerne auch bei älterem Ehepaar als Betreuung. Tel. 0172/1643851

Psychoanalytikerin sucht Praxisräume in Kronberg. 1-2 Zi, bis ca. 800,- €, allein o. in Mietgemeinschaft, priv. o. Makler. Chiffre KB 19/3

VERMIETUNG

Bad Homburg, Saalburgstr. 97, DG 80 m² + 32 m² Spitzboden, Neubau Erstbezug, mit Balkon, 880,– € + 185,– € Umlagen, von Privat. Tel. 0177/6480010

1 Zimmer, 28 m² DG-Wohnung in HG-Kirdorf, kpl. möbl. + Bad, Kabel-TV, Internet-Anschl., mögl. an Wochenend-Fahrer, 280,– € + NK + Kaut. Tel. 06172/83112

2 Zi. – DG-Whg., ca 50 m², EBK + EB.-Schränke, WC + DU, Miete 500,– € + NK + 3 MM KT. HG/Ober-Eschbach, Nähe U-Bahn. Tel. 06172/41880 + 0170/6172436

Glashütten: Vermiete 3 Zwg. Küche, Bad, 83 m² Dachgesch., Parkpl., Gartennutzung, Miete € 550,– + Nebenkosten € 150,– Tel. 06174/62133 ab15 Uhr

Königstein Büro / Gewerbe / Lagerraum 34m² zu vermieten, 365,- € + NK v. Priv. ohne Kt. Tel. 06174/3950

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen

Ohne Makler, 3,5 Zi.- Whg. 103 m² in Kelkheim-Fischbach,, lichtdurchflutet, sehr großer Balkon, Taunusblick, hochwertige Ausstattung, EBK, 2. Etage, gepflegtes Haus, € 950,- + NK, Tel. 069/90 753 357

Glashütten-Schloßborn, DG.-Whg. ab 01.07.13 im 2-Fam.-Haus zu verm. 3 ZKB gr. Terrasse, 98m², KM 530,- € + NK/Kt. Pkw-Stellpl. mögl. Tel. 06174/63248

Kronberg - 1 Zimmerappartment mit Küchenzeile, 41qm, Bad mit Dusche weiß gefließt, Loggia, Schwimmbad+Sauna, KM 350,- +NK, per sofort, Tel. 0174/3469340

Königstein, zentral, 2 Zi.-Whg., 70m², 1. Stock, Balkon m. Burgblick, neu renov., auch als Büro mögl., v. priv. ab sofort, 680,- € + NK/Kt. Tel. 06174/968911 , 0171/3888879

Königstein, von Privat: Nachmieter ab 01.07.13 gesucht. 1 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, TG-Stellplatz, Kellerraum, Aufzug. 1.OG, gepflegte kleine Wohnanlage. Kaltmiete Euro 435,- € + NK + Kaution. Tel. 0163/3339907

Königstein-Mammolshain, ruhig, Skylineblick, 4 Zi.Wg. auf Bungalow, ca. 110 m², Tgl.-Bad, EBK, Südterr., Sat.Ant., Wasch./Trockenr, Keller, PKW Stellpl., € 1.100,- + Uml/Kaut. v. Priv. Tel. 06173/1558

Helle hochwertige 2 ZW + Bad + Küche, Königstein/Ts zum 01.06. 2013, 69 qm, Parkettboden, mod. Bad Design Amaturen, Traumfernblick, 850,- € warm incl. Garage, Tel. 0176/51789716

Kronberg-Oberhöchstadt, 2,5-Zi.-Einliegerwohnung, ca 70 qm, EBK, 5 Min. zur S-Bahn, Miete 550,- € inkl. Nebenkosten (1 Pers.) + Kaution, von privat ab Juli. Tel. 06173/65734

Königstein Stadtmitte Büro / Gewerbe ca. 25m², Pat. sep. Eingang 220,- € kalt + NK + Kt. Pkw Abstellplatz 40,- € Tel. 06174/1500

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

www.firstsylt.de

Cuxhaven gemütliche 2-Zi.-Fewo, Seeblick, strandnah, Schwimmbad und Sauna im Haus, Nichtraucher, keine Haustiere. Tel. 06171/79627

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauensee). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- EUR pro Übernachtung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Bilanzbuchführung, KLR, Contr., BWL, VWL. Erfolgr. Nachhilfe f. Schüler, Azubi, Stud., Fortbildg., Mathem. Ab Kl. 10 u. BWL-Stud. Tel. 06172/33362 o. 0176/84873716

Crashkurs über den Sommer, Hausaufgabenbetreuung oder Aufbaukurse? Aufgeschlossener und freundlicher Student aus Oberursel mit über 10 Jahren Nachhilfeerfahrung gibt individuellen Unterricht für Grundschüler in allen Fächern sowie ab Klasse 5 bis zum Abitur in Englisch und Französisch! Tel. 0152/33762834

Latein gut bewältigen ist leichter mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) zeigt wichtige Übersetzungsmethoden. Tel. 0162/3360685

Mathematik besser verstehen gelingt am besten mit prof. Begleitung. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Diplomingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik (alle Klassen). Ich komme zu Ihnen. Tel. 06174/3343

Französisch u. Englisch Unterricht u. Intensivnachhilfe für Schüler und Erwachsene. Tel. 0176/66877919

Gymnasiallehrer Englisch hilft in allen Fächern ausser Mathe/NW bei Ihnen zuhause mit Erfolg. Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

Gymnasiastin 9. Klasse erteilt Nachhilfe in Englisch, Deutsch, Französisch u. Mathe bis 7. Klasse. Tel. 06173/64679

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Putzhilfe in Oberursel gesucht. 1x wöchentlich, 2 Std., deutschsprechend. Tel. 06171/887550

Putzhilfe Obu., Dtschspr. Nh. BHF 1 x wchtl. gesucht. Zu verschenken: Dunlopillo-Matratze neuwertig, 1,60 x 2 m. Tel. 0157/30974346

Erfahrener Maurer für Taunus-Quarzit Fassade im Vordertaunus gesucht. Referenzen wünschenswert. Tel. 0151/23553858,

KLEINANZEIGEN von privat an privat

STELLENGESUCHE

Günstige Entrümpelungen und kleine Umzüge
0152 36685156

Zuverlässiger junger Mann sucht Gartenarbeit. Raum Oberursel, Bad Homburg, Kronberg, Königstein. Tel. 0152/11329355

Ich bin eine freundliche Frau, suche Arbeit als Haushälterin. Bei Interesse bitte bei mir melden. Tel. 01577/8525779

2 sehr freundliche & zuverlässige Mädchen (19J.), m. Abitur, suchen Beschäftigung für alle Arbeit Art. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 06172/868633 + 0160/97088305

Zuverl. Frau sucht Arbeit. Privat Haushilfe, putzen, bügeln, Treppenhaus. Tel. 0177 / 5964411 od. 0152/15666752

Zuverl. Handwerker m. Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler / Lackierer, Fußboden verlegen, Fassade usw. Hochwertig, schnell und günstig. Tel. 0176/26115701

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Auf mich ist Verlass ... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (jg. Rentner). Probieren Sie's. Tel. 06172/22228

Entrümplung-Räumung-Entsorgung Haushaltsauflösung-Abrissarbeiten-kl. Umzüge = Wohnungen, Häuser, Keller, Garagen, schnell + sauber, auch kurzfristig. Tel. 0171/3211155

3 polnische Handwerker suchen Renovierungsarbeiten, Fliesen, Laminat, Maler, Tapezieren, Trockenbau, Garten, Zaun, gute Referenzen. www.tomeksbauservices.de o. Tel. 0152/10290950

Zuverlässiger Handwerker (gelernter Elektriker) sucht Renovierungsarbeiten aller Art, auch IKEA-Möbel + Küchenauf- und abbau, Profi. Tel. 06171 / 883692 AB 0177 / 5839840

Renovierung aller Art! Maler, Tapezierarb., Trockenbau, Bodenverlegung, Möbelmontage, schnell + günstig. Tel. 0157/79149220

Zuverlässige Frau sucht Arbeit. Privat Haushilfe, Bügeln, Putzen u. Babysitten. Tel. 01577/5642408

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in Privathaushalt, auch als Mini-Job. Tel. 06171/9237226, 0157/36442099

Service Reinigung – Treppe, Privatwohnung, Bügeln, auch Minijob o. a. Rechnung. Tel. 0177/2423075

Renovierungen aller Art. Fliesenarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung. Tel. 0174/2737932

Zuverlässige Putzhilfe mit sehr guten Erfahrungen hat noch Termine frei. Tel. 06171/6941344, 0172/6721457

Zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0176/99210174

Zuverlässige nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 01577/7140253

Fliesenleger übernimmt Fliesenarbeit: Innen, Außen, Bad, Balkon und Treppen. Tel. 0163/9068708 oder 06032/3495737

Junger Mann sucht Arbeit im Garten. Tel. 0157/8451361

Wir übernehmen Reinigungen aller Art, Haus, Büro, Treppe, Fenster, Gartenarbeiten, Hausmeisterdienst, etc. Tel. 0177/4021240

Zuverlässige Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt. HG, Obu., Fdrf., Do. 8–13 Uhr, Fr. 11.30–15 Uhr, Sa. 1x in 2 Wochen. Tel. 0157/81377370

Gelernte Bürokauffrau / Arzthelferin (42J.)sucht 400€-Job in Königstein od. Kelkheim für Mittwoch o. Freitag nachmittags (4 Stunden) Gerne im Büro. Bin aber aufgeschlossen für andere seriöse interessante Tätigkeiten. Chiffre: KW 22/01

Inserieren macht sich bezahlt!

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Bäumefällen, Rollrasen verlegen. Pflege allgem. (auch auf Rechnung) Tel. 0177/1767259 06171/200583

Polnischer Handwerker renoviert Ihr Zuhause. Tapezieren, streichen, Fliesen- Laminatlegen. Verputzen, Möbelmontage, Dachrinnen, Flachdachabdichtung, Trockenbau. Tel.: 0157/35796757 ab 18.00h

Gartenarbeiten aller Art - Neu- u. Umgestaltung, Pflastersteine u.v.m. zu günstigen Festpreisen. Tel. 0152/23402491

2 polnische Handwerker suchen Arbeit. Gute Qualität, gute Referenzen. Tel. 0152/06744655

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Heckenschneiden, Bäume schneiden, Rasen vertikutieren. Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Erfahrener poln. Handwerker sucht Arbeit: Renovierungen, Malern, Tapezieren, Bad u. Fliesen, Parkett, Laminat und Teppichboden, etc. Tel. 0157/76887795

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster + Rollrasen legen usw. bei Interesse Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

RUND UMS TIER

Reinrassige, norwegische Waldkatzenbabies, in verschiedenen Farben, geb. am 29.3. + 8.4.13 suchen ab Mitte Juni ein neues Zuhause. Preis € 500,- www.katzenpensionlutz.de www.avtrollshaettan.de Tel. 06173/9656248

Biete griech. Landschildkröten 2 Jahre jung, nur in artgerechte Freilandhaltung. Tel. 06087/732 abends ab 17 Uhr, Wochenende ganztags

UNTERRICHT

Erfahrene Montessori- und Lerntherapeutin bietet Hilfe bei Konzentrations- und Lernproblemen; www.bewegendeslernen.de. Tel. 06172/8564027

Entdecken Sie Ihre Stimme, funktionales Stimmtraining, Gesangsunterricht, Interpretation, Improvisation, Klassik, Jazz, Pop etc. Tel. 06171/6319626 www.singandswing.com

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

„Fit für die Schule“ – gezielte Vorbereitung für Schulanfänger durch erfahrene Montessoripädagogin. Tel. 06172/8564027

20 € Klavierunterricht (erfahrene Klavierl.) am Vormittag! Mit Spaß und Humor! Tel. 06171/9160558 Fr. Sternberg

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 17-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. In allen Ferien vormittags workshops und Schnuppertermine. Faire Preise! Tel. 06172/789777 www.take-note-keymusic.de.to

Emotional Dance Process, Neu in Oberursel, tanztherapeutische Kleingruppe, mittwochs 10 Uhr. Info: 06172/4997973

Konzertsängerin erteilt Gesangsunterricht in allen Disziplinen, für Solisten und Chorsänger, Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung: Tel. 06172/78748 + 0177/6882886

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht. Einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe. Tel. 06172/450289 Handy 0172/8711271

Mathematik besser verstehen gelingt am besten mit prof. Begleitung. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Latein gut bewältigen ist leichter mit fachkundiger Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) zeigt wichtige Übersetzungsmethoden. Tel. 0162/3360685

Deutsch als Fremdsprache für Fach- und Führungskräfte und deren Familienmitglieder. Tel. 06196/9996740

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner Tel. 06174/298556

Entspurt - Sprachunterricht Englisch /Deutsch/Französisch in Kronberg. Von Profi. Tel. 06173/950147

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner, Tel. 06174/298556

Englischunterricht mit Engländer Unterrichte in Einzelstunden Businessenglisch und Konversation für jeden Sprachlevel. Unterstütze bei der Prüfungsvorbereitung . Tel. 0176/55308726

VERKÄUFE

MUSIKHAUS am DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069-56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

Frisches Brennholz zu verkaufen, ab € 52,– Schüttraummeter. Tel. 0160/3109030

Gefrierschrank mit 3 Schubladen, Constructa energy, techn. O.K., wg. Gartenauflösung, NP 249,– €, VB 135,– €. Tel. 06172/34942 ab 18 Uhr.

Unbenutzte Matratze, Gr. 100/190 TFK 23 cm, Marke: Malie Saturn H3, neu: 502,– € für 200,– € zu verkauf. Bad Homburg, Tel. 06172/4535577

Kinderwagen Bugaboo Cameleon schwarz-grau 500,– €, Maxi-Cosi Autositz blau 30,– €, McLaren Buggy rosa-grau 30,– €, Autositz Be-Safe mit Liegeposition 100,– €, Laufstall Geuther weiß 30,– €. Tel. 0171/7663599

Verkaufe Tenorsaxophon Yamaha YTS-62 CS, Bj. 2005, versilbert, original Koffer, mehrere Mundstücke, in gutem spielbaren Zustand. 1600,– € VB. Tel. 06172/1392244 o. 0160/93330495

Ca. 40 Umzugskartons in sehr gutem Zustand für 0,50 €/Stück zu verkaufen. Tel. 06172/1770390

Laufst. 8-eck., verst., Inlay, 30,– €; Tiefkühltr., Öko-Liebherr, 75,– €; Werkstattofen, 30x30x90, 20,– €; Bio-Komposter 20,– €. Tel. 01577/8901344

Blaues Ledersofa, 220 x 100 x 40, guter Zustand, zu verkaufen. VB 150,- Euro. Abholung in Königstein. Tel. 06174/7480

2 bequeme 26er Citybikes, Mac Kinley, Herren 5 Gang, Damen 7 Gang, NP je 499 € für je 125 €. Sowie ein sportliches 26er MTB, Yazoo SVS 2.6 N, NP 599 € für 150 € zu verkaufen. Tel. 01577/2961401

Miele Dampfgarer DG 4080 in Edelstahl, Einbaugerät, 2011 eingbaut, 3 mal benutzt, Anleitung und Orginalrechnung, NP war € 1899,24 jetzt € 980,–! Tel. 0170/6182341

IKEA Bett (ODDA), 90x200 cm, weiß, mit Schubladen in schwarz, inkl. Lattenrost für 150,00 €. Neuwertig. Tel. 06172 / 4954181

Designer Marktschirm Ingo Maurer 3,10 x 4,0m, naturfarbige Bespannung mit Ständer u. Hülle VB 300,- €. Tel. 06173/4368

VERSCHIEDENES

A – Z-Meister – Rolläden – Fenster – Türen – Dachfenster – Küchen – Bad-Sanierung – Schreiner – Glasschäden – Einbruchschäden – Renovierungen – Reparaturen – Entrümpelung. Tel. 0171/3311150

Zauberer für j. Anlass – ein Highlight auch für Kinder ab 4 J. (ab 6 Kinder) und Sen. Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032 / 3071844 oder 0160 / 2389288

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, Tel. 06172/78810

Leicht und schnell zur Traumfigur!
Fitness-Trainer mit 10 Jahren Erfahrung, Deutscher Meister 2012.
Tel. 1: 0157-79027174
www.vadimz-fitnesstrainer.de
Tel. 2: 06142-489764

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Reparatur, Schulung, Kaufberatung, Virusentfernung, Datenservice. Tel. 06172/123066

Umzüge mit Möbel Ab- u. Aufbau. Rudi machts sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844 oder 0160/2389288

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

PC-Senior (über 40 Jahre Computer-Praxis) mit viel Geduld, hilft Senioren beim sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Internet, Tablet-PC, Smartphone, Digitalkamera, Diascanner, etc. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/1576-2313

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! € 30,– pro Std. inkl. Anfahrt. Tel. 0152/33708221

Flohmarktartikel wie Bücher, Geschirr, Gläser, Keramik und 50er Jahre-Möbel, Wohn- und Schlafzimmer. Tel. 0151/18415149

Günstige Homepagepflege und Wartung. Webseiten Pflege innerhalb von 24 Stunden! Textänderungen, Bilder-Austausch, Aktualisierungen von Inhalten, weitere Änderungen. Tel. 0179/5248437

Sehr rüstiger, intelligenter Rentner aus Bad Homburg, Mariannenweg, bietet in direkter Umgebung Hilfe und Unterstützung bei älteren Menschen für alle Lebensbereiche. Tel. 06172/2668239

Immer wieder montags lädt der Deutsch-Irische Freundeskreis auch Gäste zu Gesprächen, nicht nur zum irischen Bier, in das original irisch eingerichtetes Gutenberg Pub. Ab 19.30 Uhr in der Druckerei Blei&Guba, jetzt Kelkheim-Münster, Industriegebiet, Max-Planck-Straße 18 (Seiteneingang).

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 1.6.13 und Do., 6.6.13 von 8.00–14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, **Jahrhunderthalle,** Parkplatz B
Sa., 1.6.13 von 14.00–18.30 Uhr (jeden Sa.)
Frankfurt-Kalbach, **FRISCHE-ZENTRUM,** Am Martinszehnten
Eschborn, **Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn-Straße 3
So., 2.6.13 von 10.00 – 16.00 Uhr und
Di., 4.6.13 von 8.00 – 13.00 Uhr, (jed. Di.)
Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Computerfachfrau, hilft Frauen u. Senioren, den Einstieg zu finden. Hilfe, wenn der PC streikt oder das Internet nicht funktioniert auch bei Webseitengestaltung, e-shop u.v.m. Tel. 0173/3225211

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internet, eMail, WLAN, Drucker, Laptop, PC, Wartung, Installation. Priv. u. Firmen. K. Haas 0170/7202306 od. 06196/5615071

Professioneller Transfer Ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. VHS, Video 8, Hi8, digital8, Betamax auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC's, LP's usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg! Tel. 06173/68114

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Ihre Antwort lassen Sie in einem Briefumschlag, versehen mit der Chiffre-Nummer, uns zukommen.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 100.700 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

NEU: Anzeigenschluss Dienstag 14.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage, können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber:
Name, Vorname
Straße
PLZ, Ort
Unterschrift
Kontonummer
Bank
Bankleitzahl
Unterschrift

Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 11,50 €
- ❍ bis 5 Zeilen 13,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 14,50 €
- ❍ bis 7 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 17,50 €

je weitere Zeile 1,50 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Gewünschtes bitte ankreuzen

Der Betrag von _____ €
- ☒ Barzahlung bitte nur noch vor Ort
- ❍ liegt als Verrechnungsscheck bei
- ❍ soll von meinem Konto abgebucht werden

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Carls Stiftung rettet die Epilepsieberatung

Hochtaunus (how). Im Diakonischen Werk Hochtaunus atmete man auf: Mit Hilfe einer großzügigen Förderung durch die Carls Stiftung können Menschen mit Epilepsien auch weiterhin die psychosoziale Beratung in Bad Homburg aufsuchen. Allerdings ist die Gesamtfinanzierung für 2013 noch nicht in trockenen Tüchern. Die Carls Stiftung aus Königstein unterstützt die Epilepsieberatung im Diakonischen Werk Hochtaunus mit 18 000 Euro. Ursula Carls, Gründerin und Vorstandsvorsitzende der Stiftung, überreichte den symbolischen Scheck an den Leiter der Einrichtung, Michael Hibler. „Mit der psychosozialen Beratung helfen Sie den Betroffenen, ihre Erkrankung und deren oft gravierenden Auswirkungen besser zu bewältigen“, sagte Ursula Carls bei der Scheckübergabe. Der Vorstand der Carls Stiftung habe die Arbeit als sehr förderwürdig eingestuft und dem Antrag daher gerne stattgegeben.

Ursula Carls, Gründerin und Vorstandsvorsitzende der Carls Stiftung, überreicht den symbolischen Scheck an den Leiter des Diak onischen Werks Hochtaunus, Michael Hibler.

Ende Januar war die mehrjährige Anschubfinanzierung für die Epilepsiehilfe im Diakonischen Werk durch die Aktion Mensch planmäßig ausgelaufen. „Das stellt für uns eine große Herausforderung dar“, beschreibt Hibler die Situation. „Denn trotz des großen Bedarfs auf Seiten der Betroffenen gibt es keinerlei Ansprüche auf öffentliche Mittel. Weder das Land Hessen, noch der Landeswohlfahrtsverband oder die Krankenkassen stellen Mittel zur Verfügung. Daher sind wir besonders dankbar für die Förderung durch die Carls Stiftung“.

Bis zur Zusage der Carls Stiftung stand die Epilepsieberatung auf der Kippe. Doch nun hofft Hibler, die noch fehlenden Gelder mit Hilfe weiterer Stiftungen und Spender aufbringen zu können. Weitere 8000 Euro darf das Diakonische Werk in diesem Jahr bereits von der von ihr gegründeten Epilepsie-Stiftung erwarten. Mehr Informationen dazu unter www.epilepsie-stiftung.de.

Zwei Fronleichnamsprozessionen

Bad Homburg (hw). Zwei große Gottesdienste mit anschließender Fronleichnamsprozession sind für den Donnerstag, 30. Mai, in Bad Homburg geplant. Die Innenstadtpfarrei St. Marien mit den Filialkirchen Heilig Kreuz und Herz Jesu sowie die Italienische Gemeinde laden zu einer gemeinsamen Eucharistiefeier um 9.30 Uhr im oberen Schlosshof ein. Die Gottesdienstteilnehmer treffen sich in den drei Kirchen zu einer kurzen „Statio“ und gehen dann jeweils gemeinsam in den Schlosshof. Die Statio beginnt in der Heilig-Kreuz-Kirche um 8.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kirche um 8.45 Uhr und um 9.15 Uhr in der St. Marienkirche. Auch die Erstkommunionkinder nehmen in ihrer Festtagskleidung an dem Gottesdienst teil.

Den Abschluss des Gottesdienstes, der unter dem Thema „Mit IHM als Volk Gottes unterwegs“ steht, bildet die Fronleichnamsprozession durch die obere Fußgängerzone und die Waisenhausstraße zur St. Marienkirche, wobei eine Bläsergruppe die Gesänge begleitet. Ein Pfarrfest kann in diesem Jahr wegen der Gerüstbauten um die Kirche nicht stattfinden, stattdessen wird vor St. Marien zu einem Umtrunk eingeladen.

Die Pfarrgemeinde St. Johannes in Kirdorf hält ihren Festgottesdienst um 10 Uhr auf dem Hof der Ketteler-Franke-Schule, musikalisch mitgestaltet von „Heaven’s Sake“ und der St. Johannes-Band. Die Fronleichnamsprozession nimmt ihren Weg – mit vier Altären – durch den alten Ortskern von Kirdorf zur Kirche. Anschließend beginnt das Gemeindefest im Schwesternhaus mit der Agape, dem Mittagessen, mit Kaffee und Kuchen und Leckerem vom Grill. Danach wird zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Bei schlechtem Wetter können ab 7.30 Uhr unter Tel. 06172-25157 (AB) Informationen eingeholt werden, ob der Gottesdienst im Schlosshof stattfindet oder bei Regen um 10 Uhr in der Marienkirche. Der Gottesdienst in St. Johannes wird bei schlechtem Wetter in der Kirche gehalten und beginnt um 10.15 Uhr.

Betreuung psychisch erkrankter Menschen in der Familie

Hochtaunus (how). Der Verein für psychosoziale Hilfe Taunus mit Sitz in Bad Homburg und Wehrheim entwickelt ein neues Betreuungsangebot für psychisch erkrankte Menschen. Es wird im Rahmen der Eingliederungshilfe durch den Landeswohlfahrtsverband Hessen (LWV) finanziert und richtet sich an volljährige Menschen, die nicht eigenständig leben können und auf stationäre Hilfen angewiesen wären.

Das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) soll nach dem Willen des LWV möglichst flächendeckend in Hessen angeboten werden. In Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg wird diese Betreuungsform seit mehreren Jahren erfolgreich praktiziert. Als einzigem Träger im Hochtaunuskreis wurden dem Verein sechs Plätze bewilligt. BWF bietet auf unbestimmte Zeit einen Platz in einer Familie und hilft, durch die Einbindung in den Alltag und das soziale Umfeld, durch Normalität und Geborgenheit die betroffenen Menschen zu integrieren und dadurch langfristig eine Stärkung und Stabilisierung zu fördern. Als „Gastfamilien“ kommen neben klassischen Familien auch Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften in Frage, die diesen Menschen eine angemessene Wohnmöglichkeit mit Familienanschluss bieten können. Die Gastfamilie benötigt keine Vorkenntnisse; Laien sind ausdrücklich erwünscht.

Wichtig ist ein positives Menschenbild, Geduld und Einfühlungsvermögen. Nach seinen Fähigkeiten soll sich psychisch erkrankte Mensch einbringen. Dafür erhält die Gastfamilie ein Betreuungsgeld zuzüglich des Lebensunterhalts und der Unterkunftskosten in Höhe von etwa 900 Euro pro Monat. Begleitet wird das Zusammenleben von sozialpädagogischen Fachkräften, die durch ein enges und regelmäßiges Kontaktangebot mit Hausbesuchen und Telefonaten den Familien und den betreuten Menschen zur Seite stehen. Die Zuordnung eines Gastes zu einer Gastfamilie berücksichtigt die individuellen Lebensweisen aller Beteiligten. Wenn alle einverstanden sind, kann ein Probewohnen beginnen. Weitere Infos unter Tel. 06172-138870.

Vom Weltklima zum Heilklima

Hochtaunus (how). Wer mit Kindern oder Erwachsenen außergewöhnliche Stunden in der Natur erleben möchte, sollte die neue Broschüre des Naturparks Hochtaunus aufmerksam lesen. Interessierte finden darin eine große Auswahl geführter Erlebniswanderungen. 25 Naturparkführer bieten jedes Wochenende Führungen von zwei bis fünf Stunden an. Den kompletten Veranstaltungskalender als PDF-Datei finden Interessierte unter http://naturpark-hochtaunus.de/files/Veranstaltungen%202013.pdf. Die gedruckte Ausgabe kann kostenfrei beim Naturpark Hochtaunus angefordert werden.

Am Samstag, 1. Juni, geht es um das Thema „Vom Weltklima zum Heilklima-Park Hochtaunus“. Naturparkführerin Petra-Elisabeth Gastine leitet die viereinhalbstündige Wanderung, die um 14 Uhr an der Bushaltestelle Großer Feldberg in Schmitten beginnt. Weitere Informationen zu der kostenfreien Wanderung gibt es bei der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein unter Tel. 06174-202251 oder nach einer E-Mail an info@koenigstein.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kirchliche Nachrichten für Bad Homburg

Evangelische Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bender)

Ev. Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 2. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick) und Kindergottesdienst

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Bergner) und Kindergottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach
Sonntag, 2. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Gerdes)

Ev. Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Segnungsmöglichkeit (Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Urseler Straße
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Wortgottesdienst

Kath. Kirche St. Marien, Stadtmitte
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr festliche Eucharistiefeier im oberen Schlosshof; danach Prozession durch die Innenstadt zur Pfarrkirche St. Marien
Sonntag, 2. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig-Kreuz Gonzenheim
Samstag, 1. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr festliche Eucharistiefeier im oberen Schlosshof; danach Prozession durch die Innenstadt zur Pfarrkirche St. Marien
Sonntag, 2. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Donnerstag, 30. Mai
10 Uhr Festgottesdienst auf dem Schulhof der Ketteler-Frank-Schule, Weberstraße 18, mit der Band „Heavens Sake“ und der St. Johannes-Band; danach Prozession durch den alten Ortskern zur Kirche St. Johannes; Gemeindefest im Schwesternhaus
Sonntag, 2. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Franziskus Eichenstahl
Samstag, 1. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Donnerstag, 30. Mai
14 Uhr Hochamt, danach gemeinsam mit der portug. Gemeinde Pfarrfest auf dem Kirchvorplatz
Sonntag, 2. Juni
9 Uhr Hochamt
12 Uhr portug. Gottesdienst

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Donnerstag, 30. Mai
9.30 Uhr Festgottesdienst; danach Prozession
Samstag, 1. Juni
11 Uhr Firmgottesdienst (Domkapitular Nabbefeld)
18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 2. Juni
10.45 Uhr Heilige Messe

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 2. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Wir gedenken

Wir trauern um

Wolfgang Ahl

* 26. März 1932 † 11. Mai 2013

Im Namen der Familie
Susanne, Christian, Ute,
Heinz, Jürgen, Cora, Sigi und Brigitte

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Pietäten

ECKHARDT
Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN
seit 1880 in Familienbesitz
Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10
...immer erreichbar
Tel. 0 61 72 / 2 90 71

Kirchliche Nachrichten für Friedrichsdorf

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Sonntag, 2. Juni
10 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen (Daum)

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 2. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Einzelkelche und Saft (Richter)

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 2. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Couard)

Christian Revival Church, Taunusstraße 151
Sonntag, 2. Juni
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 2. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Donnerstag, 30. Mai
11 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession
Sonntag, 2. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 1. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Donnerstag, 30. Mai
11 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 2. Juni
9.15 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern
Montag, 3. Juni
18.30 Uhr kath. Gottesdienst mit Kommunionausstellung (Ruth Arnold)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 4. Juni
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 2. Juni
11.20U hr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Der Hölderlin-Preis wird am 9. Juni verliehen

Bad Homburg (hw). Zum 31. Mal vergibt die Stadt den Friedrich-Hölderlin-Preis. Er gehört zu den renommierten deutschen Literatur-Auszeichnungen. Die Liste seiner Träger umfasst Namen wie Sarah Kirsch, Ulla Hahn, Elisabeth Borchers, Peter Härtling, Wolf Biermann, Martin Walser, Reiner Kunze, Marcel Reich-Ranicki, Georg Kreisler und Arno Geiger.

2013 wurde der mit 20 000 Euro dotierte Preis dem in Berlin lebenden Schriftsteller Ralf Rothmann für sein literarisches Gesamtwerk zugesprochen. Der Förderpreis in Höhe von 7500 Euro geht an den 35-jährigen Schweizer Arno Camenisch. Am Sonntag, 9. Juni, findet der Festakt im Kurtheater statt. Eintrittskarten sind für fünf Euro bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710, erhältlich.

Die Matinee, zu der Kulturdezernentin Beate Fleige die Besucher begrüßt, beginnt um 11 Uhr mit der Übergabe des Förderpreises. Jochen Hieber, Vorsitzender der Hölderlin-Preis-Jury und Literaturkritiker bei der FAZ, stellt Arno Camenisch vor, der für seine Trilogie „Sez Ner“, „Hinter dem Bahnhof“ und „Ustrinkata“ ausgezeichnet wird. Darin erzählt er über Landschaft und Leute seiner Graubündner Herkunft und lässt, so die Jury, „eine klang-mächtige Wörtersymphonie“ aus dem Rätoromanischen, Schweizerdeutsch und unserer Hochsprache entstehen.

Die Laudatio auf Ralf Rothmann hält Dr. Beatrice von Matt. Sie war bis 1995 Feuilleton- und Literaturredakteurin bei der Neuen Zürcher Zeitung und veröffentlichte mehrere Bücher über Schweizer Autoren. Stadtverordnetenvorsteher Axel Dierolf übergibt die Friedrich-Hölderlin-Plakette an Ralf Rothmann, der anschließend seine Dankesworte spricht. Der 1953 geborene Schriftsteller hat seit 1984 zahlreiche Gedichtbände, Erzählungen und Romane veröffentlicht. Seine Werke besitzen eine dichte Atmosphäre, die Personen sind oft Menschen aus kleinbürgerlich-proletarischem Milieu. In seinen Geschichten lässt er verblüffende und überraschende Einbrüche des Metaphysischen im realen Leben zu. „Stets luzide, nie aber rechthaberisch richtet sich sein Blick auf uns und unseren prekären Alltag. Rothmanns Œuvre weist über den Tag hinaus und hat sich auch dadurch repräsentativen Rang erworben“, urteilte die Jury.

Musikalisch umrahmt wird der Festakt, der im Mittelpunkt des 4. Bad Homburger Poesie- und Literatur-Festivals steht, vom Saxofon-Quartett „Sistergold“. Die vier Damen spielen bekannte swingende Jazztitel und wunderschöne Balladen in eigenen kreativen Arrangements.

Der Friedrich-Hölderlin-Preis wird jährlich verliehen in Gedenken an den zweimaligen Aufenthalt des Dichters in der damaligen Landgrafenresidenz Homburg vor der Höhe. Hölderlin lebte von 1798 bis 1800 und von 1804 bis 1806 in der Stadt, vollendete hier den „Hyperion“ und schrieb wichtige Gedichte.

Alegria – eine orientalische Tanzshow

Die Habibi-Dance-Group der TSG Oberursel und Tanzgruppen des Frauenbildungszenrums Bad Homburg laden am Samstag, 8. Juni, zu einem abendfüllenden Programm im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, ein. Beginn ist 20 Uhr, Einlass und Basar ist ab 19 Uhr. Das Programm zeigt viele Facetten vom klassischen orientalischen Tanz über spanisch-arabische und lateinamerikanische Impressionen, Schleierfantasien, ägyptische Folklore bis zum Trommelsolo in Gruppenauftritten und Solo-Darbietungen. Der Eintritt kostet zehn Euro. Kartenvorverkauf unter Tel. 06172-74547 oder 06081-56161 ab 18 Uhr Die Gruppe „Habibi (Meine Liebe)“ besteht seit 16 Jahren und symbolisiert die gemeinsame Liebe zum orientalischen Tanz.

STELLENMARKT

Für ein Objekt in **Bad Homburg** suchen wir, deutschsprachige,
zuverlässige Reinigungskraft (m/w)
Arbeitszeit: Mo.– Fr. von 17.30 – 19.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
K.-H. Weidler GmbH, 06201 / 87807-707
Freiburger Str. 5–7, 69469 Weinheim,
WEIDLER Dienstleistungen

Zum 1.9.2013 in Bad Homburg gesucht:
RAUMAUSSTATTER
für die Bereiche Tapezier – Maler – Bodenbelagsarbeiten
sowie Montage von Sonnenschutz und Gardinen
Tel. 06172/ 45 06 31

Gutgehendes, deutsches Restaurant in HG-City sucht **Koch m/w** mit Kochlehre und Berufserfahrung. Übertarifliches Gehalt und flexible Arbeitszeit sind garantiert.
Tel: 0176 - 61 99 91 51

Mitarbeiter (m/w)
sofort auf 450,- € Basis ganztägig für Flyerverteilung ges.
Tel. 0152 – 22 90 35 73

Der **Verein für psychosoziale Hilfe Taunus e.V.** betreut im Hochtaunuskreis seit 1989 Menschen mit psychischen Erkrankungen in deren eigenen Wohnungen oder in Wohngemeinschaften.

Für unser neues Projekt
Begleitetes Wohnen in Familien im Hochtaunuskreis
suchen wir
Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen,

die bereit sind, einen volljährigen Menschen mit einer psychischen Erkrankung bei sich aufzunehmen, um ihm ein Leben außerhalb eines Heimes zu ermöglichen. Eine Integration in den Familienalltag und das soziale Umfeld ist gewünscht. Vorkenntnisse sind hierfür nicht erforderlich. Wichtig ist uns ein positives Menschenbild, Geduld und Einfühlungsvermögen. Betreuung, Unterkunft und Verpflegung werden vergütet.

Die Gastfamilie und das „neue Familienmitglied“ werden von unserem pädagogischen Fachdienst begleitet, beraten und unterstützt.

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert, dann melden Sie sich bei uns – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Verein für psychosoziale Hilfe Taunus e.V.
Benzstraße 13 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172-13887-0 · E-Mail: verwaltung@bewo-htk.de

Inventurhelfer/innen gesucht!
Wir benötigen zur Durchführung von mehreren Inventuren in einem großen Kaufhaus in Bad Homburg im Zeitraum von Juli bis September 2013 Ihre Unterstützung.
Bei Interesse melden Sie sich per Telefon unter 06348-959628-13 bei Frau Dowidat oder per mail v.dowidat@intime-pos.de.
In-Time POS GmbH, Interpark 5, 76877 Offenbach a. d. Queich.

Wir suchen ab sofort
eine(n) Schuhfachverkäufer(in)
mit Berufserfahrung in Teilzeit.
Zum gegenseitigen Kennenlernen vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Herrn oder Frau Frieder unter
Tel. 0 61 72 - 2 42 72
Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.
Schuhhaus Bickel
Louisenstraße 29 · Bad Homburg

Friseur/in
mit hohem Anspruch an Dienstleistung,
top Beratung u. Service
in Voll- / Teilzeit
gesucht.
Wir freuen uns auf Sie.
HAARWERK
Katrin Papra
Holzweg 17
61440 Oberursel
Tel. 06171-28 65 760

Kronberg/Ts.
Moderne Zahnarztpraxis und Fachpraxis für Oralchirurgie sucht:
– Eine **Zahnmedizinische Fachangestellte** (m/w) zum nächstmöglichen Zeitpunkt
– Eine **Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten** (m/w) zum 1. August 2013
Es erwartet Sie ein freundliches und engagiertes Team.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an
info@dr-wardak.de oder telefonisch unter **06173/1006**

Weibl. Reinigungskräfte
für Objekt in Bad Homburg
auf 400,– € Basis gesucht.
Arb.-Zeit Mo – Fr ca. 8 – 10 Uhr
Tel. 06103-45598

Med. Fachangestellte/r
Voll-/Teilzeit für sofort gesucht
Dr. Daniela Greiner
Ärztin für Dermatologie
Nassauer Str. 10 · 61440 Oberursel
Telefon 06171 - 52858
MediCorium

WOLPERT RECHTSANWÄLTE
Wir sind eine kleine, auf den Bereich Gewerblicher Rechtsschutz spezialisierte Kanzlei in Bad Homburg und suchen auf Teilzeitbasis eine(n)
RECHTSANWALTSFACHANGESTELLTE(N)
mit Englischkenntnissen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – gerne auch per E-Mail an:
WOLPERT RECHTSANWÄLTE,
Kaiser-Friedrich-Promenade 87, 61348 Bad Homburg,
Tel. 0 61 72 – 28 89 20 - w olpert@wolpert-ra.de
www.wolpert-ra.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams der Warenauszeichnung in Oberursel eine/n
zuverlässige/n Mitarbeiter/in
auf 450€ Basis.
Gewi-Textil
Tel. 06171-637411

EUROZYTO
Eurozyto GmbH in 61462 Königstein/Taunus

Wir sind ein Hersteller nach § 13 Arzneimittelgesetz und nehmen den Betrieb voraussichtlich am 1. Juli 2013 auf.
Für unser Sterillabor und die Mikrobiologie suchen wir in Vollzeit
2 Hilfskräfte
1 Reinigungskraft

Wir suchen Sie!
– Sie möchten eine Stelle mit neuen Herausforderungen?
– Sie möchten einem netten Team angehören?
– Sie möchten sich in einen gut organisierten Betrieb einbringen?
Dann melden Sie sich schnellstmöglich bei uns!

Bewerben Sie sich schriftlich, gerne auch per
E-Mail: info@apotheke-koenigstein.de
Kontaktanschrift: Burg Apotheke
Frankfurter Str. 7 · 61462 Königstein
Wir freuen uns auf Sie!

Die Bad Homburger Woche und Friedrichsdorfer Woche im Internet: www.hochtaunusverlag.de

Für unsere Objekte in Bad Homburg suchen wir Deutsch sprechendes, zuverlässiges
Reinigungspersonal
Arbeitszeit
Mo – Fr ca. 06:00 bis 08:00 Uhr und
Mo – Fr ca. 17:00 bis 19:00 Uhr.
Gerne erwarten wir Ihren Anruf unter 069-9420180.
Wackler Service Group GmbH & Co. KG
Sontraer Str. 3 · 60386 Frankfurt am Main
www.wackler-group.de
WACKLER Service Group

Inserieren macht sich bezahlt!
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zuverlässige und flexible
Fahrer/innen
für den Behindertenfahrdienst
mit Kleinbussen (Minijob).
Bei Interesse melden Sie sich bei uns:
Mo. Fr. von 8.00 – 13.00 Uhr.
difas die fahrservice gmbh
Weidenbornstr. 40, 60389 Frankfurt/M.
Tel.069 – 56 00 44 55

Suchen
Verkäufer/in
für unsere Fischtheke
im Edeka, Oberursel
auf TZ-Basis (120 Std./Monat).
Schriftliche Bewerbung an:
Kenan's Meeresbüfett
im Edeka
Camp-King-Allee 2
61440 Oberursel
kcamgoez@t-online.de oder
Tel. 0160-94661405
Hr. Camgöz

ROMBUS Gesellschaft für Zeitarbeit
frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de
Wir suchen für unseren Kunden in **Bad Homburg**
Zimmermädchen/ -reiniger (m/w)
von Montag bis Freitag in der Zeit von 8:00 bis 12:00. Am Wochenende wird ca. einmal alle 6 Wochen gearbeitet.
Bewerben Sie sich bei uns telefonisch, per E-Mail oder Post.
Großer Hirschgraben 15
60311 FFM • (069) 13 37 403

Im Römerkastell lief der Wettstreit der Grünen Soße

Hochtaunus (rea). Was haben eigentlich die alten Römer mit der Frankfurter Grünen Soße zu tun? Viel, wenn – wie vorige Woche – sieben Schulklassen das Römerkastell Saalburg stürmen, um hier einen ereignisreichen Tag zu verbringen und ihr persönlich zubereitetes hessisches Nationalgericht bewerten zu lassen. Zum vierten Mal schon in Folge fand in diesem Jahr der Nachwuchswettbewerb „Grüne Soße Festival macht Schule“ statt und bot eine Mischung aus verschiedenen Veranstaltungstagen und –orten an, bei der Schulklassen aus Frankfurt und Umgebung gegeneinander antraten. Sie wollten herausfinden, wer von ihnen die beste Grüne Soße zubereitet. In über 45 Schulen wurden daher die Löffel geschwungen, Kräuter gehackt und Soßen getestet – von über 1100 Schülern in diesem Jahr.

Gar nicht so einfach: Das Mahlen des Korns für den Getreidebrei „puls“ erforderte die volle Konzentration der Schüler, machte aber zugleich richtig Spaß.

Bereits zum zweiten Mal war die Saalburg im Rahmen des Wettbewerbs Austragungsstätte. Sie war als Wunschort auf der Stelle ausgebucht. „Ich habe meine Schulklasse sofort für das Kastell angemeldet und war froh, einen Platz ergattert zu haben“, erzählt Alexa Menzer, Lehrerin an der Frankfurter Comeniusschule. Ihre Schüler waren mit Feuereifer bei der Sache, als es um die Herstellung der römischen Olivenpaste „epithyrum“ ging.

Neben diesem Projekt konnten die Schulklassen sich auch in anderen Projekten der römischen Kräuterküche nähern. Eifrig wurden Korn gemahlen, Karotten und Zwiebeln geschnitten und gedünstet, um den römischen Getreidebrei „puls“ herzustellen. Auch der Kräuterkäse „moretum“ wurde fabriziert. Und aus dem rekonstruierten römischen Backofen waberte dicker Rauch, um hier bei etwa 600 Grad Brot zu backen, das später von jedem Kind mit nach Hause genommen werden konnte. Zur Seite stand den Eleven ein Team aus Museumspädagogen, das Hintergrundinformationen vermittelte und Anweisung gab, um die Gerichte original zubereiten zu können. Nebenher lief eine Rallye, um die Saalburg besser kennenzulernen.

Die Kinder aus fünf Frankfurter Grundschulen – zwei zweiten und fünf vierten Klassen – kamen nicht nur, um etwas über die Esskultur der Römer zu erfahren, sondern vor allem, um ihre Grüne Soße, die sie in der Schule als Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb zubereitet hatten, von einer siebenköpfigen Fachjury bewerten zu lassen. In dieser saßen neben Dr. Carsten Amrhein von der Saalburg und Moderatorin Michaela Scherenberg vom Hessischen Rundfunk unter anderem auch zwei Gastronomen aus dem Taunus. Sie hatten es schwer, als sie die sieben ganz verschiedenen Soßen bewerten mussten. „Jede einzelne schmeckt wunderbar und passt zu ganz verschiedenen Gerichten“, schwärmte dabei der stellvertretende Museumsleiter. Kerbel, Pimpinelle, Borretsch, Petersilie, Kresse, Schnittlauch und Sauerampfer wurden von den Schülern in verschiedenen Verhältnissen vermengt und unterschiedlich mit Joghurt, saurer Sahne oder Schmand verfeinert.

Der Jury schien es sehr gut zu schmecken, als sie sich durch die unterschiedlichen Schülervariationen der Grünen Soße durchprobierte. *Fotos: rea*

Der Jury schmeckte es, die Kinder hatten großen Spaß, doch das ist nicht der einzige Grund für den Wettbewerb, erläutert Timo Becker, Moderator des Festivals. „Bei der Frankfurter Grünen Soße geht es schließlich um ein regionales Kulturgut, und das wollen wir an die Schulen bringen, zusammen mit gesunder Ernährung“. So schallt das Grüne-Soße-Lied in der Fabrica aus zufriedenen Kinderkehlen „was grünt so grün, was schmeckt auch dir, Grie Soß mit Eiern, gib sie mir“.

Golfen für die Krebshilfe

Bad Homburg (hw). Bei den 32. bundesweiten Golf-Wettspielen unterstützen tausende Golfer die Deutschen Krebshilfe. Auch der Homburger Golfclub 1899 engagiert sich am Donnerstag. 30. Mai, mit einem Benefiz-Golfturnier für den guten Zweck. Die Brutto- und Nettosieger werden zu einem Regionalfinale eingeladen und haben die Möglichkeit, sich für das Bundesfinale am 5. Oktober im Golfclub Hannover zu qualifizieren.

Bauen & Wohnen

Suche nach dem Bauplatz

Gründlich prüfen bevor man ein Grundstück erwirbt

lps/Jk. Vor allem junge Familien träumen vom eigenen Haus, das sie im Rahmen ihres Budgets ganz nach den eigenen Wünschen gestalten können. Der Weg dorthin ist allerdings sehr lang und beginnt in der Regel mit der Suche nach dem richtigen Bauplatz. Hierbei gilt es einiges zu beachten, damit der Traum vom Eigenheim nicht schnell zum Albtraum wird. Ganz am Anfang steht natürlich die Frage, wo man in Zukunft leben möchte – in der Innenstadt mit Anschluss an Bus, Bahn und Tram oder lieber im eher ländlichen Raum, wo die Kinder mehr Platz zum Toben haben? Grundstücke auf dem Land sind meist sehr viel günstiger zu bekommen, doch muss man hierbei bedenken, dass man künftig auf ein Auto angewiesen sein wird.

Egal wo man sucht, gilt es stets zu beachten, ob das Grundstück bereits erschlossen ist oder nicht. Falls nicht, muss hier mit erheblichen zusätzlichen Kosten gerechnet werden – der zunächst so günstige Baugrund kann also schnell sehr viel teurer werden. Aufmerksam sollte man auch sein, wenn ein Grundstück zu einem auffallend günstigen Preis angeboten wird. In diesem Fall sollte man unbedingt von einem Gutachter prüfen lassen, ob die Tragfähigkeit des Bodens ausreicht und ob Verunreinigungen vorliegen.

lps/Jk. Bei der Suche nach dem Bauplatz kann Expertenrat hilfreich sein.Foto: Bausparkasse BHW

Auch ein Blick in das Grundbuch kann nicht schaden – eventuell haben noch Dritte Rechte am Grundstück, wie beispielsweise Wegerecht. Ebenso kann eine Nachfrage bei der Gemeindeverwaltung bezüglich baurechtlichen Einschränkungen hilfreich sein; unter Umständen erfährt man dann bereits, dass das Eigenheim auf jenem Grundstück nicht den eigenen Wünschen entsprechend realisiert werden kann. Grundsätzlich gilt: Egal wo man nach einem Bauplatz sucht, ein bisschen Geduld sollte man mitbringen!

Dachumdeckungen zum Festpreis
www.dachreiter-gmbh.de

Schimmel – Nasse Wände
Ausblühungen müssen nicht sein!
20 Jahre Produktgarantie!
Hydro Chemie
☎ 0 64 31 - 2 86 95 20

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
SONDERVERKAUF von Ausstellungsöfen
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

DACH Konzepte
INDIVIDUELLE LEBENSRÄUME
Dachausbau, Dachgaupen
Wir bauen für Sie in bester Qualität und in kurzer, effektiver Bauzeit.
DachKonzepte GmbH & Co. KG
Im oberen Stichel 3 · 61350 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 - 96 98 18
www.dachkonzepte.com

Schäfer UG
Konstruktionen aus Holz
• Neubau
• Bedachungen
• Carports
• Individuelle Holzkonstruktionen
Ihr Spezialist für Um- und Anbau
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
BERATUNG
PLANUNG
INNENAUSBAU
MÖBELANFERTIGUNG
PARKETT
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
Wir sind günstiger als Sie denken!
TopaTeam WOHNKULTUR
raumplus Partnerbetrieb
Weberstraße 19–23 · 65779 Kelkheim · Tel. 0 61 95 – 91 15 94
E-Mail: schreinerei-preuss@t-online.de · www.schreinereipreuss.de

Fenster · Türen
Wir lassen die Sonne rein!
Qualität & Individualität seit 1905
müller+co
das Team für Fenster und Türen
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder fordern Sie Prospekte an.
Mo.- Fr. 7 bis 18 Uhr - Sa. 9 bis 14 Uhr
Werk 1: Merzhausener Str. 4 – 6, 61389 Schmitten/Brombach, Telefon: 0 60 84/42-0
Werk 2: Auf dem kleinen Feld 34, 65232 Taunusstein (Neuhof), Telefon: 0 61 28/91 48-0
www.fenster-mueller.de

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!
Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM KUNSTSTOFF·FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987
www.juchheim.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE
26 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
BAMBUSECKE MIT QUELLSTEIN
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Wir "machen" die schönen Gärten ... überall in Rhein-Main!
Seit 5 Jahren – Gartengestaltung und Pflege zu fairen Preisen!
Beratung
Neuanpflanzung
Rollrasen
Baumpflege
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Objektpflege- & Sanierung
ALBISHAUSEN Taunus-Gartenbau
mail: taunus-gartenbau@t-online.de
Friedrichsdorf/Taunus
☎ 06172-137 1001

Inserieren macht sich bezahlt!
Tel. (0 61 71) 6 28 80

Ausgewählte Wanderrouten auf der Königsstrecke des Limes

Hochtaunus (how). Zur neuen Wandersaison hat Landrat Ulrich Krebs den Wanderführer zur „Königsstrecke“ des Limes, zum Limeserlebnispfad Hochtaunus vorgestellt. Das 270 Seiten starke Buch mit vielen Fotos und Illustrationen lädt zu einem einzigartigen Kultur und Wandererlebnis ein. Der Limeserlebnispfad selbst ist ein Streckenwanderweg mit rund 30 Kilometern Länge. Die ebenfalls vorgestellten Radwanderungen bieten eine zusätzliche Möglichkeit, sich den Pfad zu erschließen.

Autor Stefan Jung veröffentlicht nach dem Wanderführer zum Naturpark Hochtaunus seinen zweiten Taunus-Wanderführer. In sechs Streckenetappen verbinden sich Geschichte und Naturerlebnis. Zudem wird viel Wissenswertes zum Weltkulturerbe vermittelt. Wer sich auf die Begegnung mit der Geschichte vorbereiten möchte, kann zu Hause mit einem „Spaziergang durch die Vergangenheit“ starten, wie das einführende Kapitel zum historischen Hintergrund betitelt ist. Das Band beinhaltet knapp 20 Tourenvorschläge. Die erste Etappe beginnt in Glashütten, die letzte endet am Wintersteinturm nahe Ziegenberg. Die bekanntesten Stationen am Limes sind das Feldbergkastell, die Saalburg, die Kapersburg und der Gaulskopf.

Die Aufmerksamkeit gilt nicht nur den Zeugnissen der römischen Geschichte, sondern es werden auch die spätmittelalterliche Glaswerkstätten, Touren der keltischen Ringwälle des Altkönigs, Gotisches Haus und der Hirschgarten bei Bad Homburg berücksichtigt. Die Übersichtskarten mit Tourenverlauf, Identifizierung der Wanderzeichen, Streckenlänge und Streckenbeschaffenheit machen den Wanderführer zu einem wertvollen und praktischen Begleiter.

Der Wanderführer „Wandern auf dem Limeserlebnispfad“, erschienen im Societäts-Verlag, ist im Buchhandel zum Preis von 12,80 Euro erhältlich. ISBN-Nr.: 978-3-942921-39-8.

Dem Limeserlebnispfad im Hochtaunuskreis wurde jetzt ein Wanderführer gewidmet.

IMMOBILIENANGEBOTE

GESUCHE

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN? ICH HELFE IHNEN! – RUFEN SIE MICH AN!
NUTZEN SIE MEINE 15-JÄHRIGE BERUFSERFAHRUNG!

IHR PARTNER – verlässlich, diskret und erfolgreich!

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

Weitere Angebote für Interessenten dringend gesucht!

Möchten Sie verkaufen/vermieten?
Suchen Sie, wie auch viele andere, einen zuverlässigen, seriösen Immobilienmakler? Seriöse Maklerbewertungen finden Sie im Internet unter: **gute Makler Oberursel**
Mittlerweile habe ich fast 200 Bewertungen von Kunden erhalten. Für meine Kunden bin ich bereits **seit ca. 25 Jahren** im Einsatz.
Überzeugen Sie sich, welche Erfahrungen andere Eigentümer mit mir hatten und rufen mich bitte an.

Brenninger Immobilien
www.brenninger-immobilien.de Tel. 06172 **688 143**

FRIEDRICHSDORF
In der Natur zu Hause sein
und dennoch die Stadt in wenigen Autominuten erreichen. Edle 4-Zi.-ETW mit ca. 125 m² Wfl. zu verkaufen. Kleine Wohneinheit mit nur 5 Parteien. Hochwertige Bauqualität u. anspruchsvolle Ausstattung. Aufzug u. TG. Gute Verkehrsanbindung.
NEUBAU-ERSTBEZUG
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 6844075

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat). Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten *nur* auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (069) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an!
Telefon (0 61 71) 6 28 80

Neue Eigentumswohnungen in Friedrichsdorf Zentrum –
als Kapitalanlage oder zum Selbstnutzen

Moderne, komfortable ETW, 2 - 4 Zimmer,
45 - 143 m² ab 160.000 Euro,
barrierefreie Wohnform, ohne Käuferprovision.
In Kürze Baubeginn. Lassen Sie sich jetzt kostenfrei beraten.

Beratungsstelle Neues Wohnen Rhein-Main
Tel.: 069 - 94760020 und 0179 - 5097113, info@neueswohnen.net

Exponierte Lage

Um diese Aussicht werden Ihre Freunde Sie schon ein wenig beneiden. Egal, ob Sie auf dem sonnigen Balkon vor dem 40 m² großen Wohnzimmer, auf der riesigen Dachterrasse oder ganz einfach auf der Gartenterrasse relaxen, der Blick bis weit in die Mainebene ist erhebend. Am Unteren Schellberg in Bad Soden steht das Einfamilienhaus für Genießer. 4 Schlaf- und Gästezimmer und 2 schicke Bäder bieten Komfort vom Feinsten. Im Kaufpreis von € 726.500 ist eine Menge Komfort enthalten. Zum Jahreswechsel können Sie zur Einweihungsparty am prasselnden Kaminfeuer einladen. Rufen Sie an, damit wir eine Besichtigung vereinbaren.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Taunus Home Immobilien
Oliver Schneider

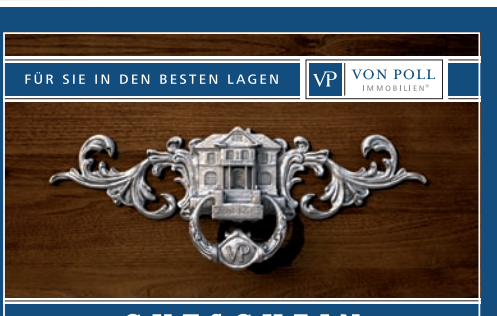
Immobilienverkauf ist Vertrauenssache
- alles aus einer Hand
- über 20 Jahre Erfahrung
- seriös und kompetent
- Verkauf und Vermietung

Gerne stehe ich Ihnen für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung!
Tel.: 06172 / 995926
www.taunus-home.de

GESUCHT
Friedrichsdorf
Reihenhaus
od. DHH
und 2/3/4 ZW
Schmitt-Immobilien · 0 61 72 / 7 90 97

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT
VP VON POLL IMMOBILIEN®

KÖNIGSTEIN
Freistehendes Villenanwesen mit Burgblick, ca. 265 m² Wohnfläche, 7 Zimmer, Kamin, Indoor-Pool //
Kaufpreis 1,75 Mio. €



GUTSCHEIN
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - diskret und unverbindlich
Herr Stefan Trier (Immobilienfachwirt (TÜV)) berät Sie gern unter **0800 - 333 33 09**

BESTENS INFORMIERT:
Lassen Sie sich bereits jetzt für die neue Ausgabe unseres BESTE LAGE - Magazins vormerken:
info@von-poll.com

DAS FRANKFURTER TRADITIONSUNTERNEHMEN MIT DEM PERSÖNLICHEN NETZWERK VERMITTELT VERLÄSSLICH IHRE IMMOBILIE IM TAUNUS!

KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

KÖNIGSTEIN
Neugasse 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Beata von Poll

BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80
bad.homburg@von-poll.com

HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

FÜR SIE AN ÜBER 120 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
EXCLUSIVE AFFILIATE OF CHRISTIE'S INTERNATIONAL REAL ESTATE | SERVICETELEFON: 0800-333 33 09 | *www.von-poll.com*

VERMIETUNG

Kronberg-Oberhöchstadt
90–120 qm Büro mit 220 qm Service-/Lagerfläche zu vermieten. **Tel.: 06173-68558**

• Prov.-frei •
Gartenwohnung, 3-ZW in Oberursel, Waldlage am Urselbach, € 600,– + NK + Kt. **Tel. 0177-7190422**

Bad Homburg

Apotheker / Ärztin
mit 2 Kindern suchen neues Zuhause nach Rückkehr aus Südamerika u. beruflichem Neustart bis zu **€ 580.000**

Junge Familie
mit Kind und gesicherter Finanzierung, suchen kleines Haus oder Wohnung bis **€ 420.000**

Investmentbanker
mit Familie sucht repräsentatives Anwesen ab 160 m² Wfl. & 4 SZ bis **€ 950.000** -auch renovierungsbedürftig

Japanisches Bankhaus
sucht für Mitarbeiter weiterhin zum **Kauf: FH / DHH / RH & Wohnungen**.

Eigentumswohnungen
von 2 - 5 Zimmer im gesamten Gebiet v. div. Auftraggebern zum Kauf gesucht.

ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

FREYTOURS
Bad Homburg
Exkursionen & Studienreisen · interessant & gesellig
Berlin – mit Potsdam und tägl. Schifffahrt, 21.–25.8.13 ab € 399,–
Hamburg – mit Intern. Gartenschau, 26.–29.9.13, komplett € 468,–
Kururlaub Héviz/Ungarn (Flug Budapest), 19.10.–1.11.13 € 1.194,–
Lindenstraße 45 · 61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 279 27 82 · www.freytours-badhomburg.de

Personenbeförderung
Frankfurt City ab 25,- EURO
Flughafentransfer ab 27,- EURO
+myCar
06172 - 3 11 72
&
06171 - 88 98 455
www.mc24h.de

piano raida
Alles rund um das Klavier, Verkauf, Stimmungen und Reparaturen.
www.pianoraida.de
Oberursel 06171-55256

Ashtanga Yoga
Dynamischer Yoga-Stil, fördert Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, geeignet für Anfänger wie Fortgeschrittene
Matthias Schmidt · Goethestraße 40 · 61462 Königstein
Tel. 06174 3240 · www.ashtanga-yoga-plus.de

SEGWAY® Touren & Events
Fahrspaß pur!
SEGWAY®-Touren im Taunus & Rheingau. Wir durchqueren unsere wunderschöne Region über Wald-, Wiesen- und Weinbergwege, rollen durch Altstadtgassen und am Rhein entlang. FUN-TASTIC!
...eine außergewöhnliche Geschenkidee!
ca. 3,5-stündiges Tour-Erlebnis inkl. ausführlicher Einweisung auf dem Segway und die Begleitung durch zwei Tour-Guides.
Tourbuchung 06174 / 9683738 | info@segwalk.de
www.segwalk.de
SEGWAY TOUR offizieller Tourpartner
segwalk

Isolierglassanierung GmbH Frankfurt-Wiesbaden
Fensterscheiben blind?
Ohne Glasaustausch - klare Sicht!
www.isoclean.de
0800-9311001
Info gebührenfrei

Kreuzfahrten!
8 Tage Rotes Meer
ab/an Sharm el Sheik
inkl. Flug & Bordguthaben
Zeitraum: Nov'13 - Mär'14
MSC KREUZFAHRTEN
ab 689€
CruisePool- Bereits seit 11 Jahren erfolgreich!
www.cruisepool.com
Telefon: 06173/323525
CruisePool GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel Straße 20a
65760 Eschborn

Wanderort des Jahres gesucht

Hochtaunus (how). Zum dritten Mal sucht das Hessenradio den „hr4-Wanderort des Jahres". Das Interesse an den hr4-Wandertagen war in den vergangenen beiden Jahren so groß, dass das Programm erneut alle hessischen Wanderfreunde aufruft, sich für ihre Gemeinde zu bewerben.

Der Siegerort gewinnt den Titel und 5000 Euro – gestiftet von der Qualitätsmarke „Geprüfte Qualität – Hessen". Bewerbungsschluss ist der 31. Mai. Aus den Bewerbungen sucht eine Jury vier hessische Orte aus, in denen dann am 28. und 29. September sowie am 5. und 6. Oktober gewandert wird.

Der Ort, der an einem der hr4-Wandertage die meisten Menschen aktiviert mit zu wandern, gewinnt. Die Bewerbung sollte eine Beschreibung und Fotos des Ortes sowie der schönsten Wanderstrecken beinhalten – und sie sollte offiziell von der Gemeinde oder vom Tourismus- oder Verkehrsamt unterstützt werden. hr4 kommt an den Veranstaltungstagen mit den Moderatoren Tobias Hagen und Carsten Gohlke sowie Übertragungswagen in die Orte und stellt ein Bühnenprogramm auf die Beine, zu dem auch der Live-Auftritt eines bekannten Schlagerstars gehört.

Weitere Infos zu den hr4-Wandertagen und zur Anmeldung stehen im Internet unter www.hr4.de.

Bio. Teppich-Wäsche ab € 11/m²
Teppich-Reparaturen / Verkauf
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

HELLRIEGEL
Lagerverkauf
von Feinkostartikeln
Trüffeln, frische Pasta, Käse, Wurst, Schinken, Weine und vieles mehr ...
Samstag, 4.5.2013
10.00 bis 18.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Günther Hellriegel GmbH
Feinkost und Convenience
In der Schneithohl 3
61476 Kronberg-Oberhö.
Industriegebiet
www.hellriegel.com

Praxisumzug
Manchmal muss man etwas suchen, bis man seinen Platz gefunden hat.
Praxis für klassische Homöopathie
Marion Fünfrocken - Heilpraktikerin
Neue Adresse und Telefonnummer ab dem 03.06.2013
Rudolf-Diesel-Straße 11 · 61267 Neu-Anspach · Tel.: 0 60 81 – 966 55 14
(Nr. erst ab dem 10.06.13 freigeschaltet, bis dahin
0 60 83 – 95 93 75 – Tierheilpraxis in Weilrod)
Die Kurse und Seminare für Homöopathie und Tierhomöopathie laufen wie gewohnt in den neuen Praxisräumen weiter.
Parkplätze sind ausreichend vorhanden.
www.naturheilpraxis-fuenfrocken.de
Termine nach Vereinbarung

Ein Service für die Leser der:
0 61 71/58 72 99
Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Angebot der Woche
Glückwunschkarten von Georg Hieronymi, Allmuth Gutberlet und Suse Hieronymi
~~€ 1,80~~ jetzt nur € 1,00

OBERURSEL
Pentaphonix Acapella Rock & Pop — Alte Wache Oberstedten — 7.6.13 — 16,50
Lieder der Romantik — Kreuzkapelle — Katharina Magiera & Christopher Brandt — 16.06.13 — 15,00 bis 19,00
Brillanz der Kanton-Oper — Stadthalle — 21.06.13 — 10,00 + 20,00
Neue Bühne Oberursel
Wie ein richtiger Held — Alt Orschel — 27.06.–20.07.13 — 12,40
Trio Angelico Orgelsommer im Taunus — St. Ursula Kirche — 28.07.13 — 15,80
Theater im Park "Wie es euch gefällt" — Im Park der Klinik Hohe Mark — 26.07.–31.08.13 — 19,90
Siggi & Horst — Alt Orschel — 9. + 10.08.13 — 18,00
Klassik unter Sternen — Im Park der Klinik Hohe Mark — 14.08.13 — 19,90
Begge Peder — Alt Orschel — 16.+17.08.13 — 21,00
Sommer-Highlights
- Peter Schüssler - — Alt Orschel — 23.+24.08.13 — 13,50
Duo Camillo — Alt Orschel — 30. + 31.8.13 — 13,50
Bach & Romantische Musik Orgelsommer im Taunus — Liebfrauenkirche — 28.9.13 — 15,80
Stefan Gwildis & Band — Stadthalle — 02.10.13 — 20,00
Beat-Night The Equals — Stadthalle — 09.11.13 — 25,00
Aach des noch - Peter Schüssler live - — Brauhaus — 28.9.–28.12.13 — 13,50
Gerd Dudenhöffer — Stadthalle — 07.12.13 — 27,30 bis 33,90
Kikeriki Theater "Deppenkaiser" — Stadthalle — 17.+18.12.13 — 29,70
Der Vogelhändler — Stadthalle — 23.1.14 — 34,90 bis 44,80
Rolf Miller — Stadthalle — Verlegt auf 27.02.14 — 30,00
U-Bahnkontrollöre — Stadthalle — 24.1.14 — 33,45
Ludwig Güttler & Friedrich Kircheis — Liebfrauenkirche — 04.02.14 — 35,00
Ehrlich Brother Magic - Träume erleben — Stadthalle — 18.03.14 — 39,20 bis 64,50
Heissmann & Rassau Ein Duo kommt selten allein — Stadthalle — 22.05.14 — 26,55 bis 32,30

KRONBERG
Barocknacht 2013 — Altstadt Kronberg — 06.07.13 — 28,50
Oliver Steller spricht & singt Christian Morgenstern — Stadthalle — 24.01.14 — 17,50 + 19,70

BAD HOMBURG
Poesie & Literatur Festival — Bad Homburg — 05.–12.06.13 — ab 22,65
Große Verdi-Gala — Kurtheater — 21.06.13 — 18,00 bis 39,00
Nicholai Friedrich — Kurtheater — 19.01.14 — 28,85 bis 39,20
Vince Ebert — Kurtheater — 24.01.14 — 26,70 bis 33,55
Michl Müller — Kurtheater — 09.05.14 — 30,00

KINDER! KINDER!
Cinderella — Papageno Theater Ffm — 16.06.–31.08.13 — 13,55 bis 16,55
Hänsel und Gretel — Papageno Theater Ffm — 24.10.13–09.01.14 — 13,55 bis 16,55
Die kleine Zauberflöte — Alte Oper — 18.–21.12.13 — 16,50 + 19,50
Prinzessin Lillifee — Jahrhunderthalle HÖ — 22.12.13 — 21,05 bis 37,60

FRANKFURT & UMGEBUNG
Burgfestspiele Bad Vilbel 2013 — Bad Vilbel — bis 08.09.13
Der Kurschattenmann — Die Komödie Ffm — 23.05.–30.06.13 — 32,45 + 34,65
Der dressierte Mann — Fritz Remond Theater Ffm — 31.05.–30.06.13 — 19,15 bis 31,25
World Music Dome — Commerzbankarena — 09.06.13 / 11 Uhr — 64,90
Helene Fischer — Mainz — 12.06.13 — 49,90 bis 71,90
Kings of Leon — Festhalle Ffm — 19.06.13 — 69,65 bis 75,15
Tanguera Tango Musical — Alte Oper — 26.–30.06.13 — 24,00 bis 70,50
Golden Girls ... wir können noch — Bäppis Theatrallalla — 29.06.–28.07.13 — 23,30 bis 34,80
Elton John — Open Air, Mainz — 06.07.13 — 48,50 bis 117,00
Sting — Mainz - Zollhafen — 10.07.13 — 72,65
Patricia Kaas — Mainz - Zitadelle — 21.07.13 — 43,90 bis 71,50
Aquanario — Commerzbank Arena — 26.07.13 — 15,35 bis 59,75
Roger Waters "The Wall" — Commerzbank Arena — 09.08.13 — 81,05 bis 236,30
The Lumineers — Amphitheater Hanau — 19.08.13 — 30,50
Mayumana The Show Revolution — Jahrhunderthalle Hö — 29.08.–01.09.13 — 37,50 bis 67,50
Wise Guys — Alte Oper — 04.09.13 — 24,45 bis 41,45
Andreas Gabalier — Jahrhunderthalle HÖ — 05.10.13 — 39,90 Stehplätze
Rainhard Fendrich — Alte Oper — 18.10.13 — 47,05 + 56,25
Musikantenstadl mit Andy Borg — Jahrhunderthalle HÖ — 18.10.13 — 50,20 bis 70,90
ADYA Classic — Jahrhunderthalle HÖ — 30.10.13 — 35,60 bis 65,30
Quidam Cirque du Soleil — Festhalle Ffm — 30.10. – 03.11.13 — 45,55 bis 96,15
The BossHoss — Jahrhunderthalle HÖ — 01.11.13 — 43,90 Stehplätze
Paul Panzer — Fraport Arena Ffm — 02.11.13 — 32,30
Berliner Philharmoniker mit Sir Simon Rattle — Alte Oper — 4.11.13 — 37,50 bis 146,50
Patricia Kaas Zusatzshow — Alte Oper — 12.11.13 — 60,95 bis 95,45
Lord of the Dance — Jahrhunderthalle HÖ — 09.11.13 — 45,40 bis 88,90

PRÄSENTIEREN:
3. BEAT-NIGHT
REMEMBER THE STAR-CLUB
THE EQUALS
WELTHIT: BABY COME BACK
The 2nd Generation
HITS IM ORIGINALSOUND DER 60ER
B.O.R.N.
BEAT-ROCK-KLASSIKER DER 60ER UND 70ER JAHRE
9. NOV. 2013
STADTHALLE
OBERURSEL/Ts.
Beginn: 20.00 Uhr Einlass: 19.00 Uhr

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- & Monatskarten ab sofort bei uns erhältlich !

Santiano - Mit den Gezeiten — Jahrhunderthalle HÖ — 29.11.13 — 39,00 bis 54,50
HR4 Schlagerparade — Festhalle Ffm — 01.12.13 — 37,00 bis 67,00
Joja Wendt — Alte Oper — 04.12.13 — 32,00 bis 49,00
Night of the Proms — Festhalle Ffm — 6.+7.12.13 — 43,00 bis 77,50
Afrika! Afrika! — Jahrhunderthalle HÖ — 13.–21.12.13 — 30,10 bis 92,20
Musikschau Schottland — Fraport Arena Ballsporth. — 14.12.13 — 39,96 bis 59,96
West Side Story — Alte Oper — 19.12.13 – 11.01.14 — 33,50 bis 86,50 — Silvester 47,50 bis 98,00
Heissmann & Rassau — Jahrhunderthalle HÖ — 31.12.13 — 34,00
Sugar - Manche mögens heiß — Papagenotheater — 31.12.13 — 22,55 bis 25,55

HESSENTAG 2013 IN KASSEL
Hessentags Party-Nacht — Hessentag Kassel — 19.06.13 — 17,90
Unheilig — Hessentag Kassel — 21.06.13 — 42,10
Die Ärzte - Ärztivals 2013 — Hessentag Kassel — 23.06.13 — 45,80

2014
Holiday On Ice — Festhalle Ffm — 07.–12.01.14 — 29,90 bis 49,90
Urban Priol — Jahrhunderthalle HÖ — 09.01.14 — 24,25 bis 30,00
Dieter Nuhr — Jahrhunderthalle HÖ — 11.01.14 — 30,50
Russisches Staatsballett - Schwanensee — Jahrhunderthalle HÖ — 19.01.14 — 42,90 bis 66,00
Andre Rieu — Festhalle Ffm — 23.01.14 — 71,00 bis 85,00
Andrea Berg — Festhalle FFm — 24.01.2014 — 28,90 bis 69,90
Dr. E.v. Hirschhausen — Festhalle Ffm — 25.01.14 — 36,75 bis 47,10
Johann König — Jahrhunderthalle HÖ — 26.01.14 — 29,55
Militär- und Blasmusikparade — Festhalle Ffm — 26.01.14 — 36,80 bis 58,80
Atribute to ABBA - The Show — Festhalle FFm — 30.01.14 — 44,00 bis 62,00
Das Phantom der Oper — Jahrhunderthalle HÖ — 05.02.14 — 37,90 bis 69,90
Helge Schneider — Jahrhunderthalle HÖ — 03.03.14 — 37,30 bis 45,20
Kaya Yanar — Fraport Arena Ffm — 06.03.2014 — 33,90
Lang Lang — Alte Oper — 22.03.14 — 33,50 bis 113,50
Semino Rossi — Alte Oper — 26.03.14 — 37,90 bis 76,50
Riverdance — Jahrhunderthalle HÖ — 30.03.–02.04.14 — 58,75 bis 104,75
Howard Carpendale — Alte Oper — 03.04.14 — 45,35 bis 99,40
Carmina Burana — Alte Oper — 05.04.14 — 35,45 bis 61,85
Max Raabe & Palast Orchester — Alte Oper — 09.04.14 — 62,00 bis 72,00
Ina Müller & Band — Festhalle Ffm — 12.04.14 — 31,00 bis 53,00
Die schönsten Opernchöre — Alte Oper — 13.04.14 — 56,00 bis 83,00
Thriller Live — Alte Oper — 15.–20.04.14 — 20,50 bis 79,50
Otto — Jahrhunderthalle HÖ — 19.+20.04.14 — 39,60 bis 56,10
Mario Barth — Festhalle FFm — 25.04.14 — 34,95
DJ Bobo Circus Tour 2014 — Festhalle Ffm — 10.05.14 — 30,90 bis 146,00
Pat Metheny Unity Group — Alte Oper — 16.05.14 — 53,00 bis 73,00
David Garrett — Alte Oper — 20.05.14 — 66,00 bis 146,50

OK Service
Karten-Vorverkauf
Versand-Service!
Beim OK-Service haben Sie immer gute Karten!
Tel.: 0 61 71/58 72 99 · Fax: 6 93 66 7 · info@ok-service.net
Kumeliusstraße 8, Oberursel/Ts. · Mo. bis Fr. 9.00 –18.30 Uhr, Sa. 9.00 –14.00 Uhr